

Freistaat Bayern

Haushaltsplan 1997/1998

Einzelplan 09

für den Geschäftsbereich

des Bayerischen Staatsministeriums
für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten
– Staatsforstverwaltung –

Inhalt

	Seite
Vorwort	3
Allgemeine Erläuterungen zur Veranschlagung der Haushaltsmittel 1997 und 1998	7
Kapitel 09 01 Ministerium (Bereich Forsten)	8
Kapitel 09 02 Sammelansätze für den Gesamtbereich des Epl. 09	12
Kapitel 09 03 Allgemeine Bewilligungen	22
Kapitel 09 04 Forstdirektionen	34
Kapitel 09 05 Forstämter	40
Kapitel 09 06 Landesanstalt für forstliche Saat- und Pflanzenzucht	48
Kapitel 09 07 Forstliche Schulen	56
Kapitel 09 08 Landesanstalt für Wald und Forstwirtschaft	64
Kapitel 09 09 Nationalpark Bayerischer Wald	72
Kapitel 09 10 Staatsforstbetrieb	86
Abschluß	89
Übersicht Verpflichtungsermächtigungen	90
Anlage A Forstwegeneubauten usw.	91
Anlage C Wirtschaftsplan für das Unternehmen des Freistaates Bayern im Sinne des Art. 8 Abs. 4 HG Bayerische Staatsforsten	93
Anlage S Sonderausweis der staatlichen Hochbaumaßnahmen mit mehr als 750 000 DM Gesamtkosten im Einzelfall für den Bereich des Epl. 09	97
Stellenplan	101

Vorwort zum Einzelplan 09 Staatsforstverwaltung

A. Aufgaben und Aufbau der Verwaltung in den wichtigsten Grundzügen

1. Aufgaben der staatlichen Forstverwaltung sind:

- a) die Verwaltung und Bewirtschaftung der Staatswaldungen unter Berücksichtigung der Funktionen des Waldes, insbesondere Sicherung der Schutzfunktion und Verbesserung der Erholungsfunktion,
- b) die Verwaltung und Bewirtschaftung der Staatsjagden,
- c) die Förderung der privaten und körperschaftlichen Waldbesitzer*),
- d) die Betriebsleitung und Betriebsausführung in den Körperschaftswaldungen und dem Körperschaftswald gleichgestellten Waldungen, soweit dies entsprechend dem Waldgesetz für Bayern vertraglich vereinbart ist,
- e) der Vollzug des Waldgesetzes für Bayern, insbesondere Bereitstellung der forstlichen Fachplanung (Wald-funktionspläne), der Forstwirtschaftspläne und Forstbetriebsgutachten im Körperschaftswald, die Wald-inventur, die Durchführung von Aufforstungen aus Gründen des öffentlichen Wohls,
- f) die Mitwirkung beim Vollzug des Waldgesetzes für Bayern (Rodung, Nutzungsänderung, Schutz-, Bann- und Erholungswald, Neuaufforstung) und die Mitwirkung beim Vollzug anderer forstlicher Gesetze,
- g) Schutzwaldsanierung,
- h) die Forstaufsicht, soweit nicht andere Behörden zuständig sind,
- i) die Ausbildung des forstlichen Nachwuchses für die Laufbahnen des gehobenen technischen und des höheren Forstdienstes (Allgemeine Ausbildungsstätte).

2. Der von der Staatsforstverwaltung verwaltete Staatsgrundbesitz in Bayern umfaßt nach dem Stand vom 1. Januar 1996 rd. 830 100 ha. Hinzu kommen die Saalforsten in Österreich – Grundbesitz des Freistaates Bayern – mit 18 800 ha. Der Holzvorrat in den Bayerischen Staatswaldungen ist nach den Ergebnissen der langfristigen Forstbetriebsplanung einschließlich aller hiebsunreifen und noch Zuwachs tragenden Bestände mit 204 Mio Festmeter zu veranschlagen. Der derzeitige jährliche Hiebssatz beträgt rd. 3,3 Mio Festmeter.

Zum Verwaltungsvermögen gehören 850 Forstdienstanwesen, 376 Miet- und Pachtanwesen und 2 746 Forstbetriebs- und sonstige Gebäude.

Von der Gesamtwaldfläche Bayerns im Sinne des BayWaldG mit rd. 2 466 497 ha (ohne 36 923 ha Bundesforste) treffen auf

Staatswald (Staatsforstverwaltung)	780 121 ha
Andere Staatswaldungen	9 129 ha
Körperschaftswald	327 511 ha
Privatwald	1 350 236 ha

Die Flächenänderungen beruhen auf den neuesten Erhebungen und berücksichtigen zwischenzeitliche Teil- und Zinswaldablösungen, An- und Verkäufe, Rodungen und Erstaufforstungen.

Der Körperschaftswald umfaßt den Wald der Gemeinden und der sonstigen juristischen Personen des öffentlichen Rechts, soweit diese der Aufsicht des Freistaates Bayern unterstehen.

Vom Privatwald entfallen auf

	Besitzgrößen Privatwaldfläche	Ø ha	Zahl der Waldbesitzer
Betriebe bis	1 ha Größe = 8 v.H.	0,39	ca. 277 000 = 55 v.H.
Betriebe von	1–2 ha Größe = 9 v.H.	1,46	85 000 = 17 v.H.
Betriebe von	2–5 ha Größe = 20 v.H.	3,17	83 000 = 16 v.H.
Betriebe von	5–20 ha Größe = 32 v.H.	8,87	48 000 = 10 v.H.
Betriebe von	20–100 ha Größe = 14 v.H.	34,13	5 000 = 1 v.H.
Betriebe über	100 ha Größe = 17 v.H.	236,19	1 000 = 1 v.H.

Die Privatwaldfläche ist auf 1,462 Mio Parzellen verteilt.

3. Der organisatorische Aufbau der zum Geschäftsbereich des Bayerischen Staatsministeriums für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten gehörenden Staatsforstverwaltung ist folgender:

- Oberste Forstbehörde = Bereich Forsten im Staatsministerium: 2 Abteilungen, 12 Referate, einem Referat angegliedert die Kartographische Anstalt
- Höhere Forstbehörden = 6 Forstdirektionen, und zwar in Ansbach, Augsburg, Bayreuth, (Mittelstellen) München, Regensburg und Würzburg
- Untere Forstbehörden = 158 Forstämter in Bayern (149 Einheitsforstämter mit Staatswald, Körperschaftswald und Privatwald), 6 Staatswald-Forstämter und 3 Forstämter mit Körperschafts- und Privatwald), das Landratsamt Berchtesgadener Land (Nationalparkverwaltung) soweit es Aufgaben der unteren Forstbehörde wahrnimmt, und 1 Saalforstverwaltung in Österreich.

*) (Aus- und Fortbildung, Beratung, Stärkung der überbetrieblichen Zusammenarbeit, finanzielle Hilfen)

Dem Staatsministerium unmittelbar unterstellt sind

- die Bayerische Landesanstalt für Wald und Forstwirtschaft in Freising
- die Bayerische Landesanstalt für forstliche Saat- und Pflanzenzucht in Teisendorf
- die Nationalparkverwaltung Bayerischer Wald in Grafenau
- die Staatliche Führungsakademie für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten – Abteilung Forsten – in Landshut-Schönbrunn.

Der Forstdirektion Mittelfranken untersteht die Bayerische Waldarbeitsschule Nürnberg-Buchenbühl, der Forstdirektion Oberbayern unterstehen die Bayerische Waldarbeitsschule Laubau bei Ruhpolding und die Bayerische Waldbauernschule in Scheyern,

der Forstdirektion Niederbayern-Oberpfalz unterstehen die Bayerische Waldarbeitsschule Goldberg bei Kelheim und das Staatliche Sägewerk Spiegelau (kaufmännischer Betrieb, vgl. Haushalt der Allgemeinen Finanzverwaltung),

der Forstdirektion Unterfranken unterstehen die Bayerische Forstschule in Lohr a. Main und die Bayerische Technikerschule für Waldwirtschaft in Lohr a. Main.

Den Forstdirektionen Oberbayern, Niederbayern-Oberpfalz, Oberfranken und Unterfranken ist je ein Maschinenbetrieb angegliedert.

B. Wesentliche Änderungen gegenüber dem Vorjahr

Die Einsparung von Stellen nach dem Haushaltsgesetz sowie die Umsetzung des vom Ministerrat am 11.7.1995 beschlossenen Reformkonzepts für die Bayerische Staatsforstverwaltung erfordern Änderungen der Aufbau- und Ablauforganisation.

Die Forstämter Gräfendorf (1.1.1995), Feucht (1.1.1996) und Mauth (1.2.1996) sowie mehrere Forstreviere wurden aufgelöst.

Die Oberforstdirektionen wurden ab 1.7.1996 in „Forstdirektionen“ (in Verbindung mit dem Namen des Regierungsbezirks zur Verdeutlichung des Zuständigkeitsbereichs) umbenannt.

Nach dem wirtschaftlichen Reformkonzept wurden Teile der Staatsforstverwaltung (Staatsministerium – Bereich Forsten, Forstdirektionen, Forstämter, Maschinenbetriebe, Pflanzenzuchtbetriebe, Waldarbeitsschulen) in den Staatsforstbetrieb, entsprechend einem wirtschaftlichen Unternehmen überführt. Damit soll eine unternehmerische Ausrichtung und gewinnorientierte Führung des Staatsforstbetriebs nach privatwirtschaftlichen Prinzipien erreicht werden. Die geplanten Haushaltsansätze wurden in den Wirtschaftsplan (Anlage C zum Einzelplan 09) übertragen.

C. Gliederung der Einnahmen und Ausgaben

Eine Einzelaufgliederung der Einnahmen und Ausgaben des Einzelplans nach ökonomischen Gesichtspunkten sowie des Zuschußbedarfs enthält der **Einzelplanabschluß**.

D. Personalsoll

Eine Gesamtübersicht über das Personalsoll A (gebundene Stellen) und das Personalsoll B (sonstige Stellen) enthält die **Gesamtübersicht zum Stellenplan**. Die Gesamtübersicht ist insbesondere nach Stellen für Beamte, Angestellte und Verwaltungs-Arbeiter gegliedert.

Ferner sind im Staatsforstbetrieb einschließlich 09 06, 09 07 und 09 09 tätig:

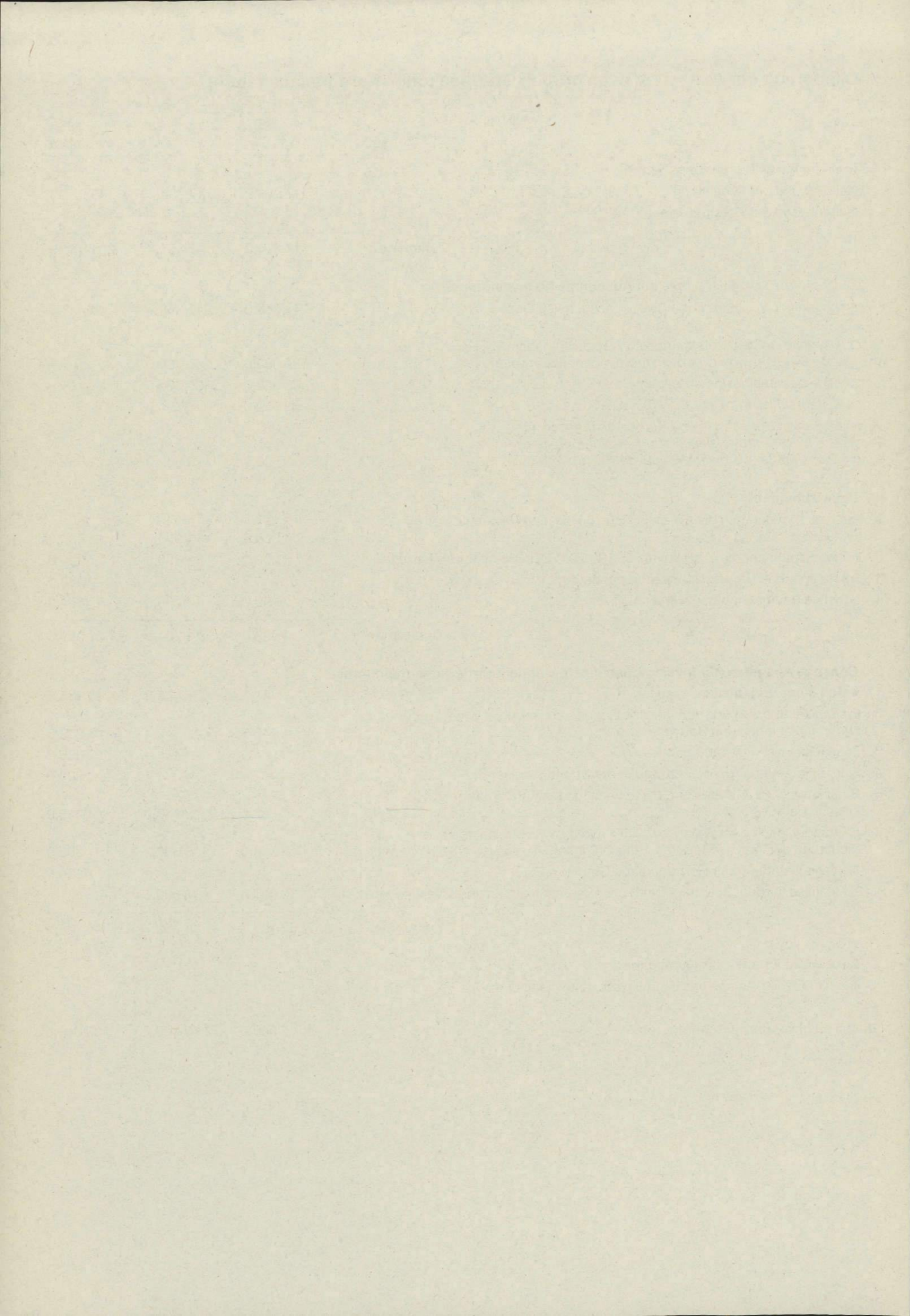
	Anzahl für 1997	Anzahl für 1998	Anzahl für 1996
Im Jahresdurchschnitt beschäftigte Waldarbeiter (Männer und Frauen)			
Forstwirtschaftsmeister	145	140	150
unbefristet beschäftigte Waldarbeiter	2 680	2 520	2 810
befristet beschäftigte Waldarbeiter	45	40	50
Auszubildende	90	80	130
Reinigungsdienst (MTW) an den Forstämtern	170	170	170
Waldarbeiter insgesamt	3 130	2 950	3 310
(davon Frauen)	(316)	(290)	(330)

Die Versorgungsbezüge sind im Einzelplan 13 (Kap. 13 20 Tit. 432 01 bis 432 03) für alle Einzelpläne einheitlich veranschlagt. Auf den Bereich des Staatsministeriums für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten – Staatsforstverwaltung – entfallen

1996	110 954,6 Tsd DM
1997	109 615,1 Tsd DM
1998	115 526,6 Tsd DM.

E. Gliederung der Ausgaben nach großen Gruppen (ohne Personalausgaben)

	1997 Tsd DM	1998 Tsd DM	1996 Tsd DM
I. Sächliche Verwaltungsausgaben			
1. Sachaufwand der Verwaltung	17 274,2	17 657,3	49 277,9
2. Sachaufwand des Forstbetriebes	–	–	152 654,0
Zusammen	17 274,2	17 657,3	201 931,9
II. Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen			
Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	247 268,0	247 268,0	6 433,3
<i>Davon:</i>			
<i>Zuschüsse für den Staatsforstbetrieb für Hoheitsaufgaben und Dienstleistungen im Körperschaftswald bzw. Privatwald</i>	180 000,0	180 000,0	–
<i>für sonstige betriebsfremde Aufgaben</i>	35 000,0	35 000,0	–
<i>zur Verlustabrechnung</i>	23 700,0	23 700,0	–
<i>Zuweisungen an Gemeinden und Körperschaften etc. für Personalaufwand (Betriebsleitung und -ausführung durch eigene Dienstkräfte) nach dem Waldgesetz für Bayern</i>	3 500,0	3 500,0	3 650,0
III. Baumaßnahmen			
1. Hochbaumaßnahmen bis einschließlich 750 000 DM Gesamtkosten im Einzelfall	1 000,0	1 095,0	10 880,0
2. Hochbaumaßnahmen mit mehr als 750 000 DM Gesamtkosten im Einzelfall	600,0	600,0	7 000,0
3. Forstwegeneu-, -um- und -erweiterungsbauten	–	–	2 500,0
4. Sonstige Baumaßnahmen	59,0	59,0	674,0
Zusammen	1 659,0	1 754,0	21 054,0
IV. Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen			
1. Anschaffung von Dienstfahrzeugen	47,1	35,3	136,0
2. Erstmalige Anschaffung von Einrichtungsgegenständen, Fernmeldeanlagen und Software	1 948,5	1 549,4	5 969,5
3. Zuschüsse zu Wegebauten Dritter usw.	–	–	305,0
4. Einmalige Abfindung für Übertragung der Straßenbaulast	–	–	600,0
5. Beschaffung von Geräten und Maschinen für den Forstbetrieb einschl. Betriebsfahrzeugen	82,5	148,0	4 240,0
6. Leistungen nach dem Waldgesetz für Bayern sowie Maßnahmen zur Sicherung der Wälder (Beihilfen, Entschädigungen – siehe auch Nummer II.)	50 050,0	50 050,0	34 355,0
7. Kapitalausstattung der Holzmarketing GmbH	–	–	500,0
8. Zuschüsse für den Staatsforstbetrieb für Baumaßnahmen und Investitionen.	30 000,0	30 000,0	–
Zusammen	82 128,1	81 782,7	46 105,5
V. Besondere Finanzierungsausgaben			
Mieten für die EDV-Anlage des Landwirtschaftsministeriums	17,0	20,8	730,0
VI. Verpflichtungsermächtigungen	17 900,0	18 600,0	39 646,0



Allgemeine Erläuterungen zur Veranschlagung der Haushaltsmittel 1997 und 1998

Die veranschlagten Einnahmen und Ausgaben sind gemäß Art. 17 BayHO und VV Nr. 2 hierzu grundsätzlich einzeln erläutert.

Die nachfolgenden allgemeinen Erläuterungen dienen insbesondere zur Vermeidung von Wiederholungen bei einer Vielzahl der in Betracht kommenden Titel:

1. Geringfügige Änderungen (Minderungen oder Erhöhungen) gegenüber dem Vorjahr sind aus Vereinfachungsgründen grundsätzlich nicht erläutert. Als geringfügig gelten dabei
 - 1.1 Änderungen bis einschließlich 10 000 DM,
 - 1.2 Änderungen unter 10 v.H. des Vorjahresansatzes, soweit der Änderungsbetrag 40 000 DM nicht überschreitet.
2. Bei den Titeln 422 0. (Bezüge der planmäßigen Beamten), 422 1. (Bezüge der Beamten zur Anstellung), 422 2. (Anwärterbezüge), 422 3. (Bezüge der abgeordneten Beamten), 425 0. (Vergütungen der Angestellten) sowie 426 0. bis 426 2. (Löhne der Arbeiter) sind Betragsänderungen nicht erläutert, soweit sie ausschließlich auf Besoldungs- oder Tarifierhöhungen und Stellenänderungen beruhen.
3. Bei Titel 451 0. (Zuschüsse zur Gemeinschaftsverpflegung) sind die Ausgaben nach dem voraussichtlichen Bedarf, höchstens jedoch für 215 Tage, bei einem Tagessatz von 1 DM je Bediensteten veranschlagt. Zuschüsse für Gemeinschaftsveranstaltungen sind nicht veranschlagt.
4. Die im Stellenplan enthaltenen Amtsbezeichnungen für Beamte entsprechen den Bestimmungen des Bundesbesoldungsgesetzes und des Bayerischen Besoldungsgesetzes. Sie sind in maskuliner und femininer Form ausgebracht.
5. Die Hochbaumaßnahmen mit mehr als 750 000 DM Gesamtkosten sind im einzelnen in der Anlage S dargestellt und erläutert.
6. Soweit bei Verpflichtungsermächtigungen im Haushaltsplan keine Jahresbeträge angegeben sind (vgl. Art. 16 Satz 2 BayHO), dürfen entsprechende Verpflichtungen frühestens zu Lasten des jeweils folgenden Haushaltsjahres eingegangen werden.
7. Hinweise zu den Zweckbestimmungsseiten:
Die Zweckbestimmungsseiten wurden wie in den Vorjahren zur Verfahrensbeschleunigung im ADV-Verfahren erstellt.
Dabei werden
 - 7.1 die Gruppierungsnummern der neu ausgebrachten Titel unterstrichen,
 - 7.2 bei wegfallenden Titeln in der Betragsspalte drei Sterne (***) ausgedruckt,
 - 7.3 im Kapitel- bzw. Einzelplanabschluß die Ausgaben der Hauptgruppe 8 nach „Sonstige Sachinvestitionen“ (Obergruppen 81 und 82) und „Investitionsförderungsmaßnahmen“ (Obergruppen 83 bis 89) getrennt,
 - 7.4 beim Einzelplanabschluß auch die Verpflichtungsermächtigungen mit erfaßt und
 - 7.5 bei den Hochbauausgaben der Anlage S im jeweiligen Kapitel eine fiktive Haushaltsstelle „710 00“ verwendet; die Einzelaufschlüsselung auf die zutreffenden Titel (710 01 bis 748 69) ergibt sich aus der Anlage S.

09 01 MINISTERIUM (BEREICH FORSTEN)

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1997 TSD.DM	1998 TSD.DM	A SOLL 1996 B IST 1995 C IST 1994 TSD.DM
1	2	3	4	5	6
EINNAHMEN					
VERWALTUNGSEINNAHMEN U. DGL.					
111 01-4	011	GEBÜHREN, BEITRÄGE, TARIFLICHE UND GEBÜHRENARTIGE ENTGELTE	***	***	A --- C 0,1
119 01-6	011	EINNAHMEN AUS VERÖFFENTLICHUNGEN	***	***	A 3,0 B 42,0 C 28,6
119 49-0	011	VERMISCHTE EINNAHMEN	***	***	A ---
ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN					
231 02-8	011	ERSTATTUNG VON REISEKOSTEN	***	***	A --- B 4,2 C 4,6
256 12-6	011	ZUWEISUNGEN DER BUNDESANSTALT FÜR ARBEIT (ARBEITS- BESCHAFFUNGSMASSNAHMEN)	***	***	A ---
GESAMTEINNAHMEN			-	-	A 3,0 B 46,2 C 33,3
AUSGABEN					
PERSONALAUSGABEN					
422 01-8	011	BEZÜGE DER PLANMÄSSIGEN BEAMTEN	***	***	A 5.691,0 B 4.948,1 C 5.211,4
422 11-6	011	BEZÜGE DER BEAMTEN ZUR ANSTELLUNG UND DER RICHTER AUF PROBE	***	***	A 82,0 B 62,1
422 31-2	011	BEZÜGE DER ABGEORDNETEN BEAMTEN (RICHTER)	***	***	A 157,0 B 94,3 C 229,6
425 01-5	011	VERGÜTUNGEN DER ANGESTELLTEN	***	***	A 2.344,0 B 2.212,3 C 2.103,7
425 11-3	011	VERGÜTUNGEN FÜR SONSTIGE HILFSLEISTUNGEN DURCH ANGESTELLTE	***	***	A --- B 107,9 C 147,3
425 12-2	011	VERGÜTUNGEN FÜR SONSTIGE HILFSLEISTUNGEN DURCH ANGESTELLTE (ARBEITSBESCHAFFUNGSMASSNAHMEN)	***	***	A ---
425 17-7	011	VERGÜTUNGEN FÜR SONSTIGE HILFSLEISTUNGEN DURCH ANGESTELLTE ZUR ÜBERBRÜCKUNG VON ERZIEHUNGSURLAUB GEMÄSS ART. 6 ABS. 4 HG	***	***	A ---
425 41-7	011	ÜBERSTUNDENVERGÜTUNGEN FÜR ANGESTELLTE	***	***	A --- B 22,3 C 23,4

E r l ä u t e r u n g e n

Vorbemerkung zu Kapitel 09 01

Wegfall wegen Umwandlung von Teilen der Bayer. Staatsforstverwaltung in einen Wirtschaftsbetrieb und Veranschlagung der Einnahmen und Ausgaben im Wirtschaftsplan (Anlage C).

09 01 MINISTERIUM (BEREICH FORSTEN)

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1997 TSD.DM	1998 TSD.DM	A SOLL 1996 B IST 1995 C IST 1994 TSD.DM
1	2	3	4	5	6
426 01-4	185	LÖHNE DER ARBEITER	***	***	A 93.7 B 52.5 C 87.0
453 01-0	011	TRENNUNGSGELD UND UMZUGSKOSTENVERGÜTUNGEN	***	***	A --- B 42.3 C 23.3
459 01-4	011	PRÜFUNGSVERGÜTUNGEN	***	***	A 100.0 B 63.3 C 74.2
SÄCHLICHE VERWALTUNGSAusGABEN					
527 01-2	011	REISEKOSTENVERGÜTUNGEN FÜR INLANDSDIENSTREISEN	***	***	A 75.0 B 50.7 C 44.7
527 11-0	011	REISEKOSTENVERGÜTUNGEN FÜR AUSLANDSDIENSTREISEN	***	***	A 10.0 B 2.7 C 13.4
546 49-3	011	VERMISCHTE VERWALTUNGSAusGABEN	***	***	A 8.0 B 9.0 C 3.1
GESAMTAUSGABEN			-	-	A 8.560.7 B 7.667.5 C 7.961.1
ABSCHLUSS					
VERWALTUNGSEINNAHMEN U. DGL.			-	-	A 3.0 B 42.0 C 28.7
ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN			-	-	A 4.2 B 4.6 C
GESAMTEINNAHMEN			-	-	A 3.0 B 46.2 C 33.3
PERSONALAUSGABEN			-	-	A 8.467.7 B 7.605.1 C 7.899.9
SÄCHLICHE VERWALTUNGSAusGABEN			-	-	A 93.0 B 62.4 C 61.2
GESAMTAUSGABEN			-	-	A 8.560.7 B 7.667.5 C 7.961.1
ZUSCHUSS					A 8.557.7 B 7.621.3 C 7.927.8

09 02 SAMMELANSÄTZE FÜR DEN GESAMTBEREICH DES EPL. 09

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1997 TSD.DM	1998 TSD.DM	A SOLL 1996 B IST 1995 C IST 1994 TSD.DM
1	2	3	4	5	6
EINNAHMEN					
VERWALTUNGSEINNAHMEN U. DGL.					
111 21-8	512	PRÜFUNGSGEBÜHREN	---	---	A --- B 3.3 C 1.1
119 49-8	512	VERMISCHTE EINNAHMEN	1.5	1.5	A 15.0 B 1.7 C 0.5
GESAMTEINNAHMEN			1.5	1.5	A 15.0 B 5.0 C 1.6
AUSGABEN					
PERSONALAUSGABEN					
425 11-1	512	VERGÜTUNGEN FÜR SONSTIGE HILFSLEISTUNGEN DURCH ANGESTELLTE RECHNUNGSMÄSSIGER NACHWEIS BEI DEN ZUTREFFENDEN HAUSHALTSSTELLEN. GEGENSEITIG DECKUNGSFÄHIG MIT 425 41.	19.3	19.3	A 1.000.0
425 41-5	512	ÜBERSTUNDENVERGÜTUNGEN FÜR ANGESTELLTE RECHNUNGSMÄSSIGER NACHWEIS BEI DEN ZUTREFFENDEN HAUSHALTSSTELLEN. GEGENSEITIG DECKUNGSFÄHIG MIT 425 11.	1.8	1.8	A 85.0
442 01-2	512	UNTERSTÜTZUNGEN AUFGRUND DER UNTERSTÜTZUNGSGRUNDSÄTZE	0.1	0.1	A 1.0
453 01-8	512	TRENNUNGSGELD UND UMZUGSKOSTENVERGÜTUNGEN RECHNUNGSMÄSSIGER NACHWEIS BEI DEN ZUTREFFENDEN HAUSHALTSSTELLEN.	60.8	63.3	A 1.800.0
459 11-0	012	BELOHNUNGEN FÜR VORSCHLÄGE ZUR VERBESSERUNG DER VERWALTUNG	0.2	0.2	A 5.0 B 1.1 C 3.4
459 41-4	512	AUFWANDSENTSCHÄDIGUNGEN	4.5	4.5	A 1.100.0 B 998.2 C 1.024.0
461 01-8	981	ZUR VERSTÄRKUNG DER PERSONALAUSGABEN DES EPL. 09 VERSTÄRKT WERDEN KÖNNEN DIE TITEL 421 01 BIS 426 49 OHNE TITEL 459 41, 426 30, 426 31 UND OHNE DIE TITEL INNERHALB VON TG. NICHT GEMEINSAM BEWIRTSCHAFTETE PERSONALAUSGABEN DÜRFEN NUR IM RAHMEN ALLGEMEINER GEHALTS- UND TARIFERHÖHUNGEN VERSTÄRKT WERDEN. RECHNUNGSMÄSSIGER NACHWEIS BEI DEN ZUTREFFENDEN HAUSHALTSSTELLEN.	---	---	A ---
461 05-4	940	ERGÄNZENDE FÜRSORGELEISTUNGEN FÜR BEAMTE MIT DIENST- LICHEM WOHNSTZIT IN MÜNCHEN NACH ART. 86 B BAYBG VGL. 13 03/461 01.	---	---	A 285.0 B 242.9 C 261.0

E r l ä u t e r u n g e n

Zu 09 02/119 49

1997 gegenüber 1996:

13,5 Tsd DM weniger: Angleichung an die Isteinnahmen.

Zu 09 02/425 11

Vergütungen einschl. Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteile zur Sozialversicherung und Zusatzversorgung (einschl. Umlage).

Gemeinsame Veranschlagung für alle Kapitel.

1997 gegenüber 1996:

980,7 Tsd DM weniger: Angleichung an den voraussichtlichen Bedarf sowie wegen Umwandlung von Teilen der Bayer. Staatsforstverwaltung in einen Wirtschaftsbetrieb und Veranschlagung der anteiligen Ausgaben im Wirtschaftsplan (Anlage C).

Zu 09 02/425 41

1997 gegenüber 1996:

83,2 Tsd DM weniger: Wegen Umwandlung von Teilen der Bayer. Staatsforstverwaltung in einen Wirtschaftsbetrieb und Veranschlagung der anteiligen Ausgaben im Wirtschaftsplan (Anlage C).

Zu 09 02/453 01

Die Ausgaben für Trennungsgeld und Umzugskostenvergütungen werden für den Epl. 09 global bei diesem Ansatz veranschlagt.

	1997 Tsd DM	1998 Tsd DM
Veranschlagt sind:		
1. Trennungsgeld für je 10 Bedienstete	25,0	25,0
2. Umzugskostenvergütung für den Umzug von je 5 Bediensteten	35,8	38,3
Zusammen	60,8	63,3

1997 gegenüber 1996:

1 739,2 Tsd DM weniger: Wegen Umwandlung von Teilen der Bayer. Staatsforstverwaltung in einen Wirtschaftsbetrieb und Veranschlagung der anteiligen Ausgaben im Wirtschaftsplan (Anlage C).

Zu 09 02/459 11

Der Ansatz dient zur Gewährung von Prämien an Beamte, Angestellte und Arbeiter für Verbesserungsvorschläge im Bereich der Staatsforstverwaltung, insbesondere auf dem Gebiet des Forstbetriebes.

09 02 SAMMELANSÄTZE FÜR DEN GESAMTBEREICH DES EPL. 09

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1997 TSD.DM	1998 TSD.DM	A SOLL 1996 B IST 1995 C IST 1994 TSD.DM
1	2	3	4	5	6
462 01-7	981	MINDERAUSGABEN FÜR PERSONAL-AUSGABEN, DIE NICHT DER STELLENBINDUNG GEM. ART. 6 ABS. 1 HG UNTERLIEGEN <i>DIE MINDERAUSGABEN SIND BEI DEN EINSCHLÄGIGEN HAUSHALTSSTELLEN RECHNUNGSMÄSSIG NACHZUWEISEN.</i>	---	---	A ---
SÄCHLICHE VERWALTUNGS-AUSGABEN					
515 11-2	045	GERÄTE, AUSSTATTUNGS- UND AUSRÜSTUNGS-GEGENSTÄNDE FÜR DEN SELBSTSCHUTZ DER STAATLICHEN BEHÖRDEN, WARTUNG <i>VGL. VERMERK ZU 03 24/515 11.</i>	---	---	A ---
516 01-3	512	DIENT- UND SCHUTZKLEIDUNG	2.9	2.9	A 16.0 B 12.0 C 11.6
519 01-0	512	UNTERHALTUNG DER GRUNDSTÜCKE UND BAULICHEN ANLAGEN <i>RECHNUNGSMÄSSIGER NACHWEIS BEI DEN ZUTREFFENDEN HAUSHALTSSTELLEN. VGL. VERMERK ZU 13 03/547 11.</i>	228,8	228,8	A 10.250,0
525 01-2	512	AUS- UND FORTBILDUNG, UMSCHULUNG <i>VGL. VERMERK ZU 09 03/547 02.</i>	53,2	53,2	A 1.000,0 B 879,5 C 781,3
526 01-1	512	GERICHTS- UND ÄHNLICHE KOSTEN	---	---	A 3,0 B 0,9 C 2,9
526 11-9	512	KOSTEN FÜR SACHVERSTÄNDIGE	---	---	A 100,0 B 233,0 C 77,1
527 21-6	512	REISEKOSTENVERGÜTUNGEN FÜR REISEN IN PERSONALVER- TRETUNGSANGELEGENHEITEN UND IN VERTRETUNG DER INTERESSEN DER SCHWERBEHINDERTEN	2,5	2,5	A 25,0 B 49,8 C 49,4
529 02-7	512	ZUR VERFÜGUNG DES MINISTERIUMS FÜR AUSSERGEWÖHNLICHEN AUFWAND AUS DIENSTLICHER VERANLASSUNG	***	***	A 15,0 B 13,4 C 4,5
531 11-2	512	FACHVERÖFFENTLICHUNGEN	100,0	100,0	A 100,0 B 89,3 C 76,4
531 21-0	512	SONSTIGE VERÖFFENTLICHUNGEN	99,0	99,0	A 64,0 B 109,9 C 130,7

Erläuterungen

Zu 09 02/516 01

1997 gegenüber 1996:

13,1 Tsd DM weniger: Wegen Umwandlung von Teilen der Bayer. Staatsforstverwaltung in einen Wirtschaftsbetrieb und Veranschlagung der anteiligen Ausgaben im Wirtschaftsplan (Anlage C).

Zu 09 02/519 01

Die Ausgaben für Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen werden für alle Kapitel (einschl. 519 99) global bei diesem Ansatz veranschlagt.

	1997 Tsd DM	1998 Tsd DM
1. Unterhaltung der verwaltungseigenen Grundstücke und baulichen Anlagen einschl. Maßnahmen zur Energieeinsparung	208,8	208,8
2. Unterhaltung der gemieteten oder gepachteten Grundstücke und baulichen Anlagen einschl. Zubehör . . .	10,0	10,0
3. Ersatz und Ergänzung des Zubehörs zu Grundstücken und baulichen Anlagen	10,0	10,0
Zusammen	228,0	228,8

1997 gegenüber 1996:

10 021,2 Tsd DM weniger: Wegen Umwandlung von Teilen der Bayer. Staatsforstverwaltung in einen Wirtschaftsbetrieb und Veranschlagung der anteiligen Ausgaben im Wirtschaftsplan (Anlage C).

Zu 09 02/525 01

Der Ansatz dient zur Bestreitung der Kosten von Ausbildungslehrgängen, Fortbildungsveranstaltungen, Fachtagungen u.ä.

1997 gegenüber 1996:

946,8 Tsd DM weniger: Wegen Umwandlung von Teilen der Bayer. Staatsforstverwaltung in einen Wirtschaftsbetrieb und Veranschlagung der anteiligen Ausgaben im Wirtschaftsplan (Anlage C).

Zu 09 02/527 21

Veranschlagt sind die voraussichtlichen Ausgaben für Reisekostenerstattungen an Beamte, Angestellte und Verwaltungsarbeiter nach dem Bayerischen Personalvertretungsgesetz für alle Kapitel.

1997 gegenüber 1996:

22,5 Tsd DM weniger: Wegen Umwandlung von Teilen der Bayer. Staatsforstverwaltung in einen Wirtschaftsbetrieb und Veranschlagung der Ausgaben im Wirtschaftsplan (Anlage C).

Zu 09 02/531 11

	1997 Tsd DM	1998 Tsd DM
Der Ansatz ist vorgesehen für		
1. Herausgabe weiterer "Mitteilungen aus der Staatsforstverwaltung" - Fortsetzungsreihe	10,0	10,0
2. Fortsetzung der Reihe "Berichte aus der Landesanstalt für Wald und Forstwirtschaft"	35,0	35,0
3. Aktualisierung der regionalen Broschüren "Der Wald in Regierungsbezirken"	30,0	30,0
4. Überarbeitung und Ergänzung der Reihe "Wegweiser für den bayerischen Waldbesitzer"	15,0	15,0
5. Herausgabe der Broschüren "Lebensgemeinschaft Wald" und "Vögel"	10,0	10,0
Zusammen	100,0	100,0

Zu 09 02/531 21

Der Ansatz dient der Herausgabe von Faltblättern, Broschüren etc. zur gezielten Information der Bevölkerung über die Bedeutung des Waldes und seiner Bewirtschaftung sowie die Maßnahmen zu seinem Schutz.

Aus dem Ansatz werden außerdem Sachaufwendungen für die Öffentlichkeitsarbeit bestritten (z.B. Waldjugendspiele, Pressefahrten, Tonbildreihen, Fotowettbewerbe, Veranstaltungen u.ä.).

1997 gegenüber 1996:

35,0 Tsd DM mehr: für die Bereitstellung zusätzlichen Informationsmaterials.

09 02 SAMMELANSÄTZE FÜR DEN GESAMTBEREICH DES EPL. 09

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1997 TSD.DM	1998 TSD.DM	A SOLL 1996 B IST 1995 C IST 1994 TSD.DM
1	2	3	4	5	6
532 01-3	512	LEISTUNGEN AUFGRUND VON GERICHTLICHEN ENTSCHEIDUNGEN ODER PROZESSVERGLEICHEN SOWIE AUFGRUND VON AUSSER-GERICHTLICHEN VERGLEICHEN ODER ANERKENNTNISSEN IM ZUSAMMENHANG MIT DER AUSÜBUNG DER VERTRETUNG DES STAATES IN RECHTSANGELEGENHEITEN	---	---	A 20.0 B 43.9 C 34.4
548 01-5	988	GLOBALE MEHRAUSGABEN FÜR SÄCHLICHE VERWALTUNGS-AUSGABEN DER GRUPPE 529 AUSGABEN DER GRUPPE 531 DÜRFEN NUR MIT EINWILLIGUNG DES STAATSMINISTERIUMS DER FINANZEN VERSTÄRKT WERDEN. DIE AUSGABEN SIND BEI DEN ZUTREFFENDEN HAUSHALTSSTELLEN RECHNUNGSMÄSSIG NACHZUWEISEN.	---	---	A 400.0
549 01-4	988	MINDERUNG DER SÄCHLICHEN VERWALTUNGS-AUSGABEN DIE ANSÄTZE FÜR SÄCHLICHE VERWALTUNGS-AUSGABEN DÜRFEN IN DIESER HÖHE NICHT IN ANSPRUCH GENOMMEN WERDEN.	---	---	A 400.0-
SONSTIGE AUSGABEN FÜR INVESTITIONEN UND INVESTITIONSFÖRDERUNGSMASSNAHMEN					
863 01-2	988	DARLEHEN FÜR SONDERFÄLLE DIE DARLEHEN KÖNNEN AUCH OHNE VERZINSUNG GEWÄHRT WERDEN.	---	---	A --- C 30.0
TITELGRUPPEN					
99 KOSTEN DER DATENVERARBEITUNG TITEL DER TG - OHNE 519 99 UND 980 99 - GEGENSEITIG DECKUNGSFÄHIG.					
425 99-6	512	ZEITANGESTELLTE UND AUSHILFSANGESTELLTE	4.7	5.9	A 90.0 B 51.5 C 67.6
513 99-9	512	LEISTUNGSENTGELTE FÜR POST- UND FERNMELEDIENST-LEISTUNGEN	9.5	9.6	A 200.0 B 177.3 C 234.6
514 99-8	512	HALTUNG VON DIENSTFAHRZEUGEN	0.5	0.4	A 4.0 B 1.8 C 4.0
515 99-7	512	GERÄTE, AUSSTATTUNGS- UND AUSRÜSTUNGSGEGENSTÄNDE, WARTUNG	176.1	132.6	A 2.500.0 B 1.524.6 C 1.396.1
518 99-4	512	MIETEN FÜR ELEKTRONISCHE DATENVERARBEITUNGSANLAGEN, GERÄTE UND MASCHINEN	---	---	A --- B 2.6 C 4.0
519 99-3	512	UNTERHALTUNG DER GRUNDSTÜCKE UND BAULICHEN ANLAGEN VGL. VERMERK ZU 09 02/519 01.	---	---	A --- B 25.3 C 218.3
522 99-8	512	VERBRAUCHSMITTEL	17.7	22.8	A 200.0 B 137.8 C 113.7
525 99-5	512	AUS- UND FORTBILDUNG	18.0	22.0	A 195.0 B 30.7 C 125.0

Erläuterungen

Zu 09 02/532 01

1997 gegenüber 1996:

20,0 Tsd DM weniger: Wegen Umwandlung von Teilen der Bayer. Staatsforstverwaltung in einen Wirtschaftsbetrieb und Veranschlagung der anteiligen Ausgaben im Wirtschaftsplan (Anlage C).

Zu 09 02/99

Kosten der Datenverarbeitung.

Die Minderausgaben 1997/1998 bei den Titeln der Titelgruppe 99 gegenüber 1996 sind durch die Umwandlung von Teilen der Bayer. Staatsforstverwaltung in einen Wirtschaftsbetrieb und Veranschlagung der anteiligen Ausgaben im Wirtschaftsplan (Anlage C) bedingt.

Zu 09 02/425 99

Vergütungen einschl. Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Zusatzversorgung (einschl. Umlage).

Zu 09 02/513 99

	1997	1998
	Tsd DM	Tsd DM
Veranschlagt sind:		
1. Postgebühren	-	-
2. Laufende Gebühren und Kosten der Fernmeldeanlagen	7,0	7,0
3. Einmalige Gebühren und Kosten der Fernmeldeanlagen	0,5	0,6
4. EDV-Leitungsmieten	1,5	1,5
5. Sonstiges	0,5	0,5
Zusammen	9,5	9,6

Zu 09 02/514 99

	1997	1998
	Tsd DM	Tsd DM
1. Betriebsstoffe	0,3	0,3
2. Wartung, Reparaturen und Sonstiges	0,2	0,1
Zusammen	0,5	0,4

Zu 09 02/515 99

	1997	1998
	Tsd DM	Tsd DM
Veranschlagt sind:		
1. Erst-, Ersatz- und Ergänzungsbeschaffungen	118,1	84,6
2. Wartung und Reparaturen	58,0	48,0
Zusammen	176,1	132,6

09 02 SAMMELANSÄTZE FÜR DEN GESAMTBEREICH DES EPL. 09

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1997 TSD.DM	1998 TSD.DM	A SOLL 1996 B IST 1995 C IST 1994 TSD.DM
1	2	3	4	5	6
526 99-4	512	KOSTEN FÜR SACHVERSTÄNDIGE	---	5,5	A --- B 67,0 C 3,4
533 99-5	512	NEBENKOSTEN DER DATENVERARBEITUNG	6,1	7,8	A 15,0 B 40,8 C 18,8
534 99-4	512	VERGABE VON AUFTRÄGEN FÜR DATENERFASSUNG, SOFTWARE- ENTWICKLUNG U.Ä.	279,1	250,3	A 2.010,0 B 1.497,6 C 1.782,1
811 99-8	512	ERWERB VON DIENSTFAHRZEUGEN	---	---	A 30,0
812 99-7	512	ERWERB VON ELEKTRONISCHEN DATENVERARBEITUNGSANLAGEN, GERÄTEN, AUSSTATTUNGS- UND AUSRÜSTUNGSGEGENSTÄNDEN VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1997 TSD. DM 200,0 VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1998 TSD. DM 300,0 FÄLLIG FRÜHESTENS IM NÄCHSTEN HAUSHALTSJAHR.	909,4	542,3	A 3.026,0 B 1.370,6 C 871,0
813 99-6	512	ERWERB VON SOFTWARE	189,1	143,0	A 1.000,0 B 155,8 C 377,1
980 99-3	990	AUSGABEN FÜR DIE INANSPRUCHNAHME VON RECHENANLAGEN ANDERER STAATSBEHÖRDEN ODER ÖFFENTLICH-RECHTLICHER EINRICHTUNGEN	17,0	20,8	A 730,0 B 248,0 C 332,3
SUMME DER TITELGRUPPE			1.627,2	1.163,0	A 10.000,0 B 5.331,4 C 5.548,0
GESAMTAUSGABEN			2.200,3	1.738,6	A 25.869,0 B 8.005,3 C 8.034,7

E r l ä u t e r u n g e n

Zu 09 02/534 99

	1997	1998
	Tsd DM	Tsd DM
Veranschlagt sind:		
1. Datenerfassung durch Dritte	30,0	20,0
2. Softwareentwicklung durch Dritte	229,1	220,3
3. Sonstiges	20,0	10,0
Zusammen	279,1	250,3

Zu 09 02/812 99

	1997	1998
	Tsd DM	Tsd DM
Im einzelnen sind folgende Beschaffungen vorgesehen:		
Ersatzbeschaffung der mobilen Datenerfassungsgeräte .	50,0	30,0
Ersatzbeschaffung der Rechner einschließlich der Peripheriegeräte	859,4	512,3
Zusammen	909,4	542,3

Zu 09 02/813 99

Aus dem Ansatz werden Softwarepakete für die Rechner beschafft.

Zu 09 02/980 99

Erstattung von Ausgaben an die Landesanstalt für Betriebswirtschaft und Agrarstruktur für die Benutzung der DV-Anlage durch die Staatsforstverwaltung (vgl. Einnahme bei 08 08/380 01 und 380 02).

09 02 SAMMELANSÄTZE FÜR DEN GESAMTBEREICH DES EPL. 09

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1997 TSD.DM	1998 TSD.DM	A SOLL 1996 B IST 1995 C IST 1994 TSD.DM
1	2	3	4	5	6
		ABSCHLUSS			
		VERWALTUNGSEINNAHMEN U. DGL.	1,5	1,5	A 15,0 B 5,0 C 1,6
		GESAMTEINNAHMEN	1,5	1,5	A 15,0 B 5,0 C 1,6
		PERSONAL AUSGABEN	91,4	95,1	A 4.366,0 B 1.293,7 C 1.356,0
		SÄCHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN	993,4	937,4	A 16.717,0 B 4.937,2 C 5.068,3
		SONSTIGE SACHINVESTITIONEN	1.098,5	685,3	A 4.056,0 B 1.526,4 C 1.248,1
		INVESTITIONSFÖRDERUNGSMASSNAHMEN	-	-	A B C 30,0
		BESONDERE FINANZIERUNGS AUSGABEN	17,0	20,8	A 730,0 B 248,0 C 332,3
		GESAMTAUSGABEN	2.200,3	1.738,6	A 25.869,0 B 8.005,3 C 8.034,7
		ZUSCHUSS	2.198,8	1.737,1	A 25.854,0 B 8.000,3 C 8.033,1

09 03 ALLGEMEINE BEWILLIGUNGEN

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1997 TSD.DM	1998 TSD.DM	A SOLL 1996 B IST 1995 C IST 1994 TSD.DM
1	2	3	4	5	6
		EINNAHMEN			
		STEUERN UND STEUERÄHNLICHE ABGABEN			
099 01-6 -----	549	ABGABE ZUR FÖRDERUNG DES JAGDWESENS VGL. VERMERK ZU TG 85.	1.800,0	1.800,0	A
		VERWALTUNGSEINNAHMEN U. DGL.			
119 49-6	512	VERMISCHTE EINNAHMEN	100,0	100,0	A 110,0 B 80,4 C 361,5
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN			
243 01-1	549	ERSTATTUNGEN VON GEMEINDEN	***	***	A 1.300,0 B 1.091,6 C 1.284,5
251 02-9	174	ZUWEISUNGEN VOM BUND FÜR FORSCHUNGSVORHABEN VGL. VERMERK ZU 685 02.	---	---	A ---
251 03-8	549	ZUWEISUNGEN VOM BUND FÜR SONSTIGE ZWECKE	***	***	A ---
282 03-1	174	ZUWEISUNGEN DRITTER ZUR DURCHFÜHRUNG VON FORSCHUNGSAUFGABEN VGL. VERMERK ZU 547 95.	---	---	A --- B 912,1 C 939,0
286 01-9	549	ERSTATTUNGEN DER EU VGL. VERMERK ZU 547 95.	500,0	150,0	A 280,0 B 898,0 C 181,7
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE FÜR INVESTITIONEN, BESONDERE FINANZIERUNGSEINNAHMEN			
331 01-4	549	ZUWEISUNGEN VOM BUND FÜR STURMSCHADENSHILFEN	***	***	A --- B 670,0 C 10.320,0
331 02-3	549	ZUWEISUNGEN DES BUNDES AUS EU-MITTELN ZUR UMSETZUNG DES GEMEINSCHAFTLICHEN FÖRDERKONZEPTS ZUR ENTWICKLUNG DES LÄNDLICHEN RAUMES (5B-GEBIETE) GEMÄSS ART. 11 A DER VO (EWG) NR. 2081/93 UND ART. 14 DER VO (EWG) NR. 2082/93 VGL. VERMERK ZU 892 42.	10.000,0	10.000,0	A 17.100,0 B 3.000,0

E r l ä u t e r u n g e n

Zu 09 03/099 01

Gemäß Art. 26 Jagdgesetz (BayRS 792-1-E) wird eine zweckgebundene Abgabe zur Förderung der Jagd erhoben. Den Einnahmen stehen zweckgebundene Ausgaben bei Titelgruppe 85 gegenüber.

Zu 09 03/243 01

Wegfall wegen Umwandlung von Teilen der Bayer. Staatsforstverwaltung in einen Wirtschaftsbetrieb und Veranschlagung der Einnahmen im Wirtschaftsplan (Anlage C).

Zu 09 03/286 01

1997 gegenüber 1996:

220,0 Tsd DM mehr,

1998 gegenüber 1997:

350,0 Tsd DM weniger: Angleichung an die zu erwartende Entwicklung.

Zu 09 03/331 02

Zuweisungen des Bundes aus EU-Mitteln gemäß VO (EWG) Nr. 2081/93 und Nr. 2082/93 im Rahmen des gemeinschaftlichen Förderkonzepts zur Entwicklung des ländlichen Raumes für waldbauliche Maßnahmen.

09 03 ALLGEMEINE BEWILLIGUNGEN

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1997 TSD.DM	1998 TSD.DM	A SOLL 1996 B IST 1995 C IST 1994 TSD.DM
1	2	3	4	5	6
331 03-2	549	ZUWEISUNGEN DES BUNDES AUS EU-MITTELN GEMÄSS ART. 6 DER VO (EWG) NR. 2080/92 ZUR EINFÜHRUNG EINER GEMEINSCHAFTLICHEN BEIHLIFEREGELUNG FÜR AUFFORSTUNGSMASSNAHMEN IN DER LANDWIRTSCHAFT VGL. VERMERK ZU 892 43.	10.000,0	10.000,0	A --- B 6.001,6 C 3.382,8
		GESAMTEINNAHMEN	22.400,0	22.050,0	A 18.790,0 B 12.653,7 C 16.469,5
		AUSGABEN			
		SÄCHLICHE VERWALTUNGSAusGABEN			
536 01-7	549	ERSTATTUNGEN AN DAS STAATL. SÄGEWERK SPIEGELAU ZUM AUSGLEICH DES MEHRAUFWANDS FÜR AUS- UND FORTBILDUNG SOWIE FORSCHUNG	49,4	49,4	A 120,0 B 103,8 C 120,0
547 01-4	512	FORSTEINRICHTUNGSARBEITEN, WALDFUNKTIONSPLANUNG	***	***	A 60,0 B 40,1 C 44,7
547 02-3	023	MASSNAHMEN FÜR AUS- UND FORTBILDUNG FÜR FACH- UND FÜHRUNGSKRÄFTE AUS ANDEREN LÄNDERN EINSEITIG DECKUNGSFÄHIG ZU LASTEN 09 02/525 01.	---	---	A --- B 10,4 C 0,2
547 05-0	512	MASSNAHMEN ZUR HOLZWERBUNG	***	***	A 2.000,0 B 1.797,5
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AusNAHME FÜR INVESTITIONEN			
653 02-3	549	ZUWEISUNGEN AN GEMEINDEN UND KÖRPERSCHAFTEN USW. FÜR PERSONALAUFWAND (BETRIEBSLEITUNG UND -AusFÜHRUNG DURCH EIGENE DIENSTKRÄFTE)	3.500,0	3.500,0	A 3.650,0 B 3.212,0 C 3.012,2
685 02-5	174	FÖRDERUNG FORSTLICHER FORSCHUNGSVORHABEN Aus BUNDES-MITTELN DIE AusGABEBEFUGNIS BEMISST SICH NACH DER ISTEIN-NAHME BEI 251 02. DIE MITTEL SIND ÜBERTRAGBAR. Aus DIESEM ANSATZ DÜRFEN AUCH PERSONAL- UND SACHAusGABEN BESTRITTEN WERDEN.	---	---	A ---
685 03-4	549	FÖRDERUNG SONSTIGER FORSTLICHER ZWECKE Aus BUNDES-MITTELN	***	***	A ---
685 11-4	549	ZUSCHÜSSE AN FORSTLICHE VEREINIGUNGEN UND FACH-ORGANISATIONEN	870,0	870,0	A 870,0 B 750,0 C 750,5
685 12-3	549	ZUSCHÜSSE FÜR FORSTLICHE AUSSTELLUNGEN Aus DIESEM ANSATZ DÜRFEN AUCH SACHAusGABEN BESTRITTEN WERDEN.	130,0	130,0	A 130,0 B 95,1 C 117,6

E r l ä u t e r u n g e n

Zu 09 03/331 03

Zuweisungen des Bundes aus EU-Mitteln gemäß VO (EWG) Nr. 2080/92 zur Kofinanzierung von Zuschüssen für waldbauliche Maßnahmen und Maßnahmen des Waldschutzes im Privatwald.

Zu 09 03/536 01

Aus diesem Ansatz soll der Mehraufwand des Staatl. Sägewerks Spiegelau für Forschung in Zusammenarbeit mit den Universitäten ausgeglichen werden.

1997 gegenüber 1996:

71,0 Tsd DM weniger: Wegfall wegen Umwandlung von Teilen der Bayer. Staatsforstverwaltung in einen Wirtschaftsbetrieb und Veranschlagung der Einnahmen und Ausgaben im Wirtschaftsplan (Anlage C).

Zu 09 03/547 01

Wegfall wegen Umwandlung von Teilen der Bayer. Staatsforstverwaltung in einen Wirtschaftsbetrieb und Veranschlagung der Ausgaben im Wirtschaftsplan (Anlage C).

Zu 09 03/547 02

Aus diesem Ansatz sollen Maßnahmen im Rahmen der wirtschaftlichen und technischen Zusammenarbeit auf dem Gebiet der Forstwirtschaft gefördert werden.

Zu 09 03/547 05

Wegfall wegen Umwandlung von Teilen der Bayer. Staatsforstverwaltung in einen Wirtschaftsbetrieb und Veranschlagung der Ausgaben im Wirtschaftsplan (Anlage C).

Zu 09 03/653 02

Nach Art. 19 Abs. 4 und 5 BayWaldG können den Körperschaften Zuschüsse gewährt werden.

Zu 09 03/685 11

	1997	1998
	Tsd DM	Tsd DM
Zuschußempfänger		
1. Deutscher Forstwirtschaftsrat	35,0	35,0
2. Bayerischer Forstverein	15,0	15,0
3. Schutzgemeinschaft Deutscher Wald (Landesverband Bayern)	340,0	340,0
4. Lehrinstitut der Holzwirtschaft und Kunststofftechnik in Rosenheim	80,0	80,0
5. Kuratorium für Waldarbeit und Forsttechnik (KWF)	395,0	395,0
6. Sonstige Empfänger	5,0	5,0
Zusammen	870,0	870,0

Zu Ziffer 1:

Die Höhe des Beitrages bemißt sich nach der Zahl der von den einzelnen Bundesländern zu stellenden Vorstandsmitglieder; dem Freistaat Bayern stehen 4 Sitze zu.

Zu Ziffer 2:

Zuschüsse zur Herausgabe von Veröffentlichungen und zur Durchführung von Fachtagungen im Interesse der Fortbildung der Staatsforstbeamten und privaten Waldbesitzer.

Zu Ziffer 3:

Zuschüsse zur Durchführung der satzungsgemäßen Aufgaben der Schutzgemeinschaft (Aufklärung der Öffentlichkeit über Bedeutung und Schutz des Waldes, Förderung von Maßnahmen zur Erhaltung des Waldes, Dokumentation über die Waldfunktionen, Durchführung des "Tag des Baumes").

Zu Ziffer 4:

Das Lehrinstitut für Holzwirtschaft und Kunststofftechnik in Rosenheim leistet eine bedeutende Schulungsarbeit für Fachkräfte der Holzbearbeitung.

Zu Ziffer 5:

Sicherung der Arbeitsfähigkeit des KWF durch Zuschüsse des Bundes und der Landesforstverwaltungen. Die Arbeit des KWF dient allen Waldbesitzarten und besteht darin, die Wirtschaftlichkeit und Ertragsleistung der deutschen Forstwirtschaft durch Verbesserung der Waldarbeitstechnik, der Arbeitsverfahren und -bedingungen, durch Entwicklung, Erprobung und Prüfung technischer Hilfsmittel und deren sachgemäßer Anwendung zu fördern.

Zu Ziffer 6:

Jahresbeiträge an verschiedene Vereinigungen.

09 03 ALLGEMEINE BEWILLIGUNGEN

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1997 TSD.DM	1998 TSD.DM	A SOLL 1996 B IST 1995 C IST 1994 TSD.DM
1	2	3	4	5	6
685 13-2	549	ZUSCHÜSSE FÜR ZWECKE DER HOLZWERBUNG UND DER EINSCHLÄGIGEN FORSCHUNG	246,4	246,4	A 495,0 B 415,8 C 518,3
		SONSTIGE AUSGABEN FÜR INVESTITIONEN UND INVESTITIONSFÖRDERUNGSMASSNAHMEN			
892 42-6	549	FÖRDERUNG FORSTWIRTSCHAFTLICHER MASSNAHMEN IM RAHMEN DES GEMEINSCHAFTLICHEN FÖRDERKONZEPTS ZUR ENTWICKLUNG DES LÄNDLICHEN RAUMES (5B-GEBIETE) GEMÄSS ART. 11 A DER VO (EWG) NR. 2081/93 UND ART. 14 DER VO (EWG) NR. 2082/93 GEGENSEITIG DECKUNGSFÄHIG MIT 892 97. DIE AUSGABEBEFUGNIS ERHÖHT ODER VERMINDERT SICH UM DIE MEHR- ODER MINDEREINNAHME BEI 331 02. AUS DIESEM TITEL DÜRFEN AUCH PERSONAL- UND SACHAUSGABEN BESTRITTEN WERDEN.	10.000,0	10.000,0	A 17.100,0 B 13.475,2 C 19.084,5
892 43-5	549	BEIHILFEN FÜR AUFFORSTUNGSMASSNAHMEN IN DER LANDWIRTSCHAFT AUS EU-MITTELN GEMÄSS ART. 6 DER VO (EWG) NR. 2080/92 GEGENSEITIG DECKUNGSFÄHIG MIT 892 97. DIE AUSGABEBEFUGNIS ERHÖHT ODER VERMINDERT SICH UM DIE MEHR- ODER MINDEREINNAHME BEI 331 03.	10.000,0	10.000,0	A --- B 19.071,5
		TITELGRUPPEN			
		85 MASSNAHMEN ZUR FÖRDERUNG DER JAGD TITEL DER TG GEGENSEITIG DECKUNGSFÄHIG UND ÜBERTRAGBAR. AUS DIESEN MITTELN KÖNNEN DIE ANSÄTZE BEI 15 07 - 15 43, JEWEILS TG 81, VERSTÄRKT WERDEN. DIE AUSGABEBEFUGNIS ERHÖHT ODER VERMINDERT SICH UM DIE MEHR- ODER MINDEREINNAHME BEI 099 01.			
428 85-7	549	PERSONALAUSGABEN	8,4	8,4	A

Erläuterungen

Zu 09 03/685 13

Zuschuß zur Holzforschung; satzungsgemäßer Verwaltungskostenzuschuß an die Arbeitsgemeinschaft Holz.

1997 gegenüber 1996:

248,6 Tsd DM weniger: Wegfall wegen Umwandlung von Teilen der Bayer. Staatsforstverwaltung in einen Wirtschaftsbetrieb und Veranschlagung der anteiligen Ausgaben im Wirtschaftsplan (Anlage C).

Zu 09 03/892 42

Der Ansatz dient zur Förderung von Maßnahmen nach dem Plan für die Entwicklung des ländlichen Raumes im Rahmen der EU-Strukturförderung von 1994 bis 1999 im Freistaat Bayern. Vorgesehen sind waldbauliche Maßnahmen (standortgemäße Waldverjüngung, Standorterkundung) sowie Maßnahmen zur forstfachlichen Information und zur Verbesserung der Bewirtschaftung und Vermarktung durch Stärkung der forstwirtschaftlichen Zusammenschlüsse, der Verbesserung der beruflichen Aus- und Fortbildung sowie der Forschung und technologischen Entwicklung in der Forstwirtschaft.

Zu 09 03/892 43

Aus dem Ansatz werden Beihilfen für Aufforstungsmaßnahmen in der Landwirtschaft und andere Maßnahmen zur Verbesserung der Waldflächen nach den Forstlichen und Waldbaulichen Förderprogrammen als Kofinanzierung durch die EU gewährt.

Zu 09 03/892 42, 892 43 und TG 97

Übersicht über die finanzielle Förderung von Investitionen im Privat- und Körperschaftswald

	1996 Tsd DM	1997 Tsd DM	1998 Tsd DM
Investitionen:			
09 03/892 42			
Zuschüsse für forstwirtschaftliche Maßnahmen zur Entwicklung des ländlichen Raumes	17 100,0	10 000,0	10 000,0
09 03/892 43			
Beihilfen für Aufforstungsmaßnahmen in der Landwirtschaft	-	10 000,0	10 000,0
09 03/892 95			
Zuschüsse für Maßnahmen zur Sicherung der Wälder	6 000,0	-	-
09 03/891 97 und 892 97			
Zuschüsse für waldbauliche Maßnahmen und Maßnahmen des Waldschutzes im Privat- und Körperschaftswald	11 255,0	30 050,0	30 050,0
08 03 TG 92			
Deckungsfähig bis zur Höhe von	24 900,0	-	-
insgesamt	59 255,0	50 050,0	50 050,0

Zu 09 03/85

Die Förderungsmaßnahmen der Jagd setzen sich aus den Einnahmen der Jagdabgabe (Titel 099 02) in Höhe von 1 800,0 Tsd DM und aus Förderungsmitteln des Staates in Höhe von 100,0 Tsd DM zusammen.

Gefördert werden insbesondere:

1. Maßnahmen zur Erhaltung und Verbesserung der Lebensgrundlagen des Wildes,
 2. Erforschung der Lebens- und Umweltbedingungen der Wildarten,
 3. Erforschung von Möglichkeiten zur Verhütung und Verhinderung von Wildschäden in der Land-, Forst- und Fischereiwirtschaft,
 4. das Berufsjägerwesen,
 5. Maßnahmen und Einrichtungen zur Information, Aus- und Fortbildung der Jäger und der Jagdvorsteher sowie der für den Vollzug der jagdrechtlichen Vorschriften zuständigen Organe,
 6. das Jagdhundewesen,
 7. die Stiftung "Deutsches Jagd- und Fischereimuseum" (Stifterrente lt. Stiftungsgeschäft vom 3.2.1960),
 8. Aufwandsentschädigung und Reisekosten für ehrenamtliche Fachberater (z.B. Landesjagdberater, Projektgruppenmitglieder),
 9. sonstige Maßnahmen z.B. für Wildhege, Jagdschutz, Brauchtumpflege, Öffentlichkeitsarbeit und Trophäenschauen.
- Über die Verteilung der Mittel, die aus der Jagdabgabe stammen, entscheidet das Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten im Benehmen mit den anerkannten Vereinigungen der Jäger und nach Anhörung des Jagdbeirates der Obersten Jagdbehörde.

Zu 09 03/428 85

Aus den Mitteln werden Aufwandsentschädigungen gezahlt.

09 03 ALLGEMEINE BEWILLIGUNGEN

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1997 TSD.DM	1998 TSD.DM	A SOLL 1996 B IST 1995 C IST 1994 TSD.DM
1	2	3	4	5	6
547 85-3 -----	549	SACHAUFWAND	20,0	20,0	A
683 85-7 -----	549	ZUSCHÜSSE FÜR LAUFENDE ZWECKE	1.871,6	1.871,6	A
812 85-1 -----	549	ERWERB VON GERÄTEN, AUSSTATTUNGS- UND AUSRÜSTUNGS- GEGENSTÄNDEN	---	---	A
893 85-3 -----	549	ZUSCHÜSSE ZUR FÖRDERUNG VON INVESTITIONEN	---	---	A
SUMME DER TITELGRUPPE			1.900,0	1.900,0	A
95 FORSTLICHE FORSCHUNG TITEL DER TG ÜBERTRAGBAR. GEGENSEITIG DECKUNGSFÄHIG.					
428 95-5	174	PERSONALAUSGABEN	---	---	A --- B 2.105,8 C 2.298,4
547 95-1	174	SACHBEDARF UND UNTERNEHMERLEISTUNGEN FÜR DIE FORST- LICHE FORSCHUNG DIE AUSGABEBEFUGNIS ERHÖHT SICH UM DIE ISTEINNAHME BEI 282 03 UND ERHÖHT ODER VERMINDERT SICH UM DIE MEHR- ODER MINDEREINNAHME BEI 286 01. AUSSERDEM ERHÖHT SIE SICH NACH DEN AUS ANDEREN KAPITELN UND EINZELPLÄNEN BEREITGESTELLTEN MITTELN. AUS DIESEN ANSÄTZEN KÖNNEN DIE ANSÄTZE BEI 09 08/547 04 UND 812 01 SOWIE BEI 15 07 - 15 27 JEWEILS TG 81 VERSTÄRKT WERDEN.	4.500,0	4.500,0	A 5.000,0 B 1.468,9 C 1.800,1
683 95-5	174	ZUSCHÜSSE IM RAHMEN DER FORSTLICHEN FORSCHUNG	---	---	A --- B 52,0 C 3,0
812 95-9	174	GERÄTE, AUSSTATTUNGS- UND AUSRÜSTUNGS- GEGENSTÄNDE	---	---	A ---
892 95-2	549	ZUSCHÜSSE FÜR MASSNAHMEN ZUR SICHERUNG DER WÄLDER KREDITFINANZIERT.	***	***	A 6.000,0 B 7.427,1 C 4.560,0
SUMME DER TITELGRUPPE			4.500,0	4.500,0	A 11.000,0 B 11.053,8 C 8.661,5
97 FINANZIELLE FÖRDERUNG DES PRIVAT- UND KÖRPER- SCHAFTSWALDES TITEL DER TG - OHNE 684 97 - GEGENSEITIG DECKUNGS- FÄHIG UND ÜBERTRAGBAR. RÜCKZAHLUNGEN AUS ZU UNRECHT ERHALTENEN ZUWENDUNGEN NACH DEM FORSTLICHEN LANDESFÖRDERUNGSPROGRAMM DÜRFEN VON DEN AUSGABEN ABGESETZT WERDEN, SOWEIT DER ZU- TREFFENDE TITEL IM HAUSHALTSPLAN NOCH ENTHALTEN IST.					
519 97-3	549	UNTERHALTUNG DER GRUNDSTÜCKE UND BAULICHEN ANLAGEN DER WALDBAUERNSCHULE IN SCHEYERN	---	---	A --- C 39,3

Erläuterungen

Zu 09 03/547 85

Aus den Mitteln werden Sachkosten, insbesondere Reisekosten des Jagdberaters, Druck- und Papierkosten gezahlt.

Zu 09 03/683 85

	1997 Tsd DM	1998 Tsd DM
1. Stifterrente des Freistaates Bayern für die Stiftung "Deutsches Jagd- und Fischereimuseum" . . .	88,7	88,7
2. Zuschüsse für Forschungszwecke	300,0	300,0
3. Zuschüsse für sonstige Zwecke	302,9	302,9
4. Zuschüsse an den Landesjagdverband Bayern e.V. und an die Organisation der Bayer. Berufsjäger	1 180,0	1 180,0
Zusammen	1 871,6	1 871,6

Zu 09 03/547 95

Der Ansatz dient zur Durchführung gezielter Vorhaben der angewandten forstlichen Forschung und Entwicklung. Im Mittelpunkt steht die Fortführung der Untersuchungen über die Ursachen der akuten Walderkrankungen einschl. der Erhebung des Waldzustandes. Wesentliche Arbeiten werden auf den Gebieten des Bodenschutzes und der Forsthydrologie, der Ertragslehre, der Waldarbeit sowie der Betriebswirtschaft und der Holzforschung durchgeführt. Für die wissenschaftliche Untersuchung des Waldzustandes ist ein jährlicher Mittelaufwand in Höhe von rd. 2 Mio DM vorgesehen.

	1997 Tsd DM	1998 Tsd DM
Der Mitteleinsatz ist für folgende Themenbereiche vorgesehen:		
Waldökologie	1 800,0	1 800,0
Waldschutz	675,0	675,0
Forstpolitik/Landnutzung	675,0	675,0
Forstliche Produktion/Betriebswirtschaft	900,0	900,0
Holzverwendung/-verwertung	225,0	225,0
Datenverarbeitung/-bearbeitung	225,0	225,0
Zusammen	4 500,0	4 500,0

Weitere Mittel sind im Rahmen des Programms "Nachwachsende Rohstoffe" bei Kapitel 08 03 TG 54 und für die Waldschadensforschung bei Kapitel 14 03 TG 81 veranschlagt.

Zu 09 03/892 95

Wegfall wegen Übertragung auf 09 03/892 97.

09 03 ALLGEMEINE BEWILLIGUNGEN

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1997 TSD.DM	1998 TSD.DM	A SOLL 1996 B IST 1995 C IST 1994 TSD.DM
1	2	3	4	5	6
526 97-4	549	KOSTEN DER ERSTELLUNG VON FORSTWIRTSCHAFTSPLÄNEN, FORSTBETRIEBSGUTACHTEN SOWIE SCHUTZWALDVERZEICHNISSEN NACH DEM WALDGESETZ FÜR BAYERN VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1997 TSD. DM 2.000,0 VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1998 TSD. DM 2.000,0 FÄLLIG FRÜHESTENS IM NÄCHSTEN HAUSHALTSJAHR.	3.000,0	3.000,0	A 2.400,0 B 2.519,0 C 2.149,1
671 97-7	549	AUSGLEICHSZAHLUNGEN UND ENTSCHÄDIGUNGEN NACH ART. 23 UND 24 DES WALDGESETZES FÜR BAYERN	---	---	A --- B 2,1 C 178,4
684 97-2	549	ZUSCHÜSSE FÜR DIE WALDBAUERNSCHULE IN SCHEYERN	95,0	95,0	A 95,0 B 83,6 C 83,6
685 97-1	549	ZUSCHÜSSE ZU DEN VERWALTUNGSKOSTEN FORSTWIRTSCHAFT- LICHER ZUSAMMENSCHLÜSSE	1.855,0	1.855,0	A 1.150,0 B 1.583,4 C 957,4
701 97-1	549	KLEINE NEU-, UM- UND ERWEITERUNGSBAUTEN BEI DER WALDBAUERNSCHULE IN SCHEYERN	---	---	A ---
891 97-1	549	ZUSCHÜSSE FÜR MASSNAHMEN IM KÖRPERSCHAFTSWALD KREDITFINANZIERT. VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1997 TSD. DM 3.000,0 VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1998 TSD. DM 3.000,0 FÄLLIG FRÜHESTENS IM NÄCHSTEN HAUSHALTSJAHR.	6.000,0	6.000,0	A 2.055,0 B 7.780,6 C 2.051,9
892 97-0	549	ZUSCHÜSSE FÜR MASSNAHMEN IM PRIVATWALD KREDITFINANZIERT. GEGENSEITIG DECKUNGSFÄHIG MIT 892 42 UND 892 43. VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1997 TSD. DM 12.000,0 VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1998 TSD. DM 12.000,0 FÄLLIG FRÜHESTENS IM NÄCHSTEN HAUSHALTSJAHR.	24.050,0	24.050,0	A 9.200,0 B 12.622,8 C 11.582,3
SUMME DER TITELGRUPPE			35.000,0	35.000,0	A 14.900,0 B 24.591,5 C 17.042,0
GESAMTAUSGABEN			66.195,8	66.195,8	A 50.325,0 B 74.616,7 C 49.351,5

E r l ä u t e r u n g e n

Zu 09 03/526 97

Die zur Bewirtschaftung des Körperschaftswaldes erforderlichen Forstwirtschaftspläne und Forstbetriebsgutachten werden von den staatlichen Forstbehörden oder in deren Auftrag von Sachverständigen erstellt. Desgleichen sind von den Forstbehörden Schutzwaldverzeichnisse auszuarbeiten (Art. 19 Abs. 2 und Art. 10 Abs. 3 BayWaldG). Die Verpflichtungsermächtigungen werden benötigt zur rechtzeitigen Vergabe von Aufträgen an Sachverständige zur Ausarbeitung von Forstwirtschaftsplänen, damit diese bereits beim Ablauf der bisherigen Betriebspläne zur Verfügung stehen.

1997 gegenüber 1996:

600,0 Tsd DM mehr: Angleichung an den voraussichtlichen Bedarf.

Zu 09 03/684 97

Die Mittel werden als Zuschüsse zu den Verwaltungskosten (Miete) der Waldbauernschule Scheyern gewährt.

Zu 09 03/685 97

Leistungen an rd. 175 forstwirtschaftliche Zusammenschlüsse.

1997 gegenüber 1996:

705,0 Tsd DM mehr: Angleichung an den voraussichtlichen Bedarf.

Zu 09 03/891 97

Veranschlagt sind die Ausgaben, die entsprechend der Zielsetzung des BayWaldG aufgrund der Landesförderprogramme für waldbauliche Maßnahmen zur Behebung von Katastrophenschäden sowie für die Schädlingsbekämpfung im Körperschaftswald anfallen.

1997 gegenüber 1996:

3 945,0 Tsd DM mehr: Angleichung an den voraussichtlichen Bedarf.

Zu 09 03/892 97

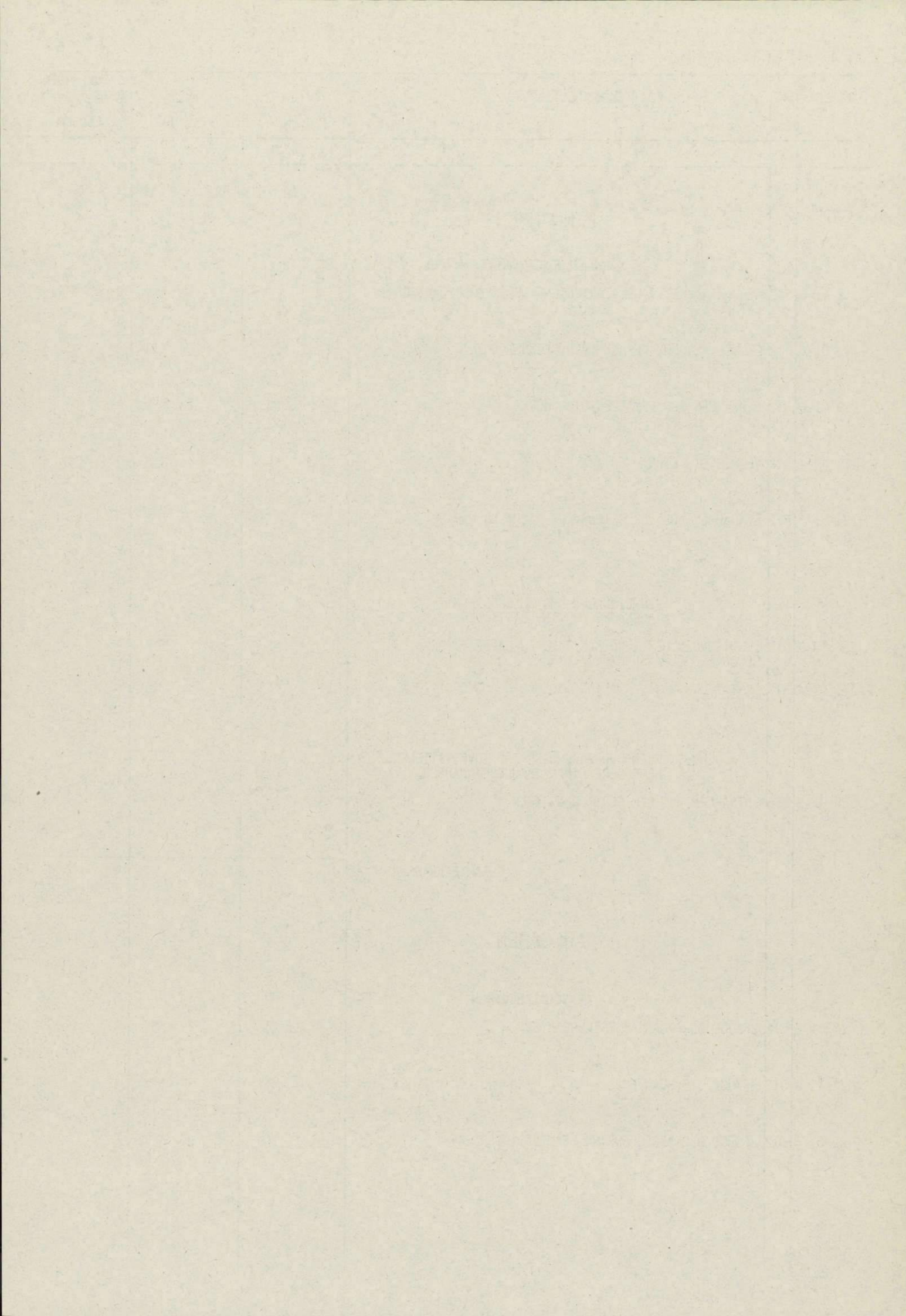
Veranschlagt sind die Ausgaben, die entsprechend der Zielsetzung des BayWaldG aufgrund der Landesförderprogramme anfallen.

1997 gegenüber 1996:

14 850,0 Tsd DM mehr: Übertragung von 09 03/892 95 (6 000,0 Tsd DM) und Angleichung an den voraussichtlichen Bedarf.

09 03 ALLGEMEINE BEWILLIGUNGEN

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1997 TSD.DM	1998 TSD.DM	A SOLL 1996 B IST 1995 C IST 1994 TSD.DM
1	2	3	4	5	6
		ABSCHLUSS			
		STEUERN UND STEUERÄHNLICHE ABGABEN VERWALTUNGSEINNAHMEN U. DGL.	1.800,0 100,0	1.800,0 100,0	A B C 110,0 80,4 361,5
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN	500,0	150,0	A B C 1.580,0 2.901,7 2.405,2
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE FÜR INVESTITIONEN, BESONDERE FINANZIERUNGSEINNAHMEN	20.000,0	20.000,0	A B C 17.100,0 9.671,6 13.702,8
		GESAMTEINNAHMEN	22.400,0	22.050,0	A B C 18.790,0 12.653,7 16.469,5
		PERSONALAUFGABEN	8,4	8,4	A B C 2.105,8 2.298,4 9.580,0
		SÄCHLICHE VERWALTUNGSAUFGABEN	7.569,4	7.569,4	A B C 5.939,7 4.153,4
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN	8.568,0	8.568,0	A B C 6.390,0 6.194,0 5.621,0
		INVESTITIONSFÖRDERUNGSMASSNAHMEN	50.050,0	50.050,0	A B C 34.355,0 60.377,2 37.278,7
		GESAMTAUFGABEN	66.195,8	66.195,8	A B C 50.325,0 74.616,7 49.351,5
		ZUSCHUSS	43.795,8	44.145,8	A B C 31.535,0 61.963,0 32.882,0



09 04 FORSTDIREKTIONEN

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1997 TSD.DM	1998 TSD.DM	A SOLL 1996 B IST 1995 C IST 1994 TSD.DM
1	2	3	4	5	6
EINNAHMEN					
VERWALTUNGSEINNAHMEN U. DGL.					
111 01-8	512	GEBÜHREN, BEITRÄGE, TARIFLICHE UND GEBÜHRENARTIGE ENTGELTE	***	***	A 4,0 B 3,9 C 8,6
113 01-6	512	ERLÖSE AUS DEM VERKAUF VON GEGENSTÄNDEN	***	***	A 15,0 B 16,9 C 1,5
119 01-0	512	EINNAHMEN AUS VERÖFFENTLICHUNGEN	***	***	A 2,0 B 9,3 C 2,0
119 49-4	512	VERMISCHTE EINNAHMEN	***	***	A 14,0 B 10,1 C 9,1
124 01-3	512	EINNAHMEN AUS VERMIETUNG, VERPACHTUNG UND NUTZUNG	***	***	A 37,0 B 37,3 C 36,6
ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN					
256 12-0	512	ZUWEISUNGEN DER BUNDESANSTALT FÜR ARBEIT (ARBEITS- BESCHAFFUNGSMASSNAHMEN)	***	***	A 5,0
271 01-4	512	ERSTATTUNG VON VERWALTUNGS-AUSGABEN AUS SONSTIGEN BEREICHEN	***	***	A ---
ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE FÜR INVESTITIONEN, BESONDERE FINANZIERUNGSEINNAHMEN					
356 01-2	950	ENTNAHMEN AUS DEM FORSTGRUNDSTOCK	***	***	A 2.950,0 B 1.950,0 C 2.740,0
GESAMTEINNAHMEN			-	-	A 3.027,0 B 2.027,5 C 2.797,8
AUSGABEN					
PERSONALAUSGABEN					
422 01-2	512	BEZÜGE DER PLANMÄSSIGEN BEAMTEN	***	***	A 16.993,0 B 16.065,9 C 15.928,1
422 11-0	512	BEZÜGE DER BEAMTEN ZUR ANSTELLUNG UND DER RICHTER AUF PROBE	***	***	A 1.031,0 B 609,7 C 468,7
422 31-6	512	BEZÜGE DER ABGEORDNETEN BEAMTEN (RICHTER)	***	***	A 164,0 B 216,7 C 173,9

E r l ä u t e r u n g e n

Vorbemerkung zu Kapitel 09 04

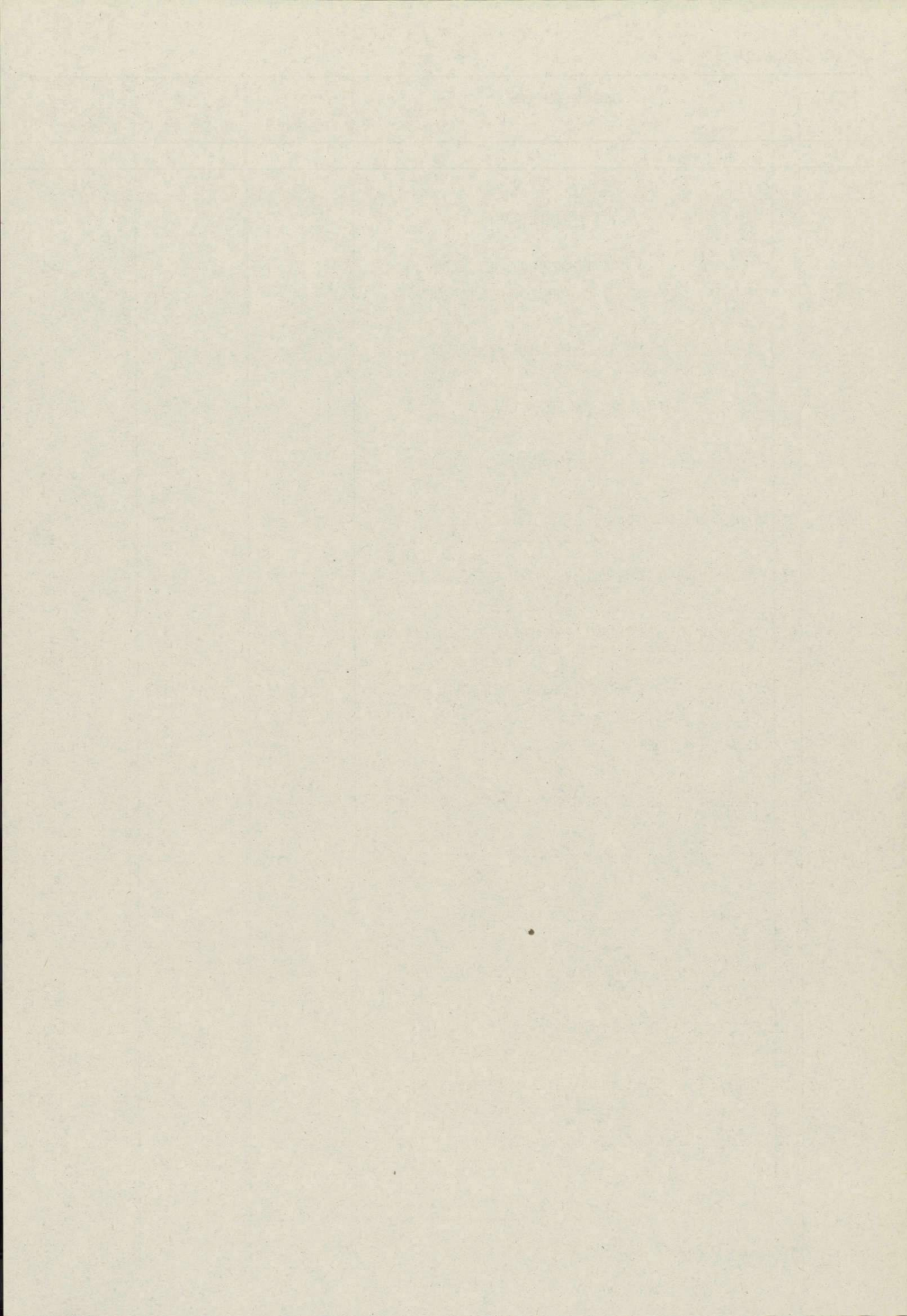
Wegfall wegen Umwandlung von Teilen der Bayer. Staatsforstverwaltung in einen Wirtschaftsbetrieb und Veranschlagung der Einnahmen und Ausgaben im Wirtschaftsplan (Anlage C).

09 04 FORSTDIREKTIONEN

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1997 TSD.DM	1998 TSD.DM	A SOLL 1996 B IST 1995 C IST 1994 TSD.DM
1	2	3	4	5	6
425 01-9	512	VERGÜTUNGEN DER ANGESTELLTEN	***	***	A 9.693,0 B 8.838,4 C 8.830,6
425 11-7	512	VERGÜTUNGEN FÜR SONSTIGE HILFSLEISTUNGEN DURCH ANGESTELLTE	***	***	A --- B 125,8 C 254,8
425 12-6	512	VERGÜTUNGEN FÜR SONSTIGE HILFSLEISTUNGEN DURCH ANGESTELLTE (ARBEITSBESCHAFFUNGSMASSNAHMEN)	***	***	A 5,0
425 17-1	512	VERGÜTUNGEN FÜR SONSTIGE HILFSLEISTUNGEN DURCH ANGESTELLTE ZUR ÜBERBRÜCKUNG VON ERZIEHUNGSURLAUB GEMÄSS ART. 6 ABS. 4 HG	***	***	A --- B 272,6 C 209,9
425 41-1	512	ÜBERSTUNDENVERGÜTUNGEN FÜR ANGESTELLTE	***	***	A --- B 2,2 C 4,7
426 01-8	512	LÖHNE DER ARBEITER	***	***	A 1.560,0 B 1.336,5 C 1.383,3
427 01-7	512	BESCHÄFTIGUNGSENTGELTE	***	***	A ---
451 01-6	512	ZUSCHÜSSE ZUR GEMEINSCHAFTSVERPFLEGUNG	***	***	A 39,0 B 40,4 C 43,6
453 01-4	512	TRENNUNGSGELD UND UMZUGSKOSTENVERGÜTUNGEN	***	***	A --- B 86,3 C 87,0
SÄCHLICHE VERWALTUNGS-AUSGABEN					
511 01-4	512	GESCHÄFTSBEDARF	***	***	A 150,0 B 96,8 C 111,5
512 01-3	512	BÜCHER UND ZEITSCHRIFTEN	***	***	A 95,0 B 84,5 C 79,5
513 01-2	512	LEISTUNGSENTGELTE FÜR POST- UND FERNMELEDIEDIENST-LEISTUNGEN	***	***	A 440,0 B 378,0 C 364,8
514 01-1	512	HALTUNG VON DIENSTFAHRZEUGEN	***	***	A 115,0 B 108,7 C 103,3
515 01-0	512	GERÄTE, AUSSTATTUNGS- UND AUSTRÜSTUNGSGEGENSTÄNDE FÜR VERWALTUNGSZWECKE, WARTUNG	***	***	A 145,0 B 108,8 C 110,2
517 01-8	512	BEWIRTSCHAFTUNG DER GRUNDSTÜCKE, GEBÄUDE UND RÄUME	***	***	A 275,0 B 294,4 C 253,4
517 05-4	512	BEWIRTSCHAFTUNG DURCH HEIZUNG, BELEUCHTUNG UND ELEKTRISCHE KRAFT	***	***	A 240,0 B 198,1 C 200,1
518 01-7	512	MIETEN UND PACHTEN FÜR GRUNDSTÜCKE, GEBÄUDE UND RÄUME	***	***	A --- B 0,7 C 0,3

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1997 TSD.DM	1998 TSD.DM	A SOLL 1996 B IST 1995 C IST 1994 TSD.DM
1	2	3	4	5	6
518 11-5	512	MIETEN UND PACHTEN FÜR MASCHINEN, GERÄTE UND FAHRZEUGE	***	***	A 13,8 B 19,3 C 22,9
519 01-6	512	UNTERHALTUNG DER GRUNDSTÜCKE UND BAULICHEN ANLAGEN	***	***	A --- B 117,4 C 159,8
527 01-6	512	REISEKOSTENVERGÜTUNGEN FÜR INLANDSDIENSTREISEN	***	***	A 670,0 B 482,2 C 591,6
527 11-4	512	REISEKOSTENVERGÜTUNGEN FÜR AUSLANDSDIENSTREISEN	***	***	A 1,0 B 0,6 C 0,6
546 49-7	512	VERMISCHTE VERWALTUNGSAusGABEN	***	***	A 9,0 B 6,1 C 5,6
547 01-2	512	FORSTEINRICHTUNGSARBEITEN, WALDFUNKTIONSPLANUNG	***	***	A 140,0 B 79,2 C 94,1
BAUMASSNAHMEN					
701 02-3	512	KLEINE NEU-, UM- UND ERWEITERUNGSBAUTEN	***	***	A 350,0
710 00-4	512	STAATLICHE HOCHBAUMASSNAHMEN (SIEHE ANLAGE S)	---	---	A 2.600,0 B 45,6 C 193,9
SONSTIGE AUSGABEN FÜR INVESTITIONEN UND INVESTITIONSFÖRDERUNGSMASSNAHMEN					
811 01-1	512	ERWERB VON DIENSTFAHRZEUGEN	***	***	A 68,0 B 57,7 C 31,1
812 01-0	512	ERWERB VON GERÄTEN, AUSSTATTUNGS- UND AUSTRÜSTUNGS- GEGENSTÄNDEN	***	***	A 450,0 B 96,9 C 64,4
GESAMTAUSGABEN			-	-	A 35.246,8 B 29.769,5 C 29.771,7

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1997 TSD.DM	1998 TSD.DM	A SOLL 1996 B IST 1995 C IST 1994 TSD.DM
1	2	3	4	5	6
		ABSCHLUSS			
		VERWALTUNGSEINNAHMEN U. DGL.	-	-	A 72.0 B 77.5 C 57.8
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN	-	-	A 5.0
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE FÜR INVESTITIONEN, BESONDERE FINANZIERUNGSEINNAHMEN	-	-	A 2.950.0 B 1.950.0 C 2.740.0
		GESAMTEINNAHMEN	-	-	A 3.027.0 B 2.027.5 C 2.797.8
		PERSONALAUSGABEN	-	-	A 29.485.0 B 27.594.5 C 27.384.6
		SÄCHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN	-	-	A 2.293.8 B 1.974.8 C 2.097.7
		BAUMASSNAHMEN	-	-	A 2.950.0 B 45.6 C 193.9
		SONSTIGE SACHINVESTITIONEN	-	-	A 518.0 B 154.6 C 95.5
		GESAMTAUSGABEN	-	-	A 35.246.8 B 29.769.5 C 29.771.7
		ZUSCHUSS			A 32.219.8 B 27.742.0 C 26.973.9



TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1997 TSD.DM	1998 TSD.DM	A SOLL 1996 B IST 1995 C IST 1994 TSD.DM
1	2	3	4	5	6
EINNAHMEN					
VERWALTUNGSEINNAHMEN U. DGL.					
111 01-5	812	GEBÜHREN, BEITRÄGE, TARIFLICHE UND GEBÜHRENARTIGE ENTGELTE	***	***	A 550.0 B 489.0 C 534.2
112 01-4	812	GELDSTRAFEN, GELDBUSSEN, VERWARNUNGSGELDER	***	***	A --- B 2.0 C 3.7
113 01-3	812	ERLÖSE AUS DEM VERKAUF VON GEGENSTÄNDEN	***	***	A 80.0 B 98.2 C 111.3
119 11-5	812	STUNDUNGS- UND VERZUGSZINSEN AUS SONDERVERMÖGEN	***	***	A 200.0 B 538.0 C 81.8
119 49-1	812	VERMISCHTE EINNAHMEN	***	***	A 100.0 B 97.1 C 77.9
124 01-0	812	EINNAHMEN AUS VERMIETUNG, VERPACHTUNG UND NUTZUNG	***	***	A 9.000.0 B 9.305.2 C 9.031.0
124 12-7	812	EINNAHMEN AUS VERMIETUNG, VERPACHTUNG UND NUTZUNG VON FORSTGRUNDSTÜCKEN	***	***	A 25.200.0 B 20.107.7 C 23.569.9
124 13-6	812	EINNAHMEN AUS DER VERPACHTUNG VON JAGDEN UND FISCHGEWÄSSERN	***	***	A 4.800.0 B 4.809.3 C 4.796.9
125 01-9	812	EINNAHMEN AUS DER VERWERTUNG VON HOLZ	***	***	A 460.000.0 B 472.298.1 C 400.687.1
125 02-8	812	EINNAHMEN AUS NEBENNUTZUNGEN (OHNE MIET- UND PACHT-EINNAHMEN)	***	***	A 1.400.0 B 937.1 C 1.117.6
125 03-7	812	EINNAHMEN DER MASCHINENBETRIEBE	***	***	A 300.0 B 349.4 C 230.0
125 10-8	812	EINNAHMEN AUS DER JAGD (SELBSTVERWALTUNG)	***	***	A 7.500.0 B 8.779.5 C 7.417.1
125 18-0	812	ERSATZ FÜR SCHÄDEN DURCH DIE STATIONIERUNGSSTREITKRAFTE UND DIE BUNDESWEHR	***	***	A --- B 273.1 C 661.8
125 19-9	812	VERMISCHTE BETRIEBSEINNAHMEN	***	***	A 2.000.0 B 1.000.2 C 1.257.4
125 20-6	812	EINNAHMEN FÜR SCHUTZWALDSANIERUNGSMASSNAHMEN DRITTER	***	***	A --- B 102.0 C 178.9
132 01-0	812	ERLÖSE AUS DER VERÄUSSERUNG VON BEWEGLICHEN SACHEN	***	***	A 200.0 B 142.8 C 51.8

E r l ä u t e r u n g e n

Vorbemerkung zu Kapitel 09 05

Wegfall wegen Umwandlung von Teilen der Bayer. Staatsforstverwaltung in einen Wirtschaftsbetrieb und Veranschlagung der Einnahmen und Ausgaben im Wirtschaftsplan (Anlage C).

09 05 FORSTÄMTER

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1997 TSD.DM	1998 TSD.DM	A SOLL 1996 B IST 1995 C IST 1994 TSD.DM
1	2	3	4	5	6
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN			
231 01-0	812	ERSTATTUNGEN VON VERWALTUNGSAusGABEN VOM BUND	***	***	A 100,0 B 93,1 C 83,8
241 01-8	812	ERSTATTUNGEN DES BUNDES FÜR ZIVILDienstLEISTENDE	***	***	A --- B 15,0 C 2,8
243 02-5	812	ERSTATTUNGEN VON GEMEINDEN FÜR SCHUTZWALDSANIERUNGS- MASSNAHMEN	***	***	A --- B 0,2 C 6,5
256 12-7	812	ZUWEISUNGEN DER BUNDESANSTALT FÜR ARBEIT (ARBEITS- BESCHAFFUNGSMASSNAHMEN)	***	***	A 10,0 B 108,2 C 4,5
256 31-4	812	ZUWEISUNGEN DER BUNDESANSTALT FÜR ARBEIT (ARBEITSBESCHAFFUNGSMASSNAHMEN, WALDARBEITER)	***	***	A 10,0 B 2,6 C 11,0
271 01-1	812	ERSTATTUNG VON VERWALTUNGSAusGABEN AUS SONSTIGEN BEREICHEN	***	***	A 5,0 B 4,8 C 6,7
282 01-8	812	LEISTUNGEN DRITTER ZU FORSTBETRIEBSMASSNAHMEN	***	***	A 200,0 B 426,5 C 307,5
282 02-7	185	ZUSCHÜSSE UND SPENDEN ZU FORSTBETRIEBSMASSNAHMEN UND ZUR FÖRDERUNG DER WOHLFAHRTSWIRKUNGEN	***	***	A --- B 145,3 C 191,6
282 04-5	812	LEISTUNGEN DRITTER ZU SCHUTZWALDSANIERUNGSMASSNAHMEN	***	***	A ---
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE FÜR INVESTITIONEN, BESONDERE FINANZIERUNGSEINNAHMEN			
342 01-6	812	SONSTIGE ZUSCHÜSSE FÜR INVESTITIONEN ZUM FORSTBETRIEB UND ZUR FÖRDERUNG DER WOHLFAHRTSWIRKUNGEN	***	***	A --- B 11,8 C 75,8
356 01-9	950	ENTNAHMEN AUS DEM FORSTGRUNDSTOCK	***	***	A 11.500,0 B 11.322,9 C 10.319,5
		GESAMTEINNAHMEN	-	-	A 523.155,0 B 531.459,1 C 460.818,1
		AUSGABEN			
		PERSONALAUSGABEN			
422 01-9	812	BEZÜGE DER PLANMÄSSIGEN BEAMTEN	***	***	A 121.686,0 B 122.889,8 C 115.799,7
422 11-7	812	BEZÜGE DER BEAMTEN ZUR ANSTELLUNG UND DER RICHTER AUF PROBE	***	***	A 6.468,0 B 4.031,2 C 6.656,5

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1997 TSD.DM	1998 TSD.DM	A SOLL 1996 B IST 1995 C IST 1994 TSD.DM
1	2	3	4	5	6
422 21-5	812	ANWÄRTERBEZÜGE, UNTERHALTSBEIHILFEN FÜR DIENSTANFÄNGER	***	***	A 1.200,0 B 1.070,2 C 1.321,3
422 26-0	812	ANWÄRTERBEZÜGE, UNTERHALTSBEIHILFEN FÜR DIENSTANFÄNGER (UNGEBUNDENE STELLEN)	***	***	A 7.150,0 B 4.444,0 C 5.265,7
422 31-3	812	BEZÜGE DER ABGEORDNETEN BEAMTEN (RICHTER)	***	***	A 246,0 B 441,5 C 257,6
422 41-1	812	MEHRARBEITSVERGÜTUNGEN FÜR BEAMTE	***	***	A ---
425 01-6	812	VERGÜTUNGEN DER ANGESTELLTEN	***	***	A 27.870,0 B 25.336,8 C 24.990,4
425 11-4	812	VERGÜTUNGEN FÜR SONSTIGE HILFSLEISTUNGEN DURCH ANGESTELLTE	***	***	A --- B 225,0 C 460,2
425 12-3	812	VERGÜTUNGEN FÜR SONSTIGE HILFSLEISTUNGEN DURCH ANGESTELLTE (ARBEITSBESCHAFFUNGSMASSNAHMEN)	***	***	A 10,0 B 168,8 C 9,4
425 17-8	812	VERGÜTUNGEN FÜR SONSTIGE HILFSLEISTUNGEN DURCH ANGESTELLTE ZUR ÜBERBRÜCKUNG VON ERZIEHUNGSURLAUB GEMÄSS ART. 6 ABS. 4 HG	***	***	A --- B 1.003,7 C 944,5
425 41-8	812	ÜBERSTUNDENVERGÜTUNGEN FÜR ANGESTELLTE	***	***	A --- B 2,5 C 3,2
426 30-0	812	LÖHNE DER ARBEITER	***	***	A 216.940,0 B 195.359,9 C 205.045,7
426 31-9	812	LÖHNE DER ARBEITER (ARBEITSBESCHAFFUNGSMASSNAHMEN)	***	***	A 10,0
427 01-4	812	BESCHÄFTIGUNGSENTGELTE	***	***	A 1,0
427 41-6	812	PRAKTIKANTENVERGÜTUNGEN	***	***	A 420,0 B 315,0 C 361,4
428 02-2	812	AUSGABEN FÜR ZIVILDIENTSTLEISTENDE	***	***	A --- B 30,0 C 10,8
428 03-1	812	AUSGABEN FÜR DAS FREIWILLIGE ÖKOLOGISCHE JAHR	***	***	A --- B 12,3
451 01-3	812	ZUSCHÜSSE ZUR GEMEINSCHAFTSVERPFLEGUNG	***	***	A 22,0 B 21,6 C 22,3
453 01-1	812	TRENNUNGSGELD UND UMZUGSKOSTENVERGÜTUNGEN	***	***	A --- B 744,4 C 1.059,0
SÄCHLICHE VERWALTUNGS-AUSGABEN					
511 01-1	812	GESCHÄFTSBEDARF	***	***	A 720,0 B 637,7 C 520,2

09 05 FORSTÄMTER

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1997 TSD.DM	1998 TSD.DM	A SOLL 1996 B IST 1995 C IST 1994 TSD.DM
1	2	3	4	5	6
512 01-0	812	BÜCHER UND ZEITSCHRIFTEN	***	***	A 500,0 B 411,4 C 381,1
513 01-9	812	LEISTUNGSENTGELTE FÜR POST- UND FERNMELEDIENST- LEISTUNGEN	***	***	A 3.130,0 B 2.551,3 C 2.638,2
515 01-7	812	GERÄTE, AUSSTATTUNGS- UND AUSRÜSTUNGSGEGENSTÄNDE FÜR VERWALTUNGSZWECKE, WARTUNG	***	***	A 600,0 B 448,4 C 590,2
517 01-5	812	BEWIRTSCHAFTUNG DER GRUNDSTÜCKE, GEBÄUDE UND RÄUME	***	***	A 1.850,0 B 1.886,9 C 1.779,3
517 05-1	812	BEWIRTSCHAFTUNG DURCH HEIZUNG, BELEUCHTUNG UND ELEKTRISCHE KRAFT	***	***	A 1.220,0 B 984,7 C 1.037,9
517 21-1	812	STEUERN UND ABGABEN FÜR FORST- UND LANDWIRTSCHAFT- LICHES VERMÖGEN	***	***	A 5.289,0 B 4.830,2 C 5.093,5
518 01-4	812	MIETEN UND PACHTEN FÜR GRUNDSTÜCKE, GEBÄUDE UND RÄUME	***	***	A 462,1 B 398,0 C 427,2
518 11-2	812	MIETEN UND PACHTEN FÜR MASCHINEN, GERÄTE UND FAHRZEUGE	***	***	A 55,0 B 59,8 C 60,7
518 21-0	812	MIETEN UND PACHTEN FÜR ZWECKE DES FORSTBETRIEBES SOWIE JAGDPACHTEN	***	***	A 3.500,0 B 2.173,3 C 3.050,5
519 01-3	812	UNTERHALTUNG DER GRUNDSTÜCKE UND BAULICHEN ANLAGEN	***	***	A --- B 8.142,6 C 8.170,1
519 12-0	812	UNTERHALTUNG DER BETRIEBSGEBÄUDE	***	***	A 500,0 B 418,1 C 437,8
519 13-9	812	UNTERHALTUNG VON BAU- UND NATURDENKMÄLERN	***	***	A 350,0 B 66,2 C 211,4
527 01-3	812	REISEKOSTENVERGÜTUNGEN FÜR INLANDSDIENSTREISEN	***	***	A 9.150,0 B 7.421,6 C 7.855,4
527 11-1	812	REISEKOSTENVERGÜTUNGEN FÜR AUSLANDSDIENSTREISEN	***	***	A 1,0 B 0,6 C 0,7
532 11-4	812	UMZUGS- UND VERLEGUNGSKOSTEN VON DIENSTSTELLEN	***	***	A --- B 4,2
542 01-4	812	SACHAUFWAND FÜR FORSTBETRIEBSMASSNAHMEN SOWEIT NICHT INVESTITIONEN	***	***	A 45.500,0 B 31.968,6 C 36.750,5
542 02-3	812	UNTERNEHMERLEISTUNGEN FÜR FORSTBETRIEBSMASSNAHMEN SOWEIT NICHT INVESTITIONEN	***	***	A 96.000,0 B 82.749,1 C 86.425,7
546 49-4	812	VERMISCHTE VERWALTUNGSAusGABEN	***	***	A 60,0 B 50,0 C 52,1

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1997 TSD.DM	1998 TSD.DM	A SOLL 1996 B IST 1995 C IST 1994 TSD.DM
1	2	3	4	5	6
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN			
653 01-9	812	ZUWEISUNGEN AN GEMEINDEN UND GEMEINDEVERBÄNDE FÜR WEGEUNTERHALTUNG UND SONSTIGE DEM FORSTBETRIEB DIENENDE MASSNAHMEN	***	***	A 25.1 C 19.1
685 01-1	812	ZUSCHÜSSE AN ÜBRIGE EMPFÄNGER FÜR WEGEUNTERHALTUNG UND SONSTIGE DEM FORSTBETRIEB DIENENDE MASSNAHMEN	***	***	A 18.2 B 19.6 C 44.5
685 04-8	812	ZUWEISUNGEN FÜR LAUFENDE ZWECKE AN DIE HOLZMARKETING GMBH	***	***	A ---
		BAUMASSNAHMEN			
701 02-0	812	KLEINE NEU-, UM- UND ERWEITERUNGSBAUTEN	***	***	A 10.500,0 B 6.610,9 C 9.706,3
710 00-1	812	STAATLICHE HOCHBAUMASSNAHMEN (SIEHE ANLAGE S)	---	---	A 400,0 B 416,4 C 515,3
750 00-2 -----	812	FORSTSTRASSEN- UND FORSTWEGEBAU (SIEHE ANLAGE A)	---	---	A
790 01-3	812	SONSTIGE BAUMASSNAHMEN FÜR SOZIALAUFGABEN IM STAATS- WALD	***	***	A --- B 75,1 C 57,8
790 02-2	812	SONSTIGE BAUMASSNAHMEN FÜR DEN FORSTBETRIEB	***	***	A 335,0 B 516,3 C 478,5
		SONSTIGE AUSGABEN FÜR INVESTITIONEN UND INVESTITIONSFÖRDERUNGSMASSNAHMEN			
812 01-7	812	ERWERB VON GERÄTEN, AUSSTATTUNGS- UND AUSRÜSTUNGS- GEGENSTÄNDEN	***	***	A 560,0 B 279,7 C 399,4
812 03-5	812	ANSCHAFFUNG VON GERÄTEN UND MASCHINEN FÜR DEN FORSTBETRIEB	***	***	A 4.000,0 B 2.667,0 C 3.171,1
831 01-4	812	KAPITALAUSSTATTUNG DER HOLZMARKETING GMBH	***	***	A 500,0
883 01-1	812	EINMALIGE ABFINDUNG FÜR ÜBERTRAGUNG DER STRASSENBAU- LAST FÜR FORSTSTRASSEN AN GEMEINDEN UND GEMEINDE- VERBÄNDE	***	***	A 600,0 B 122,5
883 02-0	812	ZUWEISUNGEN AN GEMEINDEN UND GEMEINDEVERBÄNDE ZU WEGEBAUTEN UND SONSTIGEN DEM FORSTBETRIEB DIENENDEN MASSNAHMEN	***	***	A 25,0 B 9,6 C 7,0
893 02-8	812	ZUSCHÜSSE UND BEITRÄGE AN ÜBRIGE EMPFÄNGER ZU WEGE- BAUTEN UND SONSTIGEN DEM FORSTBETRIEB DIENENDEN MASSNAHMEN	***	***	A 280,0 B 181,6 C 166,8
		GESAMTAUSGABEN	-	-	A 570.653,4 B 513.581,8 C 534.497,4

09 05 FORSTÄMTER

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1997 TSD.DM	1998 TSD.DM	A SOLL 1996 B IST 1995 C IST 1994 TSD.DM
1	2	3	4	5	6
		ABSCHLUSS			
		VERWALTUNGSEINNAHMEN U. DGL.	-	-	A 511.330,0 B 519.328,7 C 449.808,4
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN	-	-	A 325,0 B 795,7 C 614,4
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE FÜR INVESTITIONEN, BESONDERE FINANZIERUNGSEINNAHMEN	-	-	A 11.500,0 B 11.334,7 C 10.395,3
		GESAMTEINNAHMEN	-	-	A 523.155,0 B 531.459,1 C 460.818,1
		PERSONALAUSGABEN	-	-	A 382.023,0 B 356.096,7 C 362.207,7
		SÄCHLICHE VERWALTUNGSAusGABEN	-	-	A 168.887,1 B 145.202,7 C 155.482,5
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN	-	-	A 43,3 B 19,6 C 63,6
		BAUMASSNAHMEN	-	-	A 13.735,0 B 9.002,4 C 12.999,3
		SONSTIGE SACHINVESTITIONEN	-	-	A 4.560,0 B 2.946,7 C 3.570,5
		INVESTITIONSFÖRDERUNGSMASSNAHMEN	-	-	A 1.405,0 B 313,7 C 173,8
		GESAMTAUSGABEN	-	-	A 570.653,4 B 513.581,8 C 534.497,4
		ZUSCHUSS			A 47.498,4 C 73.679,3
		ÜBERSCHUSS			B 17.877,3

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1997 TSD.DM	1998 TSD.DM	A SOLL 1996 B IST 1995 C IST 1994 TSD.DM
1	2	3	4	5	6
		EINNAHMEN			
		VERWALTUNGSEINNAHMEN U. DGL.			
111 01-3	512	GEBÜHREN, BEITRÄGE, TARIFLICHE UND GEBÜHRENARTIGE ENTGELTE	---	---	A ---
113 01-1	512	ERLÖSE AUS DEM VERKAUF VON GEGENSTÄNDEN	---	---	A ---
119 49-9	512	VERMISCHTE EINNAHMEN	---	---	A --- C 2,7
124 01-8	512	EINNAHMEN AUS VERMIETUNG, VERPACHTUNG UND NUTZUNG	30,0	31,0	A 23,0 B 31,9 C 24,5
132 01-8	512	ERLÖSE AUS DEM VERKAUF VON BEWEGLICHEN SACHEN	---	---	A ---
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN			
231 02-7	512	ERSTATTUNG VON REISEKOSTEN VGL. VERMERK ZU 527 11.	---	---	A --- B 1,1 C 1,7
256 12-5	512	ZUWEISUNGEN DER BUNDESANSTALT FÜR ARBEIT (ARBEITS- BESCHAFFUNGSMASSNAHMEN) VGL. VERMERK ZU 425 12.	---	---	A ---
271 01-9 -----	512	ERSTATTUNG VON VERWALTUNGS-AUSGABEN AUS SONSTIGEN BEREICHEN	---	---	A ---
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE FÜR INVESTITIONEN, BESONDERE FINANZIERUNGSEINNAHMEN			
356 01-7	512	ENTNAHMEN AUS DEM FORSTGRUNDSTOCK	---	---	A ---
		TITELGRUPPEN			
		71 EINNAHMEN AUS DEM BETRIEB DER BAYER. LANDESANSTALT FÜR FORSTLICHE SAAT- UND PFLANZENZUCHT			
125 71-2	812	EINNAHMEN AUS DEN SAMENKLENGEN UND PFLANZGÄRTEN VGL. VERMERK ZU TG 71 (AUSGABEN).	***	***	A 260,0 B 178,2 C 225,6
		SUMME DER TITELGRUPPE	-	-	A 260,0 B 178,2 C 225,6
		GESAMTEINNAHMEN	30,0	31,0	A 283,0 B 211,2 C 254,5

Erläuterungen

Vorbemerkungen zu Kapitel 09 06

Aufgaben der Bayerischen Landesanstalt für forstliche Saat- und Pflanzenzucht:

- Koordinierung und Registrierung der Zulassung nach dem Gesetz über forstliches Saat- und Pflanzengut vom 26. Juli 1979 (BGBI. I S. 1242),
- genetische Überprüfung und Entzerrung der Zulassungen und Sonderherkünfte durch Nachkommenschaftsprüfungen und Isoenzymuntersuchungen (auch im Interesse privater Forstsamenbetriebe), sowie Sicherung der genetischen Vielfalt der Waldbäume und Sträucher in Bayern durch langfristige Saatguteinlagerungen (Genbank),
- teilweise Versorgung des Staatsforstbetriebes mit herkunftsgerechtem forstlichen Saatgut (Samenplantagen-Programm) sowie
- Rationalisierung und Koordinierung der Pflanzenzucht im Staatsforstbetrieb unter Berücksichtigung der Beschlüsse des Bayerischen Landtags vom 25. Juli 1979 (Drs. Nr. 9/2228) und vom 27. April 1995 (Drs. Nr. 13/1394),
- Anlage und Auswertung der im Rahmen der forstlichen Saat- und Pflanzenzucht sowie der Bestandsprüfung erforderlichen Versuche, deren Ergebnisse auch den privaten Forstpflanzenzuchtbetrieben zur Verfügung gestellt werden,
- Mitarbeit in nationalen und internationalen Gremien (forstliches Saat- und Pflanzgut, Sicherung der genetischen Vielfalt, Forstpflanzenzucht),
- fachbezogene Aus- und Fortbildung in der Verwaltung sowie spezielle Einführung von Stipendiaten.

Der Landesanstalt sind die Betriebe Samenklänge und Pflanzgarten Bindlach sowie Samenklänge und Pflanzgarten Laufen angegliedert.

Zu 09 06/124 01

	1997 Tsd DM	1998 Tsd DM
1. Einnahmen aus Dienst- und Werkdienstwohnungen (einschl. der Kostenbeiträge für Beleuchtung, Feuerung, Heizung, Wasser u. dgl.)	-	-
2. Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung von Grundstücken, Gebäuden, Wohnungen u. dgl. . .	30,0	31,0
3. Einnahmen aus der Benutzung verwaltungseigener Geräte, Fahrzeuge usw.	-	-
4. Sonstige Einnahmen	-	-
Zusammen	30,0	31,0

Zu 09 06/125 71

Wegfall wegen Umwandlung von Teilen der Bayer. Staatsforstverwaltung in einen Wirtschaftsbetrieb und Veranschlagung der Einnahmen im Wirtschaftsplan (Anlage C).

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1997 TSD.DM	1998 TSD.DM	A SOLL 1996 B IST 1995 C IST 1994 TSD.DM
1	2	3	4	5	6
		AUSGABEN			
		PERSONALAUSGABEN			
422 01-7	512	BEZÜGE DER PLANMÄSSIGEN BEAMTEN	448.9	465.4	A 620.0 B 620.3
422 11-5	512	BEZÜGE DER BEAMTEN ZUR ANSTELLUNG UND DER RICHTER AUF PROBE	---	---	A ---
422 31-1	512	BEZÜGE DER ABGEORDNETEN BEAMTEN (RICHTER)	29.2	30.0	A --- B 36.5
425 01-4	512	VERGÜTUNGEN DER ANGESTELLTEN	464.4	478.9	A 475.0 B 521.4 C 454.4
425 11-2	512	VERGÜTUNGEN FÜR SONSTIGE HILFSLEISTUNGEN DURCH ANGESTELLTE VGL. VERMERK ZU 09 02/425 11.	3.0	3.0	A 3.0 B 21.7 C 44.6
425 12-1	512	VERGÜTUNGEN FÜR SONSTIGE HILFSLEISTUNGEN DURCH ANGESTELLTE (ARBEITSBESCHAFFUNGSMASSNAHMEN) DIE AUSGABEBEFUGNIS BEMISST SICH NACH DER ISTEINNAHME BEI 256 12. DIE MITTEL SIND ÜBERTRAGBAR.	---	---	A ---
425 17-6	512	VERGÜTUNGEN FÜR SONSTIGE HILFSLEISTUNGEN DURCH ANGESTELLTE ZUR ÜBERBRÜCKUNG VON ERZIEHUNGSURLAUB GEMÄSS ART. 6 ABS. 4 HG	---	---	A --- B 19.9 C 56.2
426 30-8	512	LÖHNE DER ARBEITER	116.4	119.9	A 113.3 B 109.5 C 103.5
427 41-4	512	PRAKTIKANTENVERGÜTUNGEN	---	---	A --- B 1.0
451 01-1	512	ZUSCHÜSSE ZUR GEMEINSCHAFTSVERPFLEGUNG	---	---	A ---
453 01-9	512	TRENNUNGSGELD UND UMZUGSKOSTENVERGÜTUNGEN VGL. VERMERK ZU 09 02/453 01.	---	---	A --- B 1.9 C 2.4
		SÄCHLICHE VERWALTUNGS-AUSGABEN			
511 01-9	512	GESCHÄFTSBEDARF	5.0	5.0	A 5.3 B 1.7 C 4.9
512 01-8	512	BÜCHER UND ZEITSCHRIFTEN	7.0	7.0	A 5.0 B 5.7 C 5.1
513 01-7	512	LEISTUNGSENTGELTE FÜR POST- UND FERNMEDEDIENST-LEISTUNGEN	29.0	29.0	A 23.0 B 21.9 C 18.1
515 01-5	512	GERÄTE, AUSSTATTUNGS- UND AUSRÜSTUNGS-GEGENSTÄNDE FÜR VERWALTUNGSZWECKE, WARTUNG	8.0	9.0	A 4.7 B 7.0 C 19.3

Erläuterungen

Zu 09 06/422 01

Bezüge einschl. Zulagen und Zuwendungen.

	1997	1998
	Tsd DM	Tsd DM
Davon		
Aufwandsentschädigungen	-	-
Dienstkleidungszuschüsse für 9 Bedienstete	3,7	3,7

Zu 09 06/425 01

Vergütungen einschl. Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteile zur Sozialversicherung und Zusatzversorgung (einschl. Umlage).

Zu 09 06/425 11

Vergütungen einschl. Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteile zur Sozialversicherung und Zusatzversorgung (einschl. Umlage).

Zu 09 06/426 30

Löhne einschl. Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteile zur Sozialversicherung und Zusatzversorgung (einschl. Umlage).

Zu 09 06/513 01

	1997	1998
	Tsd DM	Tsd DM
1. Postgebühren	5,7	5,7
2. Laufende Fernmeldegebühren	17,0	17,0
3. Mieten, Wartung und Sonstiges	6,3	6,3
Zusammen	29,0	29,0

Zu 09 06/515 01

	1997	1998
	Tsd DM	Tsd DM
1. Erst-, Ersatz- und Ergänzungsbeschaffungen	5,0	6,0
2. Wartung und Reparaturen	3,0	3,0
Zusammen	8,0	9,0

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1997 TSD.DM	1998 TSD.DM	A SOLL 1996 B IST 1995 C IST 1994 TSD.DM
1	2	3	4	5	6
517 01-3	512	BEWIRTSCHAFTUNG DER GRUNDSTÜCKE, GEBÄUDE UND RÄUME	17,0	17,0	A 15,0 B 13,7 C 9,1
517 05-9	512	BEWIRTSCHAFTUNG DURCH HEIZUNG, BELEUCHTUNG UND ELEKTRISCHE KRAFT	13,0	13,0	A 16,0 B 10,8 C 10,3
518 01-2	512	MIETEN UND PACHTEN FÜR GRUNDSTÜCKE, GEBÄUDE UND RÄUME	---	---	A ---
518 11-0	512	MIETEN UND PACHTEN FÜR MASCHINEN, GERÄTE UND FAHRZEUGE	---	---	A ---
519 01-1	512	UNTERHALTUNG DER GRUNDSTÜCKE UND BAULICHEN ANLAGEN VGL. VERMERK ZU 09 02/519 01.	---	---	A --- B 27,2 C 52,9
527 01-1	512	REISEKOSTENVERGÜTUNGEN FÜR INLANDSDIENSTREISEN	50,0	50,0	A 45,0 B 42,5 C 42,0
527 11-9	512	REISEKOSTENVERGÜTUNGEN FÜR AUSLANDSDIENSTREISEN DIE AUSGABEBEFUGNIS ERHÖHT SICH UM DIE ISTEINNAHME BEI 231 02.	2,0	2,0	A 5,0 B 1,1 C 2,5
546 49-2	512	VERMISCHTE VERWALTUNGSAusGABEN	1,0	1,0	A 2,0 C 1,3
BAUMASSNAHMEN					
701 01-9	512	KLEINE NEU-, UM- UND ERWEITERUNGSBAUTEN	300,0	270,0	A 30,0
SONSTIGE AUSGABEN FÜR INVESTITIONEN UND INVESTITIONSFÖRDERUNGSMASSNAHMEN					
812 01-5	512	ERWERB VON GERÄTEN, AUSSTATTUNGS- UND AUSTRÜSTUNGS- GEGENSTÄNDEN	---	---	A ---
TITELGRUPPEN					
71 KOSTEN DES BETRIEBS DER BAYER. LANDESANSTALT FÜR FORSTLICHE SAAT- UND PFLANZENZUCHT					
426 71-8	812	LÖHNE DER ARBEITER	***	***	A 1.288,8 B 1.206,5 C 1.186,9
518 71-7	812	MIETEN UND PACHTEN	***	***	A --- C 0,2
519 71-6	812	UNTERHALTUNG DER BETRIEBSGEBÄUDE	***	***	A 23,0 B 42,8 C 61,3
542 71-7	812	SACHAUFWAND FÜR KLENGENBETRIEB, ZAPFENGewINNUNG UND PFLANZENZUCHT	***	***	A 320,0 B 290,0 C 314,5
543 71-6	812	UNTERNEHMERLEISTUNGEN FÜR KLENGENBETRIEB, ZAPFEN- GewINNUNG UND PFLANZENZUCHT	***	***	A 160,0 B 120,3 C 117,0
547 71-2	812	SONSTIGE SÄCHLICHE VERWALTUNGSAusGABEN	***	***	A 26,0 B 36,6 C 26,3

Erläuterungen

Zu 09 06/517 01 (und 517 05)

	1997	1998
	Tsd DM	Tsd DM
1. Heizung	4,5	4,5
2. Beleuchtung und elektrische Kraft, Heizung durch Gas und Elektrizität	8,5	8,5
3. Reinigung, Müllabfuhr usw., Be- und Entwässerung .	12,0	12,0
4. Steuern und Abgaben	2,0	2,0
5. Geräte	1,0	1,0
6. Sonstige Hausbewirtschaftungskosten	2,0	2,0
Zusammen	30,0	30,0

Zu 09 06/527 01

Bestand an anerkannten Personenkraftwagen: 7 (7)

Zu 09 06/546 49

	1997	1998
	Tsd DM	Tsd DM
1. Unfallrenten und Entschädigungen usw. an Dritte .	-	-
2. Bekanntmachungen in Tageszeitungen und sonstigen Bekanntmachungsblättern	0,2	0,2
3. Verlustentschädigungen	-	-
4. Auslagen für Vorstellungsreisen	-	-
5. Sonstige vermischte Ausgaben	0,8	0,8
Zusammen	1,0	1,0

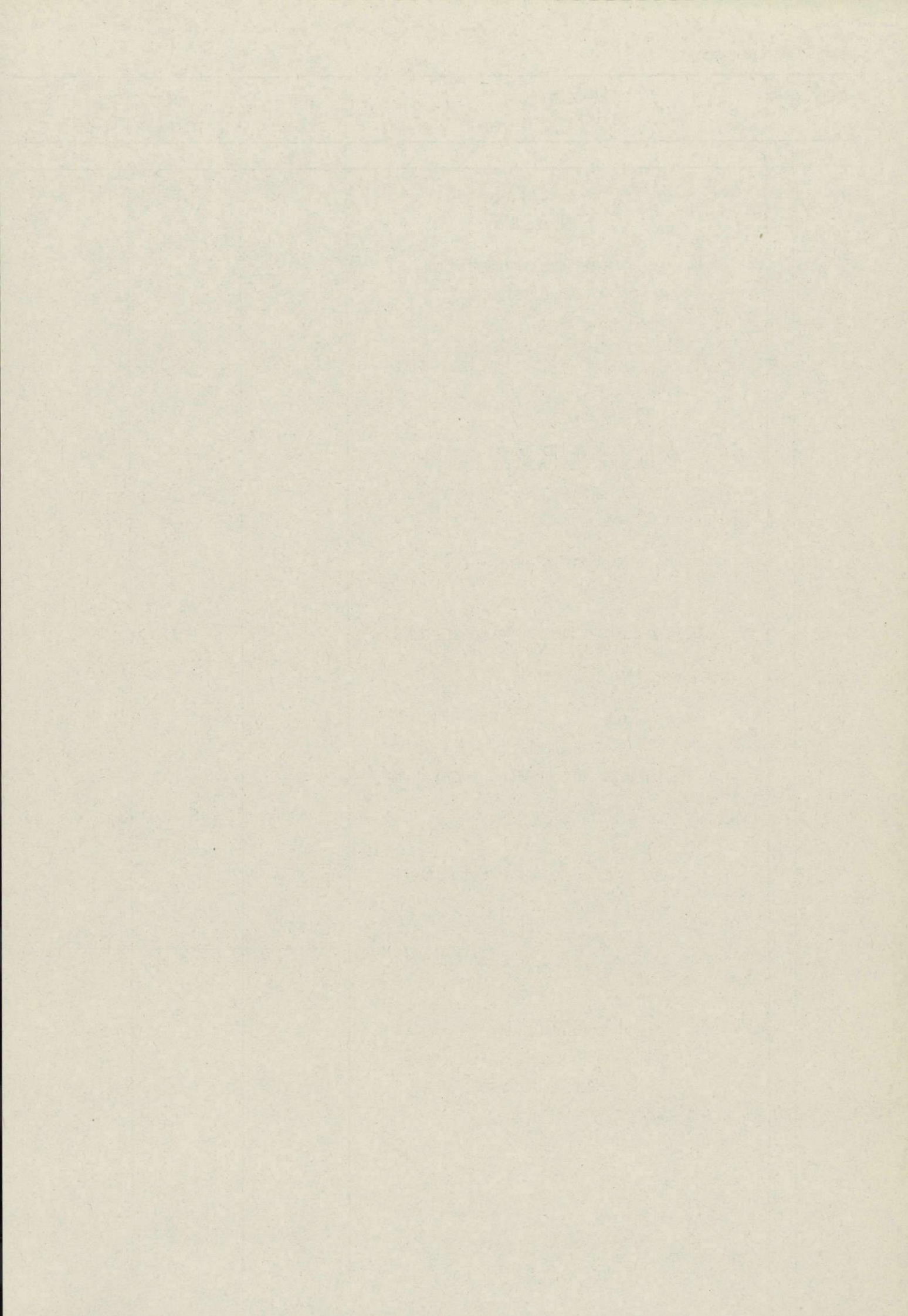
Zu 09 06/701 01

	1997	1998
	Tsd DM	Tsd DM
Neubau Forstdienstanzwesen Bindlach	259,0	270,0
Heizungseinbau Forstdienstanzwesen Teisendorf, Freidlinger Straße 2 1/2 und Wärmedämmung zur Energieeinsparung	41,0	-

Zu 09 06/71

Wegfall wegen Umwandlung von Teilen der Bayer. Staatsforstverwaltung in einen Wirtschaftsbetrieb und Veranschlagung der Einnahmen und Ausgaben im Wirtschaftsplan (Anlage C).

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1997 TSD.DM	1998 TSD.DM	A SOLL 1996 B IST 1995 C IST 1994 TSD.DM
1	2	3	4	5	6
790 71-6	812	SONSTIGE BAUMASSNAHMEN	***	***	A 30,0 B 85,3
811 71-1	812	ERWERB VON BETRIEBSFAHRZEUGEN	***	***	A ---
812 71-0	812	ANSCHAFFUNG VON GERÄTEN UND MASCHINEN	***	***	A 20,0 B 34,6
		SUMME DER TITELGRUPPE	-	-	A 1.867,8 B 1.816,1 C 1.706,2
		GESAMTAUSGABEN	1.493,9	1.500,2	A 3.230,1 B 3.279,9 C 2.532,8
		ABSCHLUSS			
		VERWALTUNGSEINNAHMEN U. DGL.	30,0	31,0	A 283,0 B 210,1 C 252,8
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN	-	-	A 1,1 B 1,7 C
		GESAMTEINNAHMEN	30,0	31,0	A 283,0 B 211,2 C 254,5
		PERSONAL AUSGABEN	1.061,9	1.097,2	A 2.500,1 B 2.538,7 C 1.848,0
		SÄCHLICHE VERWALTUNGS AUSGABEN	132,0	133,0	A 650,0 B 621,3 C 684,8
		BAUMASSNAHMEN	300,0	270,0	A 60,0 B 85,3
		SONSTIGE SACHINVESTITIONEN	-	-	A 20,0 B 34,6
		GESAMTAUSGABEN	1.493,9	1.500,2	A 3.230,1 B 3.279,9 C 2.532,8
		ZUSCHUSS	1.463,9	1.469,2	A 2.947,1 B 3.068,7 C 2.278,3



TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1997 TSD.DM	1998 TSD.DM	A SOLL 1996 B IST 1995 C IST 1994 TSD.DM
1	2	3	4	5	6
		EINNAHMEN			
		VERWALTUNGSEINNAHMEN U. DGL.			
113 01-9	128	ERLÖSE AUS DEM VERKAUF VON GEGENSTÄNDEN	---	---	A ---
119 49-7	128	VERMISCHTE EINNAHMEN	---	---	A --- B 0,1
124 01-6	128	EINNAHMEN AUS VERMIETUNG, VERPACHTUNG UND NUTZUNG	47,0	47,0	A 40,0 B 43,3 C 43,5
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN			
256 12-3	128	ZUWEISUNGEN DER BUNDESANSTALT FÜR ARBEIT (ARBEITS- BESCHAFFUNGSMASSNAHMEN) VGL. VERMERK ZU 425 12.	---	---	A ---
271 01-7 -----	128	ERSTATTUNG VON VERWALTUNGSAusGABEN AUS SONSTIGEN BEREICHEN	---	---	A
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE FÜR INVESTITIONEN, BESONDERE FINANZIERUNGSEINNAHMEN			
356 01-5	950	ENTNAHMEN AUS DEM FORSTGRUNDSTOCK	---	---	A 1.500,0 B 1.400,0 C 678,7
		TITELGRUPPEN			
		74 WALDARBEITSSCHULEN (IN BUCHENBÜHL, GOLDBERG UND LAUBAU)			
125 74-7	128	VERMISCHTE EINNAHMEN	***	***	A 130,0 B 126,6 C 135,1
		SUMME DER TITELGRUPPE	-	-	A 130,0 B 126,6 C 135,1
		GESAMTEINNAHMEN	47,0	47,0	A 1.670,0 B 1.570,0 C 857,3
		AUSGABEN			
		PERSONALAUSGABEN			
422 01-5	128	BEZÜGE DER PLANMÄSSIGEN BEAMTEN	1.005,2	1.039,2	A 1.984,0 B 2.026,3 C 1.960,4

Erläuterungen

Vorbemerkung zu Kapitel 09 07

Aufgaben der forstlichen Schulen:

1. Bayerische Forstschule in Lohr a. Main: Staatliche Lehrstätte für die forsttechnische Aus- und Fortbildung des Personals (Beamte und Angestellte) der Staatsforstverwaltung.
2. Bayerische Technikerschule für Waldwirtschaft in Lohr a. Main: Ausbildung von forstlichen Fachkräften für kommunale und private Forstbetriebe und forstliche Vereinigungen.
3. Bayerische Waldbauernschule Scheyern: Aus- und Fortbildung der privaten Waldbesitzer, insbesondere der Waldbauern und deren Personal. Die Staatsforstverwaltung trägt den Aufwand für das Lehrpersonal und stellt das Schul- und Unterkunftsgebäude, soweit vertraglich mit dem Schulverein vereinbart.
4. Führungsakademie für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten - Abteilung Forsten -: Allgemeine Aus- und Fortbildung des Forstpersonals, insbesondere in Führungsfragen und Beratungsangelegenheiten. Die Staatsforstverwaltung trägt den Aufwand für das Lehrpersonal, der Sachaufwand wird aus dem Epl. 08 bestritten.

Zu 09 07/124 01

	1997	1998
	Tsd DM	Tsd DM
1. Einnahmen aus Dienst- und Werkdienstwohnungen (einschl. der Kostenbeiträge für Beleuchtung, Feuerung, Heizung, Wasser u. dgl.)	32,0	32,0
2. Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung von Grundstücken, Gebäuden, Wohnungen u. dgl.	15,0	15,0
Zusammen	47,0	47,0

Zu 09 07/356 01

Der Ansatz dient zur Einnahme von Ablieferungen aus dem Forstgrundstock. Aus der Einnahme werden die im Sonderausweis der staatlichen Hochbaumaßnahmen (Anlage S) aufgeführten Baumaßnahmen gedeckt.

Zu 09 07/125 74

Wegfall wegen Umwandlung von Teilen der Bayer. Staatsforstverwaltung in einen Wirtschaftsbetrieb und Veranschlagung der Einnahmen im Wirtschaftsplan (Anlage C).

Zu 09 07/422 01

Bezüge einschl. Zulagen und Zuwendungen.

	1997	1998
	Tsd DM	Tsd DM
Davon		
Aufwandsentschädigungen	-	-
Dienstkleidungszuschüsse für 17 Bedienstete	6,7	6,7

09 07 FORSTLICHE SCHULEN

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1997 TSD.DM	1998 TSD.DM	A SOLL 1996 B IST 1995 C IST 1994 TSD.DM
1	2	3	4	5	6
422 11-3	128	BEZÜGE DER BEAMTEN ZUR ANSTELLUNG UND DER RICHTER AUF PROBE	30,0	31,0	A 114,0 B 28,2 C 50,1
422 31-9	128	BEZÜGE DER ABGEORDNETEN BEAMTEN (RICHTER)	20,4	21,0	A 148,0 B 88,4 C 141,8
425 01-2	128	VERGÜTUNGEN DER ANGESTELLTEN	228,7	235,8	A 414,0 B 363,5 C 322,0
425 11-0	128	VERGÜTUNGEN FÜR SONSTIGE HILFSLEISTUNGEN DURCH ANGESTELLTE VGL. VERMERK ZU 09 02/425 11.	---	---	A --- B 8,0 C 30,4
425 12-9	128	VERGÜTUNGEN FÜR SONSTIGE HILFSLEISTUNGEN DURCH ANGESTELLTE (ARBEITSBESCHAFFUNGSMASSNAHMEN) DIE AUSGABEBEFUGNIS BEMISST SICH NACH DER ISTEINNAHME BEI 256 12. DIE MITTEL SIND ÜBERTRAGBAR.	---	---	A ---
425 17-4	128	VERGÜTUNGEN FÜR SONSTIGE HILFSLEISTUNGEN DURCH ANGESTELLTE ZUR ÜBERBRÜCKUNG VON ERZIEHUNGSURLAUB GEMÄSS ART. 6 ABS. 4 HG	---	---	A ---
425 41-4	128	ÜBERSTUNDENVERGÜTUNGEN FÜR ANGESTELLTE VGL. VERMERK ZU 09 02/425 41.	---	---	A --- B 0,5
426 01-1	128	LÖHNE DER ARBEITER	80,0	82,4	A 79,7 B 76,4 C 74,7
426 30-6	128	LÖHNE DER ARBEITER	239,4	246,6	A 264,4 B 237,7 C 247,5
427 01-0	128	BESCHÄFTIGUNGSENTGELTE	10,0	10,0	A 10,0 B 7,9 C 8,3
451 01-9	128	ZUSCHÜSSE ZUR GEMEINSCHAFTSVERPFLEGUNG	1,0	1,0	A 1,0 B 0,8 C 1,0
453 01-7	128	TRENNUNGSGELD UND UMZUGSKOSTENVERGÜTUNGEN VGL. VERMERK ZU 09 02/453 01.	---	---	A --- B 2,8
459 01-1	128	PRÜFUNGSVERGÜTUNGEN	95,0	100,0	A 115,0 B 83,5 C 86,8
SÄCHLICHE VERWALTUNGSAusGABEN					
511 01-7	128	GESCHÄFTSBEDARF	20,5	20,5	A 17,0 B 17,5 C 15,9
512 01-6	128	BÜCHER UND ZEITSCHRIFTEN	10,2	10,2	A 8,0 B 7,3 C 7,7

E r l ä u t e r u n g e n

Zu 09 07/422 11

Bezüge einschl. Zulagen und Zuwendungen.

Zu 09 07/422 31

Bezüge einschl. Zulagen und Zuwendungen.

Zu 09 07/425 01

Vergütungen einschl. Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteile zur Sozialversicherung und Zusatzversorgung (einschl. Umlage).

Zu 09 07/426 01

Löhne einschl. Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteile zur Sozialversicherung und Zusatzversorgung (einschl. Umlage).

Zu 09 07/426 30

Löhne einschl. Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteile zur Sozialversicherung und Zusatzversorgung (einschl. Umlage).

Zu 09 07/459 01

1997 gegenüber 1996:

20,0 Tsd DM weniger: infolge Verringerung der Zahl der Prüfungsteilnehmer.

09 07 FORSTLICHE SCHULEN

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1997 TSD.DM	1998 TSD.DM	A SOLL 1996 B IST 1995 C IST 1994 TSD.DM
1	2	3	4	5	6
513 01-5	128	LEISTUNGSENTGELTE FÜR POST- UND FERNMELEDIENST- LEISTUNGEN	23,0	23,0	A 16,0 B 13,8 C 13,7
515 01-3	128	GERÄTE, AUSSTATTUNGS- UND AUSRÜSTUNGSGEGENSTÄNDE FÜR VERWALTUNGSZWECKE, WARTUNG	23,8	13,8	A 10,0 B 11,7 C 10,2
517 01-1	128	BEWIRTSCHAFTUNG DER GRUNDSTÜCKE, GEBÄUDE UND RÄUME	41,3	42,2	A 9,5 B 13,7 C 10,1
517 05-7	128	BEWIRTSCHAFTUNG DURCH HEIZUNG, BELEUCHTUNG UND ELEKTRISCHE KRAFT	36,9	38,1	A 37,5 B 30,6 C 31,4
519 01-9	128	UNTERHALTUNG DER GRUNDSTÜCKE UND BAULICHEN ANLAGEN VGL. VERMERK ZU 09 02/519 01.	---	---	A --- B 30,9 C 30,8
524 01-2	128	LEHR- UND LERNMITTEL	54,4	55,2	A 58,0 B 47,1 C 43,8
527 01-9	128	REISEKOSTENVERGÜTUNGEN FÜR INLANDSDIENSTREISEN	16,7	16,7	A 20,0 B 14,4 C 14,0
527 11-7	128	REISEKOSTENVERGÜTUNGEN FÜR AUSLANDSDIENSTREISEN	---	---	A --- C 0,4
546 49-0	128	VERMISCHTE VERWALTUNGSAusGABEN	1,0	1,0	A 1,0 B 0,8 C 0,7
BAUMASSNAHMEN					
701 01-7	128	KLEINE NEU-, UM- UND ERWEITERUNGSBAUTEN	---	---	A ---
710 00-7	812	STAATLICHE HOCHBAUMASSNAHMEN (SIEHE ANLAGE S) VERPFLICHTUNGSErmÄCHT. 1998 TSD. DM 1.000,0 FÄLLIG FRÜHESTENS IM NÄCHSTEN HAUSHALTSJAHR.	---	---	A 1.500,0 B 41,0 C 164,0
SONSTIGE AUSGABEN FÜR INVESTITIONEN UND INVESTITIONSFÖRDERUNGSMASSNAHMEN					
812 01-3	128	ERWERB VON GERÄTEN, AUSSTATTUNGS- UND AUSRÜSTUNGS- GEGENSTÄNDEN	---	14,1	A 23,5
TITELGRUPPEN					
74 WALDARBEITSSCHULEN					
426 74-3	128	LÖHNE DER ARBEITER	***	***	A 1.825,7 B 1.601,0 C 1.588,6
518 74-2	128	MIETEN UND PACHTEN FÜR GRUNDSTÜCKE, GEBÄUDE, RÄUME SOWIE MASCHINEN UND GERÄTE	***	***	A ---
519 74-1	128	UNTERHALTUNG DER GRUNDSTÜCKE UND BAULICHEN ANLAGEN	***	***	A --- B 192,1 C 150,3

Erläuterungen

Zu 09 07/513 01

	1997	1998
	Tsd DM	Tsd DM
1. Postgebühren	5,0	5,0
2. Laufende Fernmeldegebühren	15,0	15,0
3. Mieten, Wartung und Sonstiges	3,0	3,0
Zusammen	23,0	23,0

Zu 09 07/515 01

	1997	1998
	Tsd DM	Tsd DM
1. Erst-, Ersatz- und Ergänzungsbeschaffungen	18,2	8,0
2. Wartung und Reparaturen	5,6	5,8
Zusammen	23,8	13,8

1997 gegenüber 1996:

13,8 Tsd DM mehr: Ersatzbeschaffung eines Offset-Druckers und Kostensteigerungen.

Zu 09 07/517 01 (und 517 05)

	1997	1998
	Tsd DM	Tsd DM
1. Heizung	23,8	23,8
2. Beleuchtung und elektrische Kraft, Heizung durch Gas und Elektrizität	13,6	14,3
3. Reinigung, Müllabfuhr usw., Be- und Entwässerung	30,7	31,6
4. Steuern und Abgaben	5,0	5,0
5. Geräte	1,5	1,5
6. Sonstige Hausbewirtschaftungskosten	4,1	4,1
Zusammen	78,2	80,3

1997 gegenüber 1996:

31,2 Tsd DM mehr: Umstellung der Reinigung der Forstschule Lohr a. Main von verwaltungseigenen Arbeitern auf eine Reinigungsfirma.

Zu 09 07/527 01

Bestand an anerkannten Personenkraftwagen: 2 (2)

Zu 09 07/546 49

	1997	1998
	Tsd DM	Tsd DM
1. Unfallrenten und Entschädigungen usw. an Dritte	-	-
2. Bekanntmachungen in Tageszeitungen und sonstigen Bekanntmachungsblättern	0,1	0,1
3. Verlustentschädigungen	-	-
4. Auslagen für Vorstellungsreisen	-	-
5. Sonstige vermischte Ausgaben	0,9	0,9
Zusammen	1,0	1,0

Zu 09 07/812 01

	1997	1998
	Tsd DM	Tsd DM
Der Ansatz ist vorgesehen für die Ersatzbeschaffung einer audiovisuellen Anlage	-	14,1

Zu 09 07/74

Wegfall wegen Umwandlung von Teilen der Bayer. Staatsforstverwaltung in einen Wirtschaftsbetrieb und Veranschlagung der Ausgaben im Wirtschaftsplan (Anlage C).

09 07 FORSTLICHE SCHULEN

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1997 TSD.DM	1998 TSD.DM	A SOLL 1996 B IST 1995 C IST 1994 TSD.DM
1	2	3	4	5	6
527 74-1	128	REISEKOSTENVERGÜTUNGEN	***	***	A 50,0 B 30,4 C 31,5
542 74-2	128	SACHAUFWAND FÜR LEHRBETRIEB	***	***	A 280,0 B 250,4 C 255,7
543 74-1	128	UNTERNEHMERLEISTUNGEN FÜR LEHRBETRIEB	***	***	A 10,0 B 8,4 C 7,8
547 74-7	128	SONSTIGE SÄCHLICHE VERWALTUNGSAusGABEN	***	***	A 260,0 B 194,6 C 219,5
701 74-9	128	KLEINE NEU-, UM- UND ERWEITERUNGSBAUTEN	***	***	A ---
811 74-6	128	ERWERB VON BETRIEBSFAHRZEUGEN	***	***	A 106,0 B 43,2 C 41,4
812 74-5	128	ANSCHAFFUNG VON GERÄTEN UND MASCHINEN	***	***	A 14,0 B 19,4 C 16,9
		SUMME DER TITELGRUPPE	-	-	A 2.545,7 B 2.339,5 C 2.311,7
		GESAMTAUSGABEN	1.937,5	2.001,8	A 7.376,3 B 5.492,3 C 5.577,4

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1997 TSD.DM	1998 TSD.DM	A SOLL 1996 B IST 1995 C IST 1994 TSD.DM
1	2	3	4	5	6
		ABSCHLUSS			
		VERWALTUNGSEINNAHMEN U. DGL.	47,0	47,0	A 170,0 B 170,0 C 178,6
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE FÜR INVESTITIONEN, BESONDERE FINANZIERUNGSEINNAHMEN	-	-	A 1.500,0 B 1.400,0 C 678,7
		GESAMTEINNAHMEN	47,0	47,0	A 1.670,0 B 1.570,0 C 857,3
		PERSONALAUFGABEN	1.709,7	1.767,0	A 4.955,8 B 4.525,0 C 4.511,6
		SÄCHLICHE VERWALTUNGS-AUFGABEN	227,8	220,7	A 777,0 B 863,7 C 843,5
		BAUMASSNAHMEN	-	-	A 1.500,0 B 41,0 C 164,0
		SONSTIGE SACHINVESTITIONEN	-	14,1	A 143,5 B 62,6 C 58,3
		GESAMTAUFGABEN	1.937,5	2.001,8	A 7.376,3 B 5.492,3 C 5.577,4
		ZUSCHUSS	1.890,5	1.954,8	A 5.706,3 B 3.922,3 C 4.720,1

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1997 TSD.DM	1998 TSD.DM	A SOLL 1996 B IST 1995 C IST 1994 TSD.DM
1	2	3	4	5	6
		EINNAHMEN			
		VERWALTUNGSEINNAHMEN U. DGL.			
111 01-9	174	GEBÜHREN, BEITRÄGE, TARIFLICHE UND GEBÜHRENARTIGE ENTGELTE VGL. VERMERK ZU 547 04.	55.0	55.0	A 50.0 B 63.9 C 59.8
113 01-7	174	ERLÖSE AUS DEM VERKAUF VON GEGENSTÄNDEN	7.0	7.0	A 10.0 B 7.7 C 7.6
119 01-1	174	EINNAHMEN AUS VERÖFFENTLICHUNGEN	1.0	1.0	A 1.0 B 0.7 C 1.2
119 49-5	174	VERMISCHTE EINNAHMEN	5.0	5.0	A --- B 47.7 C 5.1
124 01-4	174	EINNAHMEN AUS VERMIETUNG, VERPACHTUNG UND NUTZUNG	6.0	6.0	A 6.5 B 5.7 C 7.3
132 01-4	174	ERLÖSE AUS DEM VERKAUF VON BEWEGLICHEN SACHEN	---	---	A ---
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN			
256 12-1	174	ZUWEISUNGEN DER BUNDESANSTALT FÜR ARBEIT (ARBEITS- BESCHAFFUNGSMASSNAHMEN) VGL. VERMERK ZU 425 12.	---	---	A ---
271 01-5 -----	174	ERSTATTUNG VON VERWALTUNGS-AUSGABEN AUS SONSTIGEN BEREICHEN	---	---	A ---
282 05-8	174	ZUSCHÜSSE UND SPENDEN ZU FORSCHUNGS- UND ENTWICKLUNGS- VORHABEN VGL. VERMERKE ZU 547 04 UND 812 01.	---	---	A ---
286 01-8	174	ERSTATTUNGEN DER EU VGL. VERMERKE ZU 547 04 UND 812 01.	---	---	A ---
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE FÜR INVESTITIONEN, BESONDERE FINANZIERUNGSEINNAHMEN			
342 02-9	174	ZUSCHÜSSE FÜR INVESTITIONEN ZU FORSCHUNGS- UND ENTWICKLUNGSVORHABEN VGL. VERMERKE ZU 547 04 UND 812 01.	---	---	A ---
356 01-3	950	ENTNAHMEN AUS DEM FORSTGRUNDSTOCK	---	---	A ---
		GESAMTEINNAHMEN	74.0	74.0	A 67.5 B 125.7 C 81.0

Erläuterungen

Vorbemerkung zu Kapitel 09 08

Aufgaben der Bayerischen Landesanstalt für Wald und Forstwirtschaft:

- Praxisbezogene Forschung und Entwicklung auf dem Gebiet der Waldökologie und der Forstwirtschaft
- Anlage und Betreuung langfristiger Versuche der Staatsforstverwaltung
- Dokumentation von forstlichen Forschungsergebnissen
- Erfassung der Waldschadenssituation
- Prognose von Waldkrankheiten sowie Mitwirkung bei der Organisation bzw. Durchführung unumgänglicher Bekämpfungsmaßnahmen
- Umsetzung von Forschungsergebnissen in anwendungsreife forstliche Verfahren und Mitwirkung bei deren Einführung
- Mitwirkung bei der Ausarbeitung von Richtlinien und Merkblättern für den forstlichen Betrieb
- Erstellung von Fachgutachten für und Beratung der Behörden der Staatsforstverwaltung
- Mitwirkung bei der forstlichen Aus- und Fortbildung des Personals der Staatsforstverwaltung und von Stipendiaten.

Die Bayerische Landesanstalt für Wald und Forstwirtschaft ist derzeit gegliedert in die Sachgebiete (Stand 1996):

L. Leitung

(Grundsatzfragen der Forschung, Koordination einschl. EU-Förderung, DV, Kuratoriumsangelegenheiten, Arbeitsgruppen, Projektgruppen, Forschungsdokumentation, allgemeine Verwaltung, Labor)

I. Standort- und Landespflege

(Boden, Standort, Vegetation, Waldernährung, Düngung, Bodenschutz, Landschaftstechnik, Landespflege, Waldfunktionen, Naturwaldreservate)

II. Hydrologie

(Bodenwasserhaushalt, Wasserchemie, Klimatologie, Meteorologie)

III. Produktion und Planung

(Waldbau, Waldwachstum, Biometrie, forstliche Planung, Luftbilddauswertung, Fernerkundung)

IV. Betriebswirtschaft und Forstpolitik

(Statistik, Holzmarkt, Betriebsanalysen, Waldbewertung, Inventuren, BML-Testbetriebsnetz; Forstpolitik, Forstgeschichte, Holzforschung, Forstverwaltung, Wild und Jagd)

V. Waldarbeit und Forsttechnik

(Waldarbeit, Arbeits- und Tarifrecht, Holzerntetarife, Ergonomie, Verfahrenstechnik, Walderschließung, Maschinenwesen, Forstnutzung)

VI. Waldschutz und Saatprüfung

(Abiotische Schadeinflüsse einschl. Immissionen, angewandte Zoologie und Pflanzenpathologie, biologischer Waldschutz, Forstschuttmittelprüfung, Schädlingsbekämpfung, Saatgutprüfung)

Angeschlossen sind (Stand 1996)

4 Arbeitsgruppen, 45 Projektgruppen

gemeinsam mit Personal der Universität München.

Zu 09 08/124 01

	1997 Tsd DM	1998 Tsd DM
1. Einnahmen aus Dienst- und Werkdienstwohnungen (einschl. der Kostenbeiträge für Beleuchtung, Feuerung, Heizung, Wasser u. dgl.)	6,0	6,0
2. Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung von Grundstücken, Gebäuden, Wohnungen u. dgl.	-	-
Zusammen	6,0	6,0

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1997 TSD.DM	1998 TSD.DM	A SOLL 1996 B IST 1995 C IST 1994 TSD.DM
1	2	3	4	5	6
AUSGABEN					
PERSONALAUSGABEN					
422 01-3	174	BEZÜGE DER PLANMÄSSIGEN BEAMTEN	2.643,7	2.717,6	A 2.495,0 B 2.558,6 C 2.998,0
422 11-1	174	BEZÜGE DER BEAMTEN ZUR ANSTELLUNG UND DER RICHTER AUF PROBE	314,6	324,1	A 337,0 B 300,5 C 209,6
422 31-7	174	BEZÜGE DER ABGEORDNETEN BEAMTEN (RICHTER)	---	---	A 66,0 C 63,0
422 41-5	174	MEHRARBEITSVERGÜTUNGEN FÜR BEAMTE	---	---	A ---
425 01-0	174	VERGÜTUNGEN DER ANGESTELLTEN	2.035,0	2.097,0	A 1.959,0 B 1.895,0 C 1.821,7
425 11-8	174	VERGÜTUNGEN FÜR SONSTIGE HILFSLEISTUNGEN DURCH ANGESTELLTE VGL. VERMERK ZU 09 02/425 11.	295,5	325,5	A 334,9 B 140,3 C 162,8
425 12-7	174	VERGÜTUNGEN FÜR SONSTIGE HILFSLEISTUNGEN DURCH ANGESTELLTE (ARBEITSBESCHAFFUNGSMASSNAHMEN) DIE AUSGABEBEFUGNIS BEMISST SICH NACH DER ISTEIN- NAHME BEI 256 12. DIE MITTEL SIND ÜBERTRAGBAR.	---	---	A ---
425 17-2	174	VERGÜTUNGEN FÜR SONSTIGE HILFSLEISTUNGEN DURCH ANGESTELLTE ZUR ÜBERBRÜCKUNG VON ERZIEHUNGSURLAUB GEMÄSS ART. 6 ABS. 4 HG	---	---	A --- B 23,6 C 52,1
425 41-2	174	ÜBERSTUNDENVERGÜTUNGEN FÜR ANGESTELLTE VGL. VERMERK ZU 09 02/425 41.	---	---	A --- B 8,1 C 19,6
426 01-9	174	LÖHNE DER ARBEITER	346,6	357,0	A 233,5 B 283,1 C 270,7
451 01-7	174	ZUSCHÜSSE ZUR GEMEINSCHAFTSVERPFLEGUNG	18,3	18,3	A 15,0 B 15,2 C 16,2
453 01-5	174	TRENNUNGSGELD UND UMZUGSKOSTENVERGÜTUNGEN VGL. VERMERK ZU 09 02/453 01.	---	---	A --- B 35,0 C 86,1
SÄCHLICHE VERWALTUNGS-AUSGABEN					
511 01-5	174	GESCHÄFTSBEDARF	68,2	68,2	A 107,0 B 53,1 C 54,8
512 01-4	174	BÜCHER UND ZEITSCHRIFTEN	21,0	22,2	A 20,0 B 17,7 C 14,8

E r l ä u t e r u n g e n

Zu 09 08/422 01

Bezüge einschl. Zulagen und Zuwendungen.

	1997	1998
	Tsd DM	Tsd DM
Davon		
Aufwandsentschädigungen	-	-
Dienstkleidungszuschüsse für 43 Bedienstete	8,8	8,8

Zu 09 08/422 11

Bezüge einschl. Zulagen und Zuwendungen.

	1997	1998
	Tsd DM	Tsd DM
Davon		
Aufwandsentschädigungen	-	-
Dienstkleidungszuschüsse für 2 Bedienstete	0,4	0,4

Zu 09 08/425 01

Vergütungen einschl. Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteile zur Sozialversicherung und Zusatzversorgung (einschl. Umlage).

Zu 09 08/425 11

Vergütungen einschl. Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Zusatzversorgung (einschl. Umlage).

1997 gegenüber 1996:

34,9 Tsd DM weniger: Angleichung an den voraussichtlichen Bedarf.

1998 gegenüber 1997:

30,0 Tsd DM mehr: für die Vervollständigung der Standortdatenbank.

Zu 09 08/426 01

Löhne einschl. Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteile zur Sozialversicherung und Zusatzversorgung (einschl. Umlage).

Zu 09 08/511 01

1997 gegenüber 1996:

38,8 Tsd DM weniger: Angleichung an den voraussichtlichen Bedarf.

09 08 LANDESANSTALT FÜR WALD UND FORSTWIRTSCHAFT

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1997 TSD.DM	1998 TSD.DM	A SOLL 1996 B IST 1995 C IST 1994 TSD.DM
1	2	3	4	5	6
513 01-3	174	LEISTUNGSENTGELTE FÜR POST- UND FERNMEDEDIENST- LEISTUNGEN	113,5	113,5	A 108,0 B 77,6 C 78,8
514 01-2	174	HALTUNG VON DIENSTFAHRZEUGEN	62,5	62,5	A 67,0 B 54,0 C 53,8
515 01-1	174	GERÄTE, AUSSTATTUNGS- UND AUSRÜSTUNGSGEGENSTÄNDE FÜR VERWALTUNGSZWECKE, WARTUNG	39,8	45,5	A 33,0 B 31,7 C 29,9
517 01-9	174	BEWIRTSCHAFTUNG DER GRUNDSTÜCKE, GEBÄUDE UND RÄUME	7,0	6,0	A 11,0 B 8,0 C 7,9
517 05-5	174	BEWIRTSCHAFTUNG DURCH HEIZUNG, BELEUCHTUNG UND ELEKTRISCHE KRAFT	---	---	A ---
518 01-8	174	MIETEN UND PACHTEN FÜR GRUNDSTÜCKE, GEBÄUDE UND RÄUME	---	---	A ---
518 11-6	174	MIETEN UND PACHTEN FÜR MASCHINEN, GERÄTE UND FAHRZEUGE	---	---	A ---
519 01-7	174	UNTERHALTUNG DER GRUNDSTÜCKE UND BAULICHEN ANLAGEN VGL. VERMERK ZU 09 02/519 01.	---	---	A ---
527 01-7	174	REISEKOSTENVERGÜTUNGEN FÜR INLANDSDIENSTREISEN	136,4	136,4	A 140,0 B 92,1 C 102,5
527 11-5	174	REISEKOSTENVERGÜTUNGEN FÜR AUSLANDSDIENSTREISEN	5,7	5,7	A 7,0 B 3,2 C 8,6
532 11-8	174	UMZUGS- UND VERLEGUNGSKOSTEN VON DIENSTSTELLEN	---	---	A --- C 9,0
546 49-8	174	VERMISCHTE VERWALTUNGSAusGABEN	5,0	5,0	A 5,0 B 4,3 C 4,3
547 04-0	174	SACHAUFWAND FÜR FORSCHUNGS- UND ENTWICKLUNGSVORHABEN DIE AUSGABEBEFUGNIS ERHÖHT SICH UM DIE MEHR- BZW. ISTEINNAHMEN BEI 111 01, 282 05, 286 01 SOWIE 342 02 UND NACH DEN AUS ANDEREN KAPITELN UND EINZELPLÄNEN FÜR FORSCHUNGS- UND ENTWICKLUNGSVORHABEN BEREIT- GESTELLTEN MITTELN. AUS DIESEM ANSATZ DÜRFEN AUCH PERSONALAUSGABEN BESTRITTEN WERDEN. VGL. VERMERK ZU 09 03/547 95.	560,0	560,0	A 540,0 B 576,0 C 463,9
BAUMASSNAHMEN					
701 01-5	174	KLEINE NEU-, UM- UND ERWEITERUNGSBAUTEN	---	---	A ---

Erläuterungen

Zu 09 08/513 01

	1997	1998
	Tsd DM	Tsd DM
1. Postgebühren	23,0	23,0
2. Laufende Fernmeldegebühren	80,0	80,0
3. Mieten, Wartung und Sonstiges	10,5	10,5
Zusammen	113,5	113,5

Zu 09 08/514 01

	1997	1998
	Tsd DM	Tsd DM
1. Betriebsstoffe	46,0	46,0
2. Wartung, Reparaturen und Sonstiges	16,5	16,5
Zusammen	62,5	62,5

Zu 09 08/515 01

	1997	1998
	Tsd DM	Tsd DM
1. Erst-, Ersatz- und Ergänzungsbeschaffungen	8,8	11,5
2. Wartung und Reparaturen	31,0	34,0
Zusammen	39,8	45,5

Zu 09 08/517 01 (und 517 05)

	1997	1998
	Tsd DM	Tsd DM
1. Heizung	-	-
2. Beleuchtung und elektrische Kraft, Heizung durch Gas und Elektrizität	-	-
3. Reinigung, Müllabfuhr usw., Be- und Entwässerung	2,0	2,0
4. Steuern und Abgaben	-	-
5. Geräte	4,5	4,0
6. Sonstige Hausbewirtschaftungskosten	0,5	-
Zusammen	7,0	6,0

Zu 09 08/527 01

Bestand an anerkannten Personenkraftwagen: 47 (45)

Zu 09 08/546 49

	1997	1998
	Tsd DM	Tsd DM
1. Unfallrenten und Entschädigungen usw. an Dritte	-	-
2. Bekanntmachungen in Tageszeitungen und sonstigen Bekanntmachungsblättern	1,0	1,0
3. Verlustentschädigungen	-	-
4. Auslagen für Vorstellungsreisen	-	-
5. Sonstige vermischte Ausgaben	4,0	4,0
Zusammen	5,0	5,0

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1997 TSD.DM	1998 TSD.DM	A SOLL 1996 B IST 1995 C IST 1994 TSD.DM
1	2	3	4	5	6
		SONSTIGE AUSGABEN FÜR INVESTITIONEN UND INVESTITIONSFÖRDERUNGSMASSNAHMEN			
811 01-2	174	ERWERB VON DIENSTFAHRZEUGEN	47,1	35,3	A 38,0 B 24,6 C 23,0
812 01-1	174	ERWERB VON GERÄTEN, AUSSTATTUNGS- UND AUSRÜSTUNGS- GEGENSTÄNDEN DIE AUSGABEBEFUGNIS ERHÖHT SICH UM DIE ISTEINNAHMEN BEI 282 05, 286 01 SOWIE 342 02 UND NACH DEN AUS ANDEREN KAPITELN UND EINZELPLÄNEN FÜR FORSCHUNGS- UND ENTWICKLUNGSVORHABEN BEREITGESTELLTEN MITTELN. VGL. VERMERK ZU 09.03/547 95. VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1997 TSD. DM 300,0 VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1998 TSD. DM 200,0 FÄLLIG FRÜHESTENS IM NÄCHSTEN HAUSHALTSJAHR.	600,0	600,0	A 660,0 B 437,4 C 1.711,2
		GESAMTAUSGABEN	7.319,9	7.499,8	A 7.176,4 B 6.639,1 C 8.262,3
		ABSCHLUSS			
		VERWALTUNGSEINNAHMEN U. DGL.	74,0	74,0	A 67,5 B 125,7 C 81,0
		GESAMTEINNAHMEN	74,0	74,0	A 67,5 B 125,7 C 81,0
		PERSONAL AUSGABEN	5.653,7	5.839,5	A 5.440,4 B 5.259,4 C 5.699,8
		SÄCHLICHE VERWALTUNGS AUSGABEN	1.019,1	1.025,0	A 1.038,0 B 917,7 C 828,3
		SONSTIGE SACHINVESTITIONEN	647,1	635,3	A 698,0 B 462,0 C 1.734,2
		GESAMTAUSGABEN	7.319,9	7.499,8	A 7.176,4 B 6.639,1 C 8.262,3
		ZUSCHUSS	7.245,9	7.425,8	A 7.108,9 B 6.513,4 C 8.181,3

E r l ä u t e r u n g e n

Zu 09 08/811 01 Tsd DM
1997

1. Erstbeschaffung -

2. Ersatzbeschaffung

Zu ersetzen:

1 Kleinbus, 62 kW, 4türlich, Baujahr 1992, Fahrleistung am 1.3.1996
160 000 km.

Als Ersatzbeschaffung vorgesehen:

1 Kleinbus, bis zu 81 kW, 4türlich 47,1

1998

1. Erstbeschaffung -

2. Ersatzbeschaffung

Zu ersetzen:

1 Pkw, 66 kW, 4türlich, Baujahr 1993, Fahrleistung am 1.3.1996
150 000 km.

Als Ersatzbeschaffung vorgesehen:

1 Pkw, bis zu 66 kW, 4türlich 35,3

Zu 09 08/812 01

1997
Tsd DM

1998
Tsd DM

Der Ansatz ist vorgesehen für:

Ersatzinvestitionen, Sonderausstattungen für Wald-

klimastationen 270,0 250,0

Analysegeräte für laufende Forschung 270,0 350,0

Kopiergerät 20,0 -

Copy Printer 40,0 -

Zusammen 600,0 600,0

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1997 TSD.DM	1998 TSD.DM	A SOLL 1996 B IST 1995 C IST 1994 TSD.DM
1	2	3	4	5	6
		EINNAHMEN			
		VERWALTUNGSEINNAHMEN U. DGL.			
111 01-7	185	GEBÜHREN, BEITRÄGE, TARIFLICHE UND GEBÜHRENARTIGE ENTGELTE	---	---	A ---
112 01-6	185	GELDSTRAFEN, GELDBUSSEN, VERWARNUNGSGELDER	---	---	A ---
113 01-5	185	ERLÖSE AUS DEM VERKAUF VON GEGENSTÄNDEN	5.0	5.0	A 15.0 B 4.8
119 01-9	185	EINNAHMEN AUS VERÖFFENTLICHUNGEN	3.0	3.0	A 6.0 B 2.2 C 3.2
119 49-3	185	VERMISCHTE EINNAHMEN	6.0	6.0	A 5.0 B 6.5 C 4.7
124 01-2	185	EINNAHMEN AUS VERMIETUNG, VERPACHTUNG UND NUTZUNG	207.0	207.0	A 200.0 B 199.4 C 207.5
124 12-9	185	EINNAHMEN AUS VERMIETUNG, VERPACHTUNG UND NUTZUNG VON FORSTGRUNDSTÜCKEN EINNAHMEN AUS PARKGEBÜHREN DÜRFEN BIS ZUR HÖHE VON 250.0 TSD. DM DEN AUSGABEN BEI 653 03 ZUGEFÜHRT WERDEN.	540.0	540.0	A 540.0 B 364.7 C 403.8
124 13-8	185	EINNAHMEN AUS VERPACHTUNG VON JAGDEN UND FISCHGEWÄSSERN	1.4	1.4	A 0.3 B 1.3 C 0.2
125 01-1	185	EINNAHMEN AUS DER VERWERTUNG VON HOLZ AN DIE BEAMTEN, ANGESTELLTEN UND ARBEITER DER FORSTVERWALTUNG, DEREN ARBEITSZEIT MINDESTENS DIE HÄLFTE DER REGELMÄSSIGEN ARBEITSZEIT BETRÄGT, DARF WIDER- RUF- UND NUTZUNG ZU 80 % DES ORTSÜBLICHEN KLEINVERKAUFSPREISES ABGEGEBEN WERDEN. SATZ 1 GILT AUCH FÜR RUHEGEHALTSEMPFÄNGER UND RENTNER, SOWEIT SIE BIS ZUM EINTRITT IN DEN RUHESTAND UND DERGLEICHEN BEI DER STAATSFORSTVERWALTUNG BESCHÄFTIGT WAREN. DAS NÄHERE IST DURCH VERWALTUNGSVORSCHRIFT GEREGLT. ABGABEN AUFGRUND DES FORSTABSATZFONDSGESETZES SOWIE VERWALTUNGSKOSTENERSTATTUNGEN KÖNNEN VON DEN EINNAHMEN ABGESETZT WERDEN. VON DEN EINNAHMEN KÖNNEN AUSSERDEM ABGESETZT WERDEN RÜCKZAHLUNGEN AUS KAUFVERTRÄGEN DES VORJAHRES.	200.0	200.0	A 200.0 B 185.3 C 179.0
125 02-0	185	EINNAHMEN AUS NEBENNUTZUNGEN (OHNE MIET- UND PACHT-EINNAHMEN)	1.6	1.6	A 2.0 B 1.5 C 1.7

Erläuterungen

Vorbemerkung zu Kapitel 09 09

Aufgaben der Nationalparkverwaltung Bayerischer Wald:

Planung, Betrieb, Unterhalt und Verwaltung der Einrichtungen des Nationalparks.

Pflege, Erhaltung und Schutz des Staatswaldes im Bereich des Nationalparks.

Schutz und Pflege der Pflanzenwelt und der freilebenden Tierwelt einschl. Wildstandsregulierung.

Mitwirkung bei der wissenschaftlichen Forschung sowie bei der Jugend- und Erwachsenenbildung.

Aufgaben der unteren Forstbehörde.

Im Kapitel 09 09 sind die Einnahmen und Ausgaben des Nationalparks Bayerischer Wald einschl. des Pflegebetriebs im Nationalparkbereich zusammengefaßt.

Zu 09 09/124 01	1997	1998
	Tsd DM	Tsd DM
1. Einnahmen aus Dienst- und Werkdienstwohnungen (einschl. der Kostenbeiträge für Beleuchtung, Feuerung, Heizung, Wasser u. dgl.)	26,0	27,0
2. Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung von Grundstücken, Gebäuden, Wohnungen u. dgl.	175,0	175,0
3. Einnahmen aus der Benutzung verwaltungseigener Geräte, Fahrzeuge usw.	-	-
4. Sonstige Einnahmen	6,0	5,0
Zusammen	207,0	207,0

Zu 09 09/125 01

Die Einnahme aus der Holzverwertung wird entsprechend dem geplanten Einschlag und nach der derzeit vorhersehbaren Holzmarktlage für 1997 und 1998 auf je 200,0 Tsd DM veranschlagt.

Zu 09 09/125 02

Einnahmen aus dem Verkauf von Nebennutzungen (z.B. Zier- und Weihnachtsbäume).

09 09 NATIONALPARK BAYER. WALD

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1997 TSD.DM	1998 TSD.DM	A SOLL 1996 B IST 1995 C IST 1994 TSD.DM
1	2	3	4	5	6
125 10-0	185	EINNAHMEN AUS DER JAGD (SELBSTVERWALTUNG) AN DIE BEAMTEN, ANGESTELLTEN UND ARBEITER DER FORSTVERWALTUNG, DEREN ARBEITSZEIT MINDESTENS DIE HALFTE DER REGELMÄSSIGEN ARBEITSZEIT BETRÄGT, DARF WIDERRUFLICH DAS FÜR DEN EIGENEN VERBRAUCH BESTIMMTE WILD UND WILDBRET ZU 80 % DES ORTSÜBLICHEN KLEINVER- KAUFSPREISES ABGEGEBEN WERDEN. SATZ 1 GILT AUCH FÜR RUHEGEHALTSEMPFÄNGER UND RENTNER, SOWEIT SIE BIS ZUM EINTRITT IN DEN RUHESTAND UND DERGLEICHEN BEI DER STAATSFORSTVERWALTUNG BESCHÄFTIGT WAREN. DAS NAHERE IST DURCH VERWALTUNGSVORSCHRIFT GEREGLT.	40,0	40,0	A 35,0 B 37,1 C 33,8
125 19-1	185	VERMISCHTE BETRIEBSEINNAHMEN	160,0	160,0	A 182,0 B 154,9 C 72,3
132 01-2	185	ERLÖSE AUS DER VERÄUSSERUNG VON BEWEGLICHEN SACHEN	---	---	A --- C 20,0
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN			
241 01-0	185	ERSTATTUNGEN DES BUNDES FÜR ZIVILDienstLEISTENDE VGL. VERMERK ZU 428 02.	---	---	A --- B 10,7 C 13,2
251 01-7	185	ZUWEISUNGEN VOM BUND FÜR SOZIALAUFGABEN DIE EINGEHENDEN BETRÄGE DÜRFEN DEN AUSGABEMITTELN BEI 426 30, 519 14, 542 11 UND 542 12 ZUGEFÜHRT WERDEN.	---	---	A ---
256 12-9	185	ZUWEISUNGEN DER BUNDESANSTALT FÜR ARBEIT (ARBEITS- BESCHAFFUNGSMASSNAHMEN) VGL. VERMERK ZU 425 12.	---	---	A ---
256 31-6	185	ZUWEISUNGEN DER BUNDESANSTALT FÜR ARBEIT (ARBEITS- BESCHAFFUNGSMASSNAHMEN WALDARBEITER) VGL. VERMERK ZU 426 31.	---	---	A ---
282 02-9	185	ZUSCHÜSSE UND SPENDEN ZU FORSTBETRIEBSMASSNAHMEN UND ZUR FÖRDERUNG DER WOHLFAHRTSWIRKUNGEN DIE EINGEHENDEN BETRÄGE DÜRFEN DEN AUSGABEMITTELN BEI 426 30, 519 14, 542 11, 542 12 UND 653 03 ZUGEFÜHRT WERDEN.	---	---	A --- B 7,7 C 0,8
282 03-8	185	ZUWEISUNGEN DRITTER ZUR DURCHFÜHRUNG VON FORSCHUNGS- AUFGABEN DIE EINGEHENDEN BETRÄGE DÜRFEN DEN AUSGABEMITTELN BEI 425 11, 426 30, 542 11, 542 12, 790 11 UND 812 01 ZUGEFÜHRT WERDEN.	---	---	A --- B 55,7 C 108,3

E r l ä u t e r u n g e n

Zu 09 09/125 19

1997 gegenüber 1996:

22,0 Tsd DM weniger: Angleichung an die Isteinnahmen.

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1997 TSD.DM	1998 TSD.DM	A SOLL 1996 B IST 1995 C IST 1994 TSD.DM
1	2	3	4	5	6
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE FÜR INVESTITIONEN, BESONDERE FINANZIERUNGSEINNAHMEN			
342 01-8	185	SONSTIGE ZUSCHÜSSE FÜR INVESTITIONEN ZUM FORSTBETRIEB UND ZUR FÖRDERUNG DER WOHLFAHRTSWIRKUNGEN DIE EINGEHENDEN BETRÄGE DÜRFEN DEN AUSGABEMITTELN BEI 426 30, 701 01, 721 06, 790 02, 790 11 UND 812 01 ZUGEFÜHRT WERDEN.	---	---	A --- B 950,0 C 763,2
356 01-1	950	ENTNAHMEN AUS DEM FORSTGRUNDSTOCK	600,0	600,0	A 2.500,0 B 960,0 C 190,0
		GESAMTEINNAHMEN	1.764,0	1.764,0	A 3.685,3 B 2.941,8 C 2.001,7
		AUSGABEN			
		PERSONALAUSGABEN			
422 01-1	185	BEZÜGE DER PLANMÄSSIGEN BEAMTEN	1.578,0	1.622,0	A 1.436,0 B 1.503,9 C 1.402,3
422 11-9	185	BEZÜGE DER BEAMTEN ZUR ANSTELLUNG UND DER RICHTER AUF PROBE	---	---	A 62,0
422 31-5	185	BEZÜGE DER ABGEORDNETEN BEAMTEN (RICHTER)	105,0	108,0	A 98,0 B 98,5 C 92,4
425 01-8	185	VERGÜTUNGEN DER ANGESTELLTEN	1.550,0	1.597,0	A 1.523,0 B 1.395,1 C 1.375,2
425 11-6	185	VERGÜTUNGEN FÜR SONSTIGE HILFSLEISTUNGEN DURCH ANGESTELLTE VGL. VERMERKE ZU 282 03 UND 09 02/425 11.	---	---	A --- B 54,8 C 97,7
425 12-5	185	VERGÜTUNGEN FÜR SONSTIGE HILFSLEISTUNGEN DURCH ANGESTELLTE (ARBEITSBESCHAFFUNGSMASSNAHMEN) DIE AUSGABEBEFUGNIS BEMISST SICH NACH DER ISTEIN- NAHME BEI 256 12. DIE MITTEL SIND ÜBERTRAGBAR.	---	---	A ---
425 17-0	185	VERGÜTUNGEN FÜR SONSTIGE HILFSLEISTUNGEN DURCH ANGESTELLTE ZUR ÜBERBRÜCKUNG VON ERZIEHUNGSURLAUB GEMÄSS ART. 6 ABS. 4 HG	---	---	A --- C 27,6
425 41-0	185	ÜBERSTUNDENVERGÜTUNGEN FÜR ANGESTELLTE VGL. VERMERK ZU 09 02/425 41.	---	---	A ---
426 01-7	185	LÖHNE DER ARBEITER	200,0	205,0	A 180,0 B 114,8 C 108,3

E r l ä u t e r u n g e n

Zu 09 09/356 01

Der Ansatz dient zur Einnahme von Ablieferungen aus dem Forstgrundstock. Aus der Einnahme werden die im Sonderausweis der staatlichen Hochbaumaßnahmen (Anlage S) aufgeführten Baumaßnahmen gedeckt.

Zu 09 09/422 01

Bezüge einschl. Zulagen und Zuwendungen.

	1997 Tsd DM	1998 Tsd DM
Davon		
Aufwandsentschädigungen	-	-
Dienstkleidungszuschüsse für 21 Bedienstete	8,2	8,2

Zu 09 09/425 01

Vergütungen einschl. Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteile zur Sozialversicherung und Zusatzversorgung (einschl. Umlage).

Zu 09 09/426 01

Löhne einschl. Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteile zur Sozialversicherung und Zusatzversorgung (einschl. Umlage).

09 09 NATIONALPARK BAYER. WALD

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1997 TSD.DM	1998 TSD.DM	A SOLL 1996 B IST 1995 C IST 1994 TSD.DM
1	2	3	4	5	6
426 30-2	185	LÖHNE DER ARBEITER GEGENSEITIG DECKUNGSFÄHIG MIT 518 22, 542 11 UND 542 12. VGL. VERMERKE ZU 251 01, 282 02, 282 03 UND 342 01.	5.220,0	5.220,0	A 5.220,0 B 4.966,0 C 4.670,2
426 31-1	185	LÖHNE DER ARBEITER (ARBEITSBESCHAFFUNGSMASSNAHMEN WALDARBEITER) DIE AUSGABEBEFUGNIS BEMISST SICH NACH DER IST- EINNAHME BEI 256 31. DIE MITTEL SIND ÜBERTRAGBAR.	---	---	A ---
427 01-6	185	BESCHÄFTIGUNGSENTGELTE	65,0	65,0	A 65,0 B 26,9 C 48,0
427 41-8	185	PRAKTIKANTENVERGÜTUNGEN	2,7	2,7	A 2,0 B 2,7 C 2,5
428 02-4	185	AUSGABEN FÜR ZIVILDienstLEISTENDE DIE AUSGABEBEFUGNIS BEMISST SICH NACH DER ISTEIN- NAHME BEI 241 01. DER ANSATZ KANN NACH BEDARF AUS DEM STELLENGEHALT DER UNBESETZTEN STELLEN BEI 422 01 BIS 425 01 SOWIE DURCH EINSPARUNGEN BEI 426 01 VERSTÄRKT WERDEN.	---	---	A --- B 31,1 C 26,6
428 03-3	185	AUSGABEN FÜR DAS FREIWILLIGE ÖKOLOGISCHE JAHR	24,0	26,0	A --- B 6,9
451 01-5	185	ZUSCHÜSSE ZUR GEMEINSCHAFTSVERPFLEGUNG	4,4	4,4	A 4,7 B 4,4 C 4,7
453 01-3	185	TRENNUNGSGELD UND UMZUGSKOSTENVERGÜTUNGEN VGL. VERMERK ZU 09 02/453 01.	---	---	A --- B 13,9 C 11,0
SÄCHLICHE VERWALTUNGS-AUSGABEN					
511 01-3	185	GESCHÄFTSBEDARF	27,5	27,5	A 25,0 B 23,6 C 21,4
512 01-2	185	BÜCHER UND ZEITSCHRIFTEN	14,5	14,5	A 13,0 B 12,2 C 12,6
513 01-1	185	LEISTUNGSENTGELTE FÜR POST- UND FERNMEDEDIENST- LEISTUNGEN	74,0	74,0	A 65,0 B 63,4 C 56,5
515 01-9	185	GERÄTE, AUSSTATTUNGS- UND AUSTRÜSTUNGSGEGENSTÄNDE FÜR VERWALTUNGSZWECKE, WARTUNG	35,0	35,0	A 34,0 B 29,8 C 27,9
517 01-7	185	BEWIRTSCHAFTUNG DER GRUNDSTÜCKE, GEBÄUDE UND RÄUME	141,0	143,0	A 141,0 B 138,8 C 115,2
517 05-3	185	BEWIRTSCHAFTUNG DURCH HEIZUNG, BELEUCHTUNG UND ELEKTRISCHE KRAFT	110,0	110,0	A 130,0 B 91,9 C 109,0

Erläuterungen

Zu 09 09/426 30

Zeit- und Stücklöhne, Lohnzulagen und Sonderlöhne, tarifliche Sozialleistungen, Lohnfortgewährungen aller Art, Landesanteile zur Sozialversicherung und Zusatzversorgung (einschl. Umlage).

Zu 09 09/426 30. 518 22. 542 11. 542 12

	1996 Tsd DM	1997 Tsd DM	1998 Tsd DM
Die Ausgaben für den Betrieb des Nationalparks betragen:	6 465,0	6 465,0	6 465,0
Gegenüber dem Vorjahr:		-	-

Aufgliederung nach Ertrags- und Kostenstellenbereichen:

	Titel 426 30 1997 Tsd DM	Titel 426 30 1998 Tsd DM	Titel 518 22 1997 Tsd DM	Titel 518 22 1998 Tsd DM	Titel 542 11 1997 Tsd DM	Titel 542 11 1998 Tsd DM	Titel 542 12 1997 Tsd DM	Titel 542 12 1998 Tsd DM
10 Holznutzung	86	86	-	-	6	6	46	46
11 Nebennutzungen	2	2	-	-	-	-	-	-
33 Waldschutz	7	7	-	-	-	-	-	-
34 Wegeinstandhaltung	7	7	2	2	10	10	36	36
35 Jagd und Fischerei	22	22	5	5	40	40	8	8
37 Gebäude	79	79	17	17	-	-	54	54
38 Verwaltung	10	10	-	-	24	24	8	8
39 Förderung der Wohlfahrts- wirkungen	2 281	2 281	1	1	568	568	226	226
51 Maschinen und Fuhrpark	23	23	-	-	122	122	29	29
65 Betriebsfremder Bereich	48	48	-	-	-	-	-	-
Lohnnebenkosten	2 555	2 555	-	-	40	40	3	3
Persönliche Zulagen	100	100	-	-	-	-	-	-
Zusammen	5 220	5 220	25	25	810	810	410	410

Zu 09 09/428 03

Landesanteile zur Sozialversicherung, Taschengeld sowie Kosten der Unterkunft und Verpflegung.

Zu 09 09/513 01

	1997 Tsd DM	1998 Tsd DM
1. Postgebühren	22,0	22,0
2. Laufende Fernmeldekosten	52,0	52,0
3. Wartung und Reparaturen	-	-
Zusammen	74,0	74,0

Zu 09 09/515 01

	1997 Tsd DM	1998 Tsd DM
1. Erst-, Ersatz- und Ergänzungsbeschaffungen	23,0	23,0
2. Wartung und Reparaturen	12,0	12,0
Zusammen	35,0	35,0

Zu 09 09/517 01 (und 517 05)

	1997 Tsd DM	1998 Tsd DM
1. Heizung	49,0	50,0
2. Beleuchtung und elektrische Kraft, Heizung durch Gas und Elektrizität	58,0	58,0
3. Reinigung, Müllabfuhr usw., Be- und Entwässerung	124,0	124,0
4. Steuern und Abgaben	2,0	2,0
5. Geräte	-	-
6. Sonstige Hausbewirtschaftungskosten	18,0	19,0
Zusammen	251,0	253,0

09 09 NATIONALPARK BAYER. WALD

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1997 TSD.DM	1998 TSD.DM	A SOLL 1996 B IST 1995 C IST 1994 TSD.DM
1	2	3	4	5	6
517 21-3	185	STEUERN UND ABGABEN FÜR FORST- UND LANDWIRTSCHAFT- LICHES VERMÖGEN	42,0	42,0	A 42,0 B 41,9 C 41,9
518 22-1	185	MIETEN UND PACHTEN FÜR ZWECKE DES NATIONALPARKS EINSCHLIESSLICH FORSTBETRIEB VGL. VERMERK ZU 426 30.	25,0	25,0	A 25,0 B 46,6 C 41,0
519 01-5	185	UNTERHALTUNG DER GRUNDSTÜCKE UND BAULICHEN ANLAGEN VGL. VERMERK ZU 09 02/519 01.	---	---	A --- B 180,5 C 77,7
519 14-0	185	UNTERHALTUNG DER BETRIEBSGEBÄUDE, BAU- UND NATUR- DENKMÄLER VGL. VERMERKE ZU 251 01 UND 282 02.	1,0	1,0	A 3,0 B 0,3
523 01-9	185	BIBLIOTHEK DES INFORMATIONSZENTRUMS	4,0	4,0	A 4,0 B 3,1 C 2,8
527 01-5	185	REISEKOSTENVERGÜTUNGEN FÜR INLANDSDIENSTREISEN	110,0	110,0	A 104,0 B 93,0 C 80,1
527 11-3	185	REISEKOSTENVERGÜTUNGEN FÜR AUSLANDSDIENSTREISEN	2,0	2,0	A 2,0 B 1,0 C 0,8
531 11-7	185	FACHVERÖFFENTLICHUNGEN	86,0	86,0	A 86,0 B 86,0 C 46,9
542 11-4	185	SACHAUFWAND FÜR NATIONALPARKMASSNAHMEN EINSCHLIESSLICH FORSTBETRIEB SOWEIT NICHT INVESTITIONEN VGL. VERMERKE ZU 251 01, 282 02, 282 03, 426 30 UND 790 11.	810,0	810,0	A 810,0 B 714,0 C 687,0
542 12-3	185	UNTERNEHMERLEISTUNGEN FÜR NATIONALPARKMASSNAHMEN EINSCHLIESSLICH FORSTBETRIEB SOWEIT NICHT INVESTI- TIONEN VGL. VERMERKE ZU 251 01, 282 02, 282 03 UND 426 30.	410,0	410,0	A 410,0 B 467,4 C 445,8
546 49-6	185	VERMISCHTE VERWALTUNGSAusGABEN	2,0	2,0	A 2,0 B 1,7 C 3,6
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AusNAHME FÜR INVESTITIONEN			
653 03-9	185	SONSTIGE ZUWEISUNGEN AN GEMEINDEN UND GEMEINDEVERBÄNDE VGL. VERMERK ZU 124 12 UND 282 02.	---	---	A ---

E r l ä u t e r u n g e n

Zu 09 09/517 21

	1997	1998
	Tsd DM	Tsd DM
1. Grundsteuern, soweit nicht bei Titel 517 01 zu buchen	42,0	42,0
2. Öffentlich-rechtliche Beiträge zu Bodenverbänden usw.	-	-
Zusammen	42,0	42,0

Zu 09 09/518 22

Anmietung von waldarbeitereigenen Maschinen für Nationalparkmaßnahmen einschließlich Forstbetrieb, Anpachtung von Wiesen u.ä.

Aufgliederung nach Ertrags- und Kostenstellenbereichen vgl. Übersicht nach Titel 426 30.

Zu 09 09/523 01

Beschaffung von Fachbüchern und -zeitschriften für die Bücherei des Informationszentrums.

Zu 09 09/527 01

Bestand an anerkannten Personenkraftwagen: 21 (21)

Zu 09 09/531 11

Fertigung und Druck einer Nationalparkschriftenreihe, von Nationalparkführern sowie spezieller Faltblätter mit Fachinformationen für die Besucher des Nationalparks Bayerischer Wald.

Zu 09 09/542 11

Sachaufwand für spezielle Nationalparkmaßnahmen und für Forstbetriebsarbeiten. Davon stehen bis zu 2,5 Tsd DM für außergewöhnlichen Aufwand aus dienstlicher Veranlassung zur Verfügung.

Aufgliederung nach Ertrags- und Kostenstellenbereichen vgl. Übersicht nach Titel 426 30.

Zu 09 09/542 12

Unternehmerleistungen für spezielle Nationalparkmaßnahmen und für Forstbetriebsarbeiten.

Aufgliederung nach Ertrags- und Kostenstellenbereichen vgl. Übersicht nach Titel 426 30.

Zu 09 09/546 49

	1997	1998
	Tsd DM	Tsd DM
1. Unfallrenten und Entschädigungen usw. an Dritte	-	-
2. Bekanntmachungen in Tageszeitungen und sonstigen Bekanntmachungsblättern	1,0	1,0
3. Verlustentschädigungen	-	-
4. Auslagen für Vorstellungsreisen	-	-
5. Sonstige vermischte Ausgaben	1,0	1,0
Zusammen	2,0	2,0

Zu 09 09/653 03

Beitrag der Nationalparkverwaltung Bayer. Wald zum öffentlichen Nahverkehr im unmittelbaren Randbereich des Nationalparks Bayer. Wald, um den Park vom Befahren mit Personenkraftwagen zu entlasten.

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1997 TSD.DM	1998 TSD.DM	A SOLL 1996 B IST 1995 C IST 1994 TSD.DM
1	2	3	4	5	6
		BAUMASSNAHMEN			
701 01-3	185	KLEINE NEU-, UM- UND ERWEITERUNGSBAUTEN VGL. VERMERK ZU 342 01. VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1997 TSD. DM 350,0 FÄLLIG FRÜHESTENS IM NÄCHSTEN HAUSHALTSJAHR.	700,0	825,0	A --- B 6,4 C 45,2
710 00-3	512	STAATLICHE HOCHBAUMASSNAHMEN (SIEHE ANLAGE S) VGL. VERMERK ZU 342 01.	600,0	600,0	A 2.500,0 B 1.103,4 C 882,4
790 02-4	185	SONSTIGE BAUMASSNAHMEN FÜR DEN FORSTBETRIEB VGL. VERMERK ZU 342 01.	---	---	A 50,0 B 37,9
790 11-3	185	SONSTIGE BAUMASSNAHMEN IM NATIONALPARKBEREICH VGL. VERMERKE ZU 282 03 UND 342 01. EINSEITIG DECKUNGSFÄHIG BIS ZU 70,0 TSD. DM ZU LASTEN 542 11.	59,0	59,0	A 259,0 B 698,6 C 43,8
		SONSTIGE AUSGABEN FÜR INVESTITIONEN UND INVESTITIONSFÖRDERUNGSMASSNAHMEN			
811 11-8	185	ERWERB VON BETRIEBSFAHRZEUGEN VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1998 TSD. DM 50,0 FÄLLIG FRÜHESTENS IM NÄCHSTEN HAUSHALTSJAHR.	82,5	148,0	A 100,0 B 93,1 C 228,5
812 01-9	185	ERWERB VON GERÄTEN, AUSSTATTUNGS- UND AUSTRÜSTUNGS- GEGENSTÄNDEN VGL. VERMERKE ZU 282 03 UND 342 01. VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1997 TSD. DM 50,0 VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1998 TSD. DM 50,0 FÄLLIG FRÜHESTENS IM NÄCHSTEN HAUSHALTSJAHR.	250,0	250,0	A 250,0 B 247,6 C 112,0
893 03-9	185	ZUSCHÜSSE AN SONSTIGE FÜR DEM NATIONALPARK DIENENDE MASSNAHMEN	---	---	A ---
		GESAMTAUSGABEN	12.334,6	12.628,1	A 13.645,7 B 12.401,2 C 10.948,6

Erläuterungen

Zu 09 09/701 01

	1997	1998
	Tsd DM	Tsd DM
Geplant sind:		
Neubau eines zentralen Betriebsgebäudes für die Nationalparkwacht	300,0	300,0
Einbau einer zentralen Heizungsanlage in das Dienstgebäude Riedlhütte/Hammerberg und in das Mietgebäude Waldhäuser, Lusenstraße 23	100,0	100,0
Ausbau einer Besucher-/Informationseinrichtung im Gebäude des ehemaligen Forstamtes Mauth	300,0	425,0
Zusammen	700,0	825,0

Zu 09 09/790 11

Die vorgesehenen Maßnahmen dienen der Sicherheit der Besucher, zur Information und zur Durchführung von Naturschutzaufgaben.

Es sind vorgesehen:

	1997	1998
	Tsd DM	Tsd DM
Ersatzbauten von Gehegen und Volieren im Tierfreigelände	59,0	59,0

Zu 09 09/811 11

1997 Tsd DM

1. Erstbeschaffung -

2. Ersatzbeschaffung -

Zu ersetzen:

1 Pkw, 60 kW, 2türlich, Baujahr 1990, Fahrleistung am 1.3.1996

160 000 km

1 Pkw, 51 kW, 2türlich, Baujahr 1991, Fahrleistung am 1.3.1996

85 000 km

Als Ersatzbeschaffung vorgesehen:

1 Pkw, bis zu 60 kW, 2türlich 41,0

1 Pkw, bis zu 60 kW, 2türlich 41,5

Zusammen 82,5

1998

1. Erstbeschaffung -

2. Ersatzbeschaffung -

Zu ersetzen:

1 Mehrzweckfahrzeug, 38 kW, Baujahr 1983, Fahrleistung am 1.3.1996

6 000 Betriebsstunden

Als Ersatzbeschaffung vorgesehen:

1 Mehrzweckfahrzeug, 40 kW 148,0

Zu 09 09/812 01

Der Ansatz ist vorgesehen für die Ausstattung der Ausstellungsräume des Informationszentrums mit Ausstellungen und die Beschaffung von Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen.

	1997	1998
	Tsd DM	Tsd DM
Geplant sind		
Material für Ausstellungen und Informationseinrichtungen	85,0	250,0
Einrichtung und technische Ausstattung des Anbaus am Hans-Eisenmann-Haus (80 Plätze)	165,0	-
Zusammen	250,0	250,0

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1997 TSD.DM	1998 TSD.DM	A SOLL 1996 B IST 1995 C IST 1994 TSD.DM
1	2	3	4	5	6
		ABSCHLUSS			
		VERWALTUNGSEINNAHMEN U. DGL.	1.164,0	1.164,0	A 1.185,3 B 957,7 C 926,2
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN	-	-	A 74,1 B 122,3 C
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE FÜR INVESTITIONEN, BESONDERE FINANZIERUNGSEINNAHMEN.	600,0	600,0	A 2.500,0 B 1.910,0 C 953,2
		GESAMTEINNAHMEN	1.764,0	1.764,0	A 3.685,3 B 2.941,8 C 2.001,7
		PERSONAL AUSGABEN	8.749,1	8.850,1	A 8.590,7 B 8.219,0 C 7.866,5
		SÄCHLICHE VERWALTUNGS AUSGABEN	1.894,0	1.896,0	A 1.896,0 B 1.995,2 C 1.770,2
		BAUMASSNAHMEN	1.359,0	1.484,0	A 2.809,0 B 1.846,3 C 971,4
		SONSTIGE SACHINVESTITIONEN	332,5	398,0	A 350,0 B 340,7 C 340,5
		GESAMTAUSGABEN	12.334,6	12.628,1	A 13.645,7 B 12.401,2 C 10.948,6
		ZUSCHUSS	10.570,6	10.864,1	A 9.960,4 B 9.459,4 C 8.946,9

09 10 STAATSFORSTBETRIEB

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1997 TSD.DM	1998 TSD.DM	A SOLL 1996 B IST 1995 C IST 1994 TSD.DM
1	2	3	4	5	6
		EINNAHMEN			
		VERWALTUNGSEINNAHMEN U. DGL.			
121 11-1 -----	512	ABLIEFERUNG DES WIRTSCHAFTSBETRIEBS	---	---	A
		 ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE FÜR INVESTITIONEN, BESONDERE FINANZIERUNGSEINNAHMEN			
356 01-9 -----	512	ENTNAHMEN AUS DEM FORSTGRUNDSTOCK DIE EINNAHMEN DIENEN DER FINANZIERUNG DER HOCHBAU- MASSNAHMEN IM STAATSFORSTBETRIEB.	13.700,0	13.700,0	A
		 GESAMTEINNAHMEN	13.700,0	13.700,0	A
		AUSGABEN			
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN			
682 01-4 -----	512	ZUSCHÜSSE FÜR HOHEITSAUFGABEN UND DIENSTLEISTUNGEN IM KÖRPERSCHAFTSWALD BZW. PRIVATWALD DURCH DEN STAATSFORSTBETRIEB DIE AUSGABEBEFUGNIS MINDERT SICH UM DIE MEHREIN- NAHMEN, DIE DIE DEM STAATSFORSTBETRIEB ZUFLIESSENDEN 4.000,0 TSD. DM AUS ERSTATTUNGEN VON KÖRPERSCHAFTEN ÜBERSTEIGEN.	180.000,0	180.000,0	A
682 02-3 -----	549	ZUSCHÜSSE FÜR SONSTIGE BETRIEBSFREMDE AUFGABEN DES STAATSFORSTBETRIEBS	35.000,0	35.000,0	A
682 10-3 -----	812	ZUSCHÜSSE ZUR VERLUSTABDECKUNG IM STAATSFORSTBETRIEB GEGENSEITIG DECKUNGSFÄHIG MIT 891 01.	23.700,0	23.700,0	A
		 SONSTIGE AUSGABEN FÜR INVESTITIONEN UND INVESTITIONSFÖRDERUNGSMASSNAHMEN			
891 01-1 -----	512	ZUSCHÜSSE FÜR INVESTITIONEN IM STAATSFORSTBETRIEB VGL. VERMERK ZU 682 10.	16.300,0	16.300,0	A
891 02-0 -----	512	ZUSCHÜSSE FÜR BAUMASSNAHMEN IM STAATSFORSTBETRIEB VGL. VERMERK ZU 356 01.	13.700,0	13.700,0	A
		 GESAMTAUSGABEN	268.700,0	268.700,0	A

Erläuterungen

Vorbemerkung zu Kapitel 09 10

Im Kapitel 09 10 sind für den Staatsforstbetrieb bei den Einnahmen ggf. die Gewinnablieferung und bei den Ausgaben die erforderlichen Zuschüsse für Hoheitsaufgaben, zu erbringende Dienstleistungen im Körperschaftswald und Privatwald, für die Sicherung der Schutz- und Erholungsfunktion des Waldes und ggf. zur Verlustabdeckung sowie für Investitionen veranschlagt.

Zum Kapitel 09 10 gehört die Anlage C Wirtschaftsplan für das Unternehmen des Freistaates Bayern im Sinne des Art. 8 Abs. 4 HG - Bayerische Staatsforsten.

Aufgrund Art. 81 in Verbindung mit Art. 141 Abs. 3 der Bayer. Verfassung wird der Staatsforstbetrieb - abweichend von Art. 63 Abs. 5 BayHO - ermächtigt.

- Staatsforstgrund für gemeinnützige Zwecke (Erholungseinrichtungen usw.) gegen eine geringfügige Anerkennungsgebühr, die in der Neben-Nutzungs-Preistabelle festgelegt ist, zu überlassen,
- Landwirten die zur ordnungsgemäßen Bewirtschaftung ihrer almwirtschaftlichen Einrichtungen (Gebäude und Betriebsflächen) notwendigen Fahrten auf staatsforsteigenen Straßen und Wegen kostenlos zu gestatten,
- Vollzugsanstalten der Bayerischen Justizverwaltung Staatswaldflächen zur Anzucht von Waldpflanzen zu überlassen gegen Lieferung von Waldpflanzen zu 60 v.H. der festgesetzten Handelspreise oder gegen verbilligte Arbeitsleistung.

- Beamten, Angestellten und Arbeitern der Forstverwaltung das Befahren der Mautstraßen kostenlos zu gestatten.

Um bei der Verpachtung von Staatsjagdrevieren einheimische Pachtbewerber verstärkt berücksichtigen zu können, werden bei der Vergabe im Wege der Submission Gebote von Bewerbern, deren ständiger Wohnsitz (= Wohngemeinde) nicht weiter als 10 km Luftlinie von der Reviergrenze entfernt liegt, mit einem Zuschlag von 10 v.H. bewertet. Gemäß Art. 63 Abs. 3 und 5 BayHO darf einem so bewerteten Gebot der Zuschlag erteilt werden.

Bei der freihändigen Verpachtung von Jägerlehrrevieren an Bevollmächtigte von Jägervereinen zur Ausbildung von Jagdscheinbewerbern und zur Fortbildung von noch nicht jagdpachtfähigen Jungjägern darf gemäß Art. 63 Abs. 3 und 5 BayHO die Jagdpachtentschädigung mit einem Abschlag bis zu 30 v.H. festgesetzt werden.

Abweichend von Art. 63 Abs. 3 und 5 BayHO können nach Maßgabe der Jagdnutzungsanweisung für die Bayer. Staatsforstverwaltung (JNA) die unentgeltliche Jagdausübung und Abschüsse gegen ermäßigtes Entgelt gewährt werden.

An die Beamten, Angestellten und Arbeiter der Forstverwaltung, deren Arbeitszeit mindestens die Hälfte der regelmäßigen Arbeitszeit beträgt, darf widerruflich das für den eigenen Verbrauch bestimmte Brenn- und Nutzholz sowie Wild und Wildbret zu 80 % des ortsüblichen Kleinverkaufspreises abgegeben werden. Satz 1 gilt auch für Ruhegehaltsempfänger und Rentner, soweit sie bis zum Eintritt in den Ruhestand und dergleichen bei der Staatsforstverwaltung beschäftigt waren.

Das Nähere ist durch Verwaltungsvorschrift geregelt. Abgaben aufgrund des Forstabsatzfondgesetzes sowie Verwaltungskostenerstattungen können von den Einnahmen abgesetzt werden.

Von den Einnahmen können außerdem abgesetzt werden die an die Coburger Landesstiftung abzuführenden Hälfteanteile, wenn in einem Haushaltsjahr aus dem ehem. Coburger Domänengut ein Reinertrag erzielt wurde (vgl. Vermerk bei 15 72/685 01).

Von den Einnahmen aus der Verwertung von Holz können außerdem abgesetzt werden Rückzahlungen aus Kaufverträgen des Vorjahres.

Ermäßigt sich das Jagderlaubnisscheinentgelt, können die Rückzahlungen an die Jagderlaubnisscheininhaber von den Einnahmen abgesetzt werden.

Zu 09 10/356 01

Der Ansatz dient zur Einnahme von Ablieferungen aus dem Forstgrundstock. Aus den Einnahmen werden die geplanten Hochbaumaßnahmen und einmalige Abfindungen für die Übertragung der Straßenbaulast für Forststraßen gedeckt.

Zu 09 10/682 01

Die Zuschüsse sind für die dem Staatsforstbetrieb übertragenen und durch das Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten, die Forstdirektion und die Forstämter durchgeführten Hoheitsaufgaben und Dienstleistungen bei der Förderung des Körperschaftswaldes und Privatwaldes veranschlagt.

Zu 09 10/682 02

Die Zuschüsse sind für die vom Staatsforstbetrieb erbrachten Dienstleistungen zur Sicherung der Schutz- und Erholungsfunktion des Waldes vorgesehen.

Zu 09 10/682 10

Zur Sicherung der Liquidität muß dem Staatsforstbetrieb der anderweitig nicht abgedeckte Verlust erstattet werden. Hierfür sind in den beiden Haushaltsjahren jeweils 23,7 Mio DM veranschlagt.

Zu 09 10/891 01

Die Zuschüsse sind für Investitionen veranschlagt, die durch Forstgrundstocksentnahmen nicht gedeckt sind.

09 10 STAATSFORSTBETRIEB

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1997 TSD.DM	1998 TSD.DM	A SOLL 1996 B IST 1995 C IST 1994 TSD.DM
1	2	3	4	5	6
		ABSCHLUSS			
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE FÜR INVESTITIONEN, BESONDERE FINANZIERUNGSEINNAHMEN	13.700,0	13.700,0	A
		GESAMTEINNAHMEN	13.700,0	13.700,0	A
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN	238.700,0	238.700,0	A
		INVESTITIONSFÖRDERUNGSMASSNAHMEN	30.000,0	30.000,0	A
		GESAMTAUSGABEN	268.700,0	268.700,0	A
		ZUSCHUSS	255.000,0	255.000,0	

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1997 TSD.DM	1998 TSD.DM	A SOLL 1996 B IST 1995 C IST 1994 TSD.DM
1	2	3	4	5	6
		ABSCHLUSS EPL. 09			
		STEUERN UND STEUERÄHNLICHE ABGABEN VERWALTUNGSEINNAHMEN U. DGL.	1.800,0 1.416,5	1.800,0 1.417,5	A A 513.235,8 B 520.997,1 C 451.696,6
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN	500,0	150,0	A 1.910,0 B 3.776,8 C 3.148,2
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE FÜR INVESTITIONEN, BESONDERE FINANZIERUNGSEINNAHMEN	34.300,0	34.300,0	A 35.550,0 B 26.266,3 C 28.470,0
		GESAMTEINNAHMEN	38.016,5	37.667,5	A 550.695,8 B 551.040,2 C 483.314,8
		PERSONALAUSGABEN	17.274,2	17.657,3	A 445.828,7 B 415.237,9 C 421.072,5
		SÄCHLICHE VERWALTUNGS-AUSGABEN	11.835,7	11.781,5	A 201.931,9 B 162.514,7 C 170.989,9
		VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1997 TSD. DM 2.000,0 VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1998 TSD. DM 2.000,0			
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN	247.268,0	247.268,0	A 6.433,3 B 6.213,6 C 5.684,6
		BAUMASSNAHMEN	1.659,0	1.754,0	A 21.054,0 B 11.020,6 C 14.328,6
		VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1997 TSD. DM 350,0 VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1998 TSD. DM 1.000,0			
		SONSTIGE SACHINVESTITIONEN	2.078,1	1.732,7	A 10.345,5 B 5.527,6 C 7.047,1
		VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1997 TSD. DM 550,0 VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1998 TSD. DM 600,0			
		INVESTITIONSFÖRDERUNGSMASSNAHMEN	80.050,0	80.050,0	A 35.760,0 B 60.690,9 C 37.482,5
		VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1997 TSD. DM 15.000,0 VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1998 TSD. DM 15.000,0			
		BESONDERE FINANZIERUNGS-AUSGABEN	17,0	20,8	A 730,0 B 248,0 C 332,3
		GESAMTAUSGABEN	360.182,0	360.264,3	A 722.083,4 B 661.453,3 C 656.937,5
		VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1997 TSD. DM 17.900,0 VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1998 TSD. DM 18.600,0			
		ZUSCHUSS	322.165,5	322.596,8	A 171.387,6 B 110.413,1 C 173.622,7

90
ÜBERSICHT ÜBER DIE VERPFLICHTUNGSERMÄCHTIGUNGEN IM EINZELPLAN 09

KAPITEL TITEL	ZWECKBESTIMMUNG	1997		1998	
		HAUSHALTS- ANSATZ TSD.DM	VERPFL.ER- MÄCHTIGUNG TSD.DM	HAUSHALTS- ANSATZ TSD.DM	VERPFL.ER- MÄCHTIGUNG TSD.DM
1	2	3	4	5	6
09 02	TG 99 KOSTEN DER DATENVERARBEITUNG				
812 99	ERWERB VON ELEKTRONISCHEN DATENVERARBEITUNGSANLAGEN, GERÄTEN, AUSSTATTUNGS- UND AUSRÜSTUNGSGEGENSTÄNDEN	909,4	200,0	542,3	300,0
09 03	TG 97 FINANZIELLE FÖRDERUNG DES PRIVAT- UND KÖRPERSCHAFTSWALDES				
526 97	KOSTEN DER ERSTELLUNG VON FORSTWIRTSCHAFTSPLÄNEN, FORSTBETRIEBSGUTACHTEN SOWIE SCHUTZWALDVERZEICHNISSEN NACH DEM WALDGESETZ FÜR BAYERN	3.000,0	2.000,0	3.000,0	2.000,0
891 97	ZUSCHÜSSE FÜR MASSNAHMEN IM KÖRPERSCHAFTSWALD	6.000,0	3.000,0	6.000,0	3.000,0
892 97	ZUSCHÜSSE FÜR MASSNAHMEN IM PRIVATWALD	24.050,0	12.000,0	24.050,0	12.000,0
09 08					
812 01	ERWERB VON GERÄTEN, AUSSTATTUNGS- UND AUSRÜSTUNGS- GEGENSTÄNDEN	600,0	300,0	600,0	200,0
09 09					
701 01	KLEINE NEU-, UM- UND ERWEITERUNGSBAUTEN	700,0	350,0	825,0	-
811 11	ERWERB VON BETRIEBSFAHRZEUGEN	82,5	-	148,0	50,0
812 01	ERWERB VON GERÄTEN, AUSSTATTUNGS- UND AUSRÜSTUNGS- GEGENSTÄNDEN	250,0	50,0	250,0	50,0
EPL. 09					
710 00	STAATLICHER HOCHBAU MIT GESAMTKOSTEN VON MEHR ALS 750,0 TSD. DM JE MASSNAHME (ANLAGE S)	600,0	0,0	600,0	1.000,0
750 00	FORSTWEGENEU-, UM- UND ERWEITERUNGSBAUTEN (ANLAGE A)	0,0	0,0	0,0	0,0
	SUMME DER VERPFLICHTUNGSERMÄCHTIGUNGEN:		17.900,0		18.600,0

Kosten für Forstwegeneu-, Um- und Erweiterungsbauten

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1997 TSD.DM	1998 TSD.DM	A SOLL 1996 B IST 1995 C IST 1994 TSD.DM
1	2	3	4	5	6
09 05		FORSTÄMTER			
751 08-3	812	SACHAUFWAND FÜR FORSTWEGENEU-, UM- UND ERWEITERUNGS- BAUTEN GEGENSEITIG DECKUNGSFÄHIG MIT 751 09. ZU 751 08 UND 751 09: VGL. VERMERK ZU 342 01. EINSEITIG DECKUNGSFÄHIG ZUGUNSTEN 812 03.	---	---	A 650,0 B 299,2 C 414,2
751 09-2	812	UNTERNEHMERLEISTUNGEN FÜR FORSTWEGENEU-, UM- UND ERWEITERUNGSBAUTEN VGL. VERMERKE ZU 751 08.	---	---	A 1.850,0 B 1.084,5 C 1.827,2
		SUMME ANLAGE A EPL. 09			A 2.500,0 B 1.383,7 C 2.241,4

Erläuterungen

Zu 09 05/751 08 (und 751 09)

Wegfall wegen Umwandlung von Teilen der Bayer. Staatsforstverwaltung in einen Wirtschaftsbetrieb und Veranschlagung der Ausgaben im Wirtschaftsplan (Anlage C).

Wirtschaftsplan

für das Unternehmen des Freistaates Bayern

Im Sinne des Art. 8 Abs. 4 HG
(Zu Kapitel 09 10)

Bayerische Staatsforsten

Wirtschaftsjahre 1997 und 1998

Bemerkungen:

1. Die Ausgabeansätze des Wirtschaftsplans sind **bindend**.
2. Von den Ausgabeansätzen des Erfolgsplans darf **betriebsnotwendig nur** im Benehmen mit dem Staatsministerium der Finanzen **abgewichen werden**, sofern dadurch der Gesamtbetrag der Aufwendungen überschritten wird.
3. Von den Ansätzen und Maßnahmen des Finanzplans **darf** in jedem Fall **nur** im Benehmen mit dem Staatsministerium der Finanzen **abgewichen werden**.
4. Die im Finanzplan angeführten Maßnahmen dürfen nicht eingeleitet werden, wenn nach der Entwicklung des Betriebes anzunehmen ist, daß die zu ihrer Finanzierung vorgesehenen Deckungsmittel nicht erwirtschaftet werden.

Bayerische Staatsforsten
Wirtschaftsjahr: 1997 und 1998 (1. 1.–31. 12.)

Aufwendungen

A. Erfolgsplan

Zweckbestimmung	Betrag für 1997 Tsd DM	Betrag für 1998 Tsd DM	Betrag für 1996 Tsd DM	Ergebnis 1995 Tsd DM	Erläuterungen	
					1997	1998
1	2	3	4	5	6	7
1. Personalaufwand						
1.1 Bezüge und Gehälter	216 247,0	221 318,0				
1.2 Pensionslasten	123 353,0	127 082,0			1	1
1.3 Löhne	185 800,0	177 000,0				
2. Sachaufwand						
2.1 Material	33 500,0	33 500,0				
2.2 Unternehmerleist.	107 500,0	107 500,0				
2.3 Mieten und Pachten	3 100,0	3 100,0				
2.4 Büro- u. s. Sachaufw.	16 400,0	16 400,0				
3. Steuern und öffentl. Abgaben	5 500,0	5 500,0				
4. Kalk. Aufwand						
4.1 Abschreibungen	16 800,0	17 200,0				
4.2 Verluste und Sonst.	4 500,0	4 700,0				
4.3 Verbrauch eig. Erz.	7 500,0	8 000,0				
4.4 Anlagenkauf abzüglich Anlagenzugang	-3 000,0	-3 000,0				
5. Zuführung an Rücklagen	-	-				
6. Gewinn	-	-				
Zusammen	717 200,0	718 300,0				

B. Finanzplan

Bedarf

1. Verlust	37 500,0	37 900,0				
2. Vermehrung des Anlagevermögens	30 000,0	30 000,0			2	2
Zusammen	67 500,0	67 900,0				

Erläuterungen:

Nr. 1: Abführungen für Ruhegehälter, Beihilfen und Unfallfürsorge für die Waldarbeiter

Nr. 2: Baumaßnahmen

			Gesamt- kosten*) Tsd DM	Veranschl. einschl. 1996 Tsd DM
2.1 Umbau des ehem. Finanzamtsgeb. in Rosenheim	800,0	800,0	12 400,0	3 500,0
2.2 Verlagerung des Maschinenbetriebs aus München	800,0	800,0	6 000,0	400,0
2.3 Sanierung des FoA Arnstein	800,0	700,0	3 000,0	4 700,0
2.4 Ersatzneubau des Maschinenbetriebs Bodenwöhr	700,0	700,0	4 200,0	2 000,0
Summe	3 100,0	3 000,0	25 600,0	6 370,0

*) Zu 2.1 Kostenfestsetzung vom 03.11.1995
 übrige Kosten geschätzt

A. Erfolgsplan

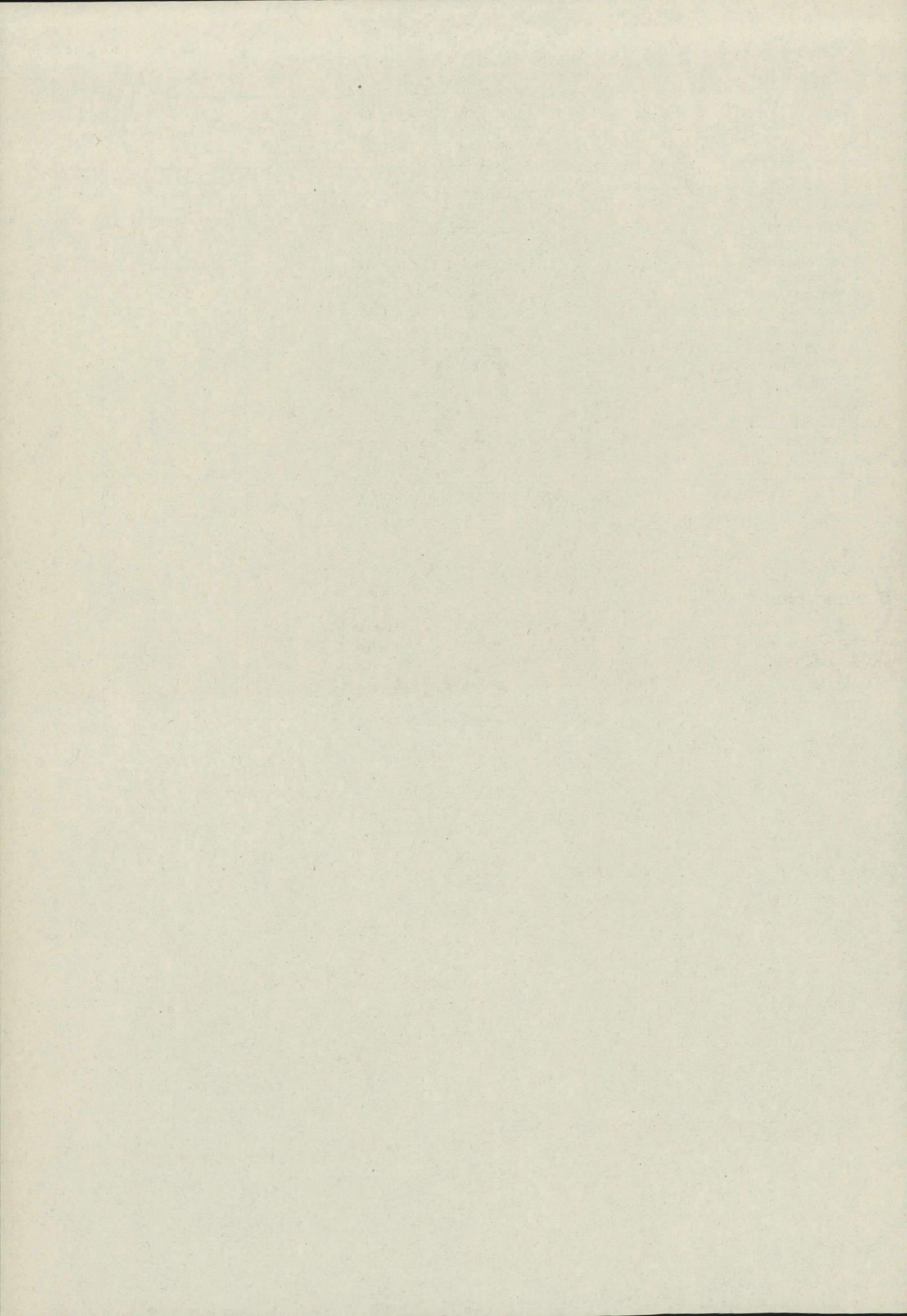
Erträge

Zweckbestimmung	Betrag für 1997 Tsd DM	Betrag für 1998 Tsd DM	Betrag für 1996 Tsd DM	Ergebnis 1995 Tsd DM	Erläuterungen	
					1997	1998
1	2	3	4	5	6	7
1. Erlöse aus						
1.1 Holznutzung	400 000,0	400 000,0				
1.2 Nebennutzungen	21 200,0	21 200,0				
1.3 Jagd und Fischerei	13 800,0	13 800,0				
1.4 Gebäude	9 600,0	9 600,0				
1.5 Sonstige	4 100,0	4 100,0				
1.6 Körperschaftswald	4 000,0	4 000,0				
2. Zuwendungen für						
2.1 hoheitl. Aufgaben u. Förd. d. P.- u. K-Wald	180 000,0	180 000,0				
2.2 Sicherung von Schutz- u. Erholung	35 000,0	35 000,0				
2.3 Sonstiges	–	–				
3. Kalk. Ertrag						
3.1 Bewertung d. Mat .R.....	–	–				
3.2 Sonstiges	12 000,0	12 700,0				
4. Verlust	37 500,0,0	37 900,0				
Zusammen	717 200,0	718 300,0				

B. Finanzplan

Deckung

1. Zuschuß z. Verlustabd.	40 000,0	40 000,0			
2. Forstgrundstocksentn.	13 700,0	13 700,0			
3. Abschreibungen	16 800,0	17 200,0			
4. Anl.Kauf abz. Anl.Zugang	–3 000,0	–3 000,0			
Zusammen	67 500,0	67 900,0			



Sonderausweis

der staatlichen Hochbaumaßnahmen

mit mehr als 750 000 DM Gesamtkosten im Einzelfall

für den Bereich des

Epl. 09

1. Die Anlage S enthält 3 Baumaßnahmen mit voraussichtlichen Gesamtkosten von 10,84 Mio DM. Bis einschl. 1995 wurden 4,98 Mio DM bewilligt. 1996 standen 4,0 Mio DM zur Verfügung. Ab 1999 werden noch 1,15 Mio DM benötigt.
2. Die Baumaßnahmen werden aus Ablieferungen des Forstgrundstocks finanziert. Gemäß Nr. 1.2 DBestHG sind die in der Anlage S veranschlagten Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen innerhalb des Einzelplans gegenseitig deckungsfähig. Die danach zulässige gegenseitige Deckung darf nicht zu einer Abweichung von den den einzelnen Bauvorhaben zugrundeliegenden Unterlagen gemäß Art. 24 bzw. 25 BayHO oder zu einer Überschreitung der festgesetzten Gesamtkosten der einzelnen Maßnahmen führen.
3. Bei Baumaßnahmen mit geschätzten Gesamtkosten über 2 Mio DM werden die Höhe der künftigen jährlichen Haushaltsmehrbelastungen gemäß Abschnitt F Nr. 5.6 RLBau bei der Aufstellung der Haushaltsunterlage – Bau ermittelt und mit dieser dem Ausschuß für den Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayerischen Landtags anlässlich des Antrages auf Aufhebung des Sperrvermerks zur Kenntnis gebracht.

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1997 TSD.DM	1998 TSD.DM	A SOLL 1996 B IST 1995 C IST 1994 TSD.DM
1	2	3	4	5	6
09 04		OBERFORSTDIREKTIONEN			
710 01-3	052	UMBAU DES EHEMALIGEN FINANZAMTSGEBÄUDES IN ROSENHEIM FÜR DIE OBERFORSTDIREKTION MÜNCHEN - PLANUNG -	***	***	A 1.300,0 B 45,6 C 189,4
740 02-6	512	UMBAU EINES ANGEKAUFTEIN GEBÄUDES FÜR DIE OBERFORST- DIREKTION WÜRZBURG	***	***	A 1.300,0 C 4,5
		SUMME KAPITEL 09 04	-	-	A 2.600,0 B 45,6 C 193,9
09 05		FORSTÄMTER			
		OBERFORSTDIREKTION MÜNCHEN			
713 19-7	812	MASCHINENBETRIEB DER OBERFORSTDIREKTION MÜNCHEN BAUMASSNAHMEN IM ZUGE DER VERLAGERUNG AUS MÜNCHEN - PLANUNG -	***	***	A 200,0
		OBERFORSTDIREKTION WÜRZBURG			
740 01-4	812	FORSTAMT ARNSTEIN SANIERUNG UND MODERNISIERUNG - PLANUNG -	***	***	A 100,0
		OBERFORSTDIREKTION REGENSBURG (OBERPFALZ)			
746 49-2	812	MASCHINENBETRIEB BODENWÖHR ERSATZNEUBAU EINER FERTIGUNGS- UND REPARATURWERKSTÄTTE - PLANUNG -	***	***	A 100,0
746 50-8	812	FORSTAMT TÄNNESBERG UMFASSENDE SANIERUNG	***	***	A --- B 416,4 C 509,8
		SUMME KAPITEL 09 05	-	-	A 400,0 B 416,4 C 515,3
09 07		FORSTLICHE SCHULEN			
713 17-5	128	BAYERISCHE WALDBAUERNSCHULE SCHEYERN UMBAU- UND SANIERUNGSMASSNAHMEN VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1998 TSD. DM 1.000,0 FÄLLIG FRÜHESTENS IM NÄCHSTEN HAUSHALTSJAHR.	---	---	A 1.500,0 B 41,0 C 164,0
		ZUGLEICH SUMME KAPITEL 09 07			

E r l ä u t e r u n g e n

Zu 09 04/710 01

Wegfall wegen Umwandlung von Teilen der Bayer. Staatsforstverwaltung in einen Wirtschaftsbetrieb und Veranschlagung der Ausgaben im Wirtschaftsplan (Anlage C).

Zu 09 04/740 02

Wegfall wegen Umwandlung von Teilen der Bayer. Staatsforstverwaltung in einen Wirtschaftsbetrieb und Veranschlagung der Ausgaben im Wirtschaftsplan (Anlage C).

Zu 09 05/713 19

Wegfall wegen Umwandlung von Teilen der Bayer. Staatsforstverwaltung in einen Wirtschaftsbetrieb und Veranschlagung der Ausgaben im Wirtschaftsplan (Anlage C).

Zu 09 05/740 01

Wegfall wegen Umwandlung von Teilen der Bayer. Staatsforstverwaltung in einen Wirtschaftsbetrieb und Veranschlagung der Ausgaben im Wirtschaftsplan (Anlage C).

Zu 09 05/746 49

Wegfall wegen Umwandlung von Teilen der Bayer. Staatsforstverwaltung in einen Wirtschaftsbetrieb und Veranschlagung der Ausgaben im Wirtschaftsplan (Anlage C).

Zu 09 05/746 50

Wegfall wegen Umwandlung von Teilen der Bayer. Staatsforstverwaltung in einen Wirtschaftsbetrieb und Veranschlagung der Ausgaben im Wirtschaftsplan (Anlage C).

Zu 09 07/713 17

Gesamtkosten	4 930,0 Tsd DM	
laut fachlicher Festsetzung vom 23.2.1996.		
Bis einschl. 1995 bewilligt:	2 430,0 Tsd DM verausgabt:	311,0 Tsd DM
Ab 1999 noch benötigt:	1 150,0 Tsd DM	
Umbau und Sanierung des Gebäudes der ehem. Mädchenschule Scheuern und des vorhandenen Schulgebäudes für den Ausbildungsbetrieb an der Bayer. Waldbauernschule Scheuern. Die Anfinanzierung der Baumaßnahme erfolgt aus Ausgaberesten der Vorjahre.		

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1997 TSD.DM	1998 TSD.DM	A B C	SOLL 1996 IST 1995 IST 1994 TSD.DM
1	2	3	4	5		6
09 09		NATIONALPARK BAYER. WALD				
721 05-5	185	DR.-HANS-EISENMANN-HAUS AUSBAU EINER HAUSMEISTERWOHNUNG UND ENERGIESPARMASS- NAHMEN	600,0	600,0	A B C	2.500,0 450,7 135,2
721 06-4	185	JUGENDWALDHEIM SCHÖNBRUNN ERWEITERUNG UND UMBAU VGL. VERMERK ZU 342 01.	---	***	A B C	--- 652,7 747,2
		SUMME KAPITEL 09 09	600,0	600,0	A B C	2.500,0 1.103,4 882,4
		SUMME ANLAGE S EPL. 09	600,0	600,0	A B C	7.000,0 1.606,4 1.755,6
		VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1998 TSD. DM	1.000,0			

E r l ä u t e r u n g e n

Zu 09 09/721 05

Gesamtkosten 4 510,0 Tsd DM
 laut baufachlicher Festsetzung vom 14.2.1996.
 Bis einschl. 1995 bewilligt: 1 150,0 Tsd DM verausgabt: 589,7 Tsd DM
 Ab 1999 noch benötigt: 500,0 Tsd DM
 Ausbau einer Hausmeisterwohnung und von Seminarräumen sowie Energiesparmaßnahmen am Dr.-Hans-Eisenmann-Haus.

Zu 09 09/721 06

Gesamtkosten 1 400,0 Tsd DM
 laut baufachlicher Festsetzung vom 13.12.1994.
 Bis einschl. 1995 bewilligt: 1 400,0 Tsd DM verausgabt: 1 399,9 Tsd DM
 Ab 1999 noch benötigt: - Tsd DM
 Erweiterung und Umbau des Jugendwaldheims Schönbrunn zu Lasten von zweckgebundenen Nachlaßmitteln aus der Erbschaft Wessely. Der Vortrag dient zur Abwicklung der Baumaßnahme.

Stellenplan

für den Geschäftsbereich des

Bayerischen Staatsministeriums
für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten
Staatsforstverwaltung

– Einzelplan 09 –

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	Stellenzahl			Vermerke
		VergGr				
		LohnGr	1997	1998	1996	
1	2	3	4	5	6	7
422 01	Planmäßige Beamte					Die Personalausgaben sind bei Kap. 09 10 (Staatsforstbetrieb) im Wirtschaftsplan veranschlagt. Zu BesGr B 3. Leitende Ministerialräte: Ständige Vertreter eines Abteilungsleiters.
	Ministerialdirektor,	B 9	1	1	1	
	Ministerialdirektorin					
	Ministerialdirigenten,	B 6	2	2	2	
	Ministerialdirigентinnen					
	Leitende Ministerialräte,	B 3	2	2	2	
	Leitende Ministerialrätinnen					
	Ministerialräte,		6	6	6	
	Ministerialrätinnen					
	Ministerialräte,	A 16	8	8	8	
	Ministerialrätinnen					
	Forstoberräte,	A 14	10	10	10	
	Forstoberrätinnen					
	Forstrat, Forsträtin	A 13	1	1	1	
	Oberamtsräte, Oberamtsrätinnen	A13+AZ	7	7	7	
	Oberamtsräte, Oberamtsrätinnen	A 13	6	6	6	
	Amtsräte, Amtsrätinnen	A 12	4	4	5	
	Technischer Amtsrat, Technische		1	1	1	
	Amtsärztin					
	Regierungsamtmann,	A 11	1	1	1	
	Regierungsamtfrau					
	Amtsinspektoren,	A 9+AZ	3	3	3	
	Amtsinspektorinnen					
	Amtsinspektoren,	A 9	3	3	3	
	Amtsinspektorinnen					
	Betriebsinspektoren,		4	4	4	
	Betriebsinspektorinnen					
	Regierungsobersekretäre,	A 7	1	1	2	
	Regierungsobersekretärinnen					
	Technischer Obersekretär,		-	-	1	
	Technische Obersekretärin					
	Oberamtsmeister,	A 6	1	1	1	Zweckbestimmung der Leerstellen: für Erziehungsurlaub, Beurlaubung nach Art. 80a und 86a BayBG sowie für eine Tätigkeit bei anderen Dienstherrn oder über- oder zwischenstaatlichen Einrichtungen
	Oberamtsmeisterin					
	Oberamtsmeister,	A 5	1	1	1	
	Oberamtsmeisterin					
	Zusammen		62	62	65	
	Zugang/Abgang		-3	0		
	Leerstellen					
	Forstoberrat, Forstoberrätin	A 14	1	1	1	
	Amtsrat, Amtsrätin	A 12	1	1	-	
	Regierungshauptsekretär,	A 8	1	1	-	
	Regierungshauptsekretärin					
	Zusammen		3	3	1	
	Zugang/Abgang		+2	0		
422 31	Abgeordnete Beamte					
		A 16	1	1	1	
		A 14	2	2	2	
		A 13	1	1	1	
		A 12	1	1	1	
		A 8	1	1	1	
	Zusammen		6	6	6	

Erläuterungen

Zu- oder Abgang in BesGr, VergGr, LohnGr	1997	1998	Begründung
1	2	3	4
PERSONALSOLL A (Personal auf Stellen)			
Stelleneinsparungen			
Titel 422 01			
A 7 Technischer Obersekretär,	-1	-	Einsparung gemäß Art. 6 a HG 1995/1996 für 1995
Technische Obersekretärin	-1	-	Einsparung gemäß Art. 6 a HG 1995/1996 für 1995
Regierungsobersekretär,			
Regierungsobersekretärin			
Summe der Stelleneinsparungen	-2	-	
Stellenumsetzungen			
Titel 422 01			
A 12 Amtsrat, Amtsrätin	-1	-	Umsetzung nach Kap. 09 04 BesGr A 12 Regierungsamtsrat aufgrund Verlegung der Leitstelle Waldarbeiter-Lohnabrechnung
Titel 425 01			
Vc	-1	-	Umsetzung nach Kap. 09 04 aufgrund Verlegung der Leitstelle Waldarbeiter-Lohnabrechnung
Zwischensumme	-2	-	
Stellenumwandlungen			
Titel 425 01			
IVb	+1	-	Umwandlung von VergGr Vb
Vb	-1	-	Umwandlung nach VergGr IVb
Zwischensumme	-	-	
Zu- und Abgang Personalsoll A	-4	-	

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	Stellenzahl			Vermerke
		VergGr				
		LohnGr	1997	1998	1996	
1	2	3	4	5	6	7
425 01	Angestellte Tarifliche Angestellte	Ib IVa IVb Vb Vc VIb VII	2 1 3 - 7 7 7	2 1 3 - 7 7 7	2 1 2 1 8 7 7	
	(darunter Schreibkräfte)	VIII	(5)	(5)	(5)	
	(darunter Schreibkräfte)		4 (4)	4 (4)	4 (4)	
	Zusammen		31	31	32	
	Zugang/Abgang		-1	0		
	Leerstellen					
		Vc VIb VII	1 2 1	1 2 1	1 2 -	
	Zusammen		4	4	3	
	Zugang/Abgang		+1	0		
425 11	Sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte		1	1	1	
426 01	Arbeiter Arbeiter, Arbeiterin		1	1	1	
	Gesamtübersicht					
422 01	Planmäßige Beamte		62	62	65	
425 01	Angestellte		31	31	32	
	(darunter Schreibkräfte)		(9)	(9)	(9)	
	Personalsoll A (ohne Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31 und ohne Leerstellen)		93	93	97	
	Ferner:					
425 11	Sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte		1	1	1	
426 01	Arbeiter		1	1	1	
	Personalsoll B		2	2	2	

Zweckbestimmung der Leerstellen:
für Erziehungsurlaub, Sonderurlaub gemäß
§ 50 BAT und Rente auf Zeit

Erläuterungen

Zu- oder Abgang in BesGr, VergGr, LohnGr	1997	1998	Begründung
1	2	3	4
LEERSTELLEN			
Neue Leerstellen			
Titel 422 01			
A 12 Amtsrat, Amtsrätin	+1	-	für Beurlaubungen zur Kindererziehung und andere längerfristige Beurlaubungen
A 8 Regierungshauptsekretär, Regierungshauptsekretärin	+1	-	für Beurlaubungen zur Kindererziehung und andere längerfristige Beurlaubungen
Titel 425 01			
VII	+1	-	für Beurlaubung zur Kinderbetreuung
Summe der neuen Leerstellen	+3	-	
Zu- und Abgänge insgesamt	+3	-	

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	Stellenzahl			Vermerke
		VergGr				
		LohnGr	1997	1998	1996	
1	2	3	4	5	6	7
422 01	Planmäßige Beamte					
	Forstpräsidenten, Forstpräsidentinnen	B 3	6	6	6	1. Die Stellen für Forsträte (BesGr A 13), Forstoberräte (BesGr A 14) und Forstdirektoren (BesGr A 15) bei Kap. 09 04, 09 05, 09 06, 09 07, 09 08, 09 09 können gegenseitig in Anspruch genommen werden. 2. Die Stellen für Beamte des gehobenen Forstverwaltungsdienstes können auch mit Beamten des gehobenen technischen Forstdienstes besetzt werden; dies gilt nicht für die gem. § 2 Nr. 3 c der V zu § 26 Abs. 4 Nr. 2 BBesG ausgebrachten Funktionsstellen. 3. Die Stellen des gehobenen Dienstes dürfen ferner vorübergehend auch mit Beamten anderer Fachrichtungen derselben Laufbahngruppe besetzt und bei den Kap. 09 04, 09 05, 09 06, 09 07, 09 08 und 09 09 gegenseitig in Anspruch genommen werden. 4. Die Stellen des mittleren Forstverwaltungsdienstes (BesGr A 5 - A 9+AZ) bei Kap. 09 04, 09 05, 09 07, 09 08 und 09 09 können gegenseitig in Anspruch genommen werden. 5. Zu BesGr A 13 (Forsträte): 3 Stellen ku nach Titel 422 11 ab 1.1.2001. 6. Zu BesGr A 6: 1 Stelle kw wegen Neukonzeption der Bezügeabrechnung. 7. Zahl der Dienstwohnungen: 4. 8. Die Personalausgaben sind bei Kap. 09 10 (Staatsforstbetrieb) im Wirtschaftsplan veranschlagt.
	Leitende Forstdirektoren, Leitende Forstdirektorinnen	A 16	39	39	40	
	Forstoberräte, Forstoberrätinnen	A 14	39	39	39	
	Forsträte, Forsträtinnen	A 13	29	29	29	
	Oberamtsräte, Oberamtsrätinnen	A13+AZ	6	6	6	
	Oberamtsrat, Oberamtsrätin gemäß §2 Nr.3 Buchst.c der V zu §26 Abs.4 Nr.2 BBesG	A 13	1	1	1	
	Oberamtsräte, Oberamtsrätinnen		49	49	49	
	Regierungsamtsräte, Regierungsamtsrätinnen	A 12	2	2	2	
	gemäß §2 Nr.3 Buchst.c der V zu §26 Abs.4 Nr.2 BBesG					
	Regierungsamtsräte, Regierungsamtsrätinnen		4	4	8	
	Regierungsamtänner, Regierungsamtfrauen	A 11	3	3	3	
	gemäß §2 Nr.3 Buchst.c der V zu §26 Abs.4 Nr.2 BBesG					
	Amtsinspektoren, Amtsinspektorinnen	A 9+AZ	2	2	2	
	Amtsinspektoren, Amtsinspektorinnen	A 9	2	2	2	
	Regierungshauptsekretäre, Regierungshauptsekretärinnen	A 8	6	6	6	
	Regierungsobersekretäre, Regierungsobersekretärinnen	A 7	9	9	9	
	Regierungssekretäre, Regierungssekretärinnen	A 6	2	2	2	
	Regierungsassistent, Regierungsassistentin	A 5	-	-	1	
	Oberamtsmeister, Oberamtsmeisterin	A 6	1	1	1	
	Oberamtsmeister, Oberamtsmeisterinnen	A 5	6	6	6	
	Amtsmeister, Amtsmeisterin	A 4	1	1	1	
	Zusammen Zugang/Abgang		207 -6	207 0	213	
	Leerstellen					Zweckbestimmung der Leerstellen: Erziehungsurlaub, Beurlaubungen (Entwicklungshilfe, Art. 80a und 86a BayBG) und Mitglied des Bayer. Landtags
	Leitende Forstdirektoren, Leitende Forstdirektorinnen	A 16	2	2	1	
	Forstoberräte, Forstoberrätinnen	A 14	6	6	4	
	Regierungsamtsräte, Regierungsamtsrätinnen	A 12	2	2	1	
	Regierungsamtänner, Regierungsamtfrauen	A 11	2	2	2	
	Regierungshauptsekretäre, Regierungshauptsekretärinnen	A 8	3	3	1	
	Zusammen Zugang/Abgang		15 +6	15 0	9	

Erläuterungen

Zu- oder Abgang in BesGr, VergGr, LohnGr	1997	1998	Begründung
1	2	3	4
PERSONALSOLL A (Personal auf Stellen)			
Stelleneinsparungen			
Titel 422 01			
A 16 Leitender Forstdirektor, Leitende Forstdirektorin	-1	-	Einsparung gemäß Art. 6 a HG 1995/1996 für 1995
A 12 Regierungsamtsräte, Regierungsamtsrätinnen	-2	-	Einsparung aufgrund der Neukonzeption der Bezügeabrechnung
A 5 Regierungsassistent, Regierungsassistentin	-1	-	Einsparung gemäß Art. 6 a HG 1995/1996 für 1995 Einsparung wegen Verlängerung der Arbeitszeit der Beamten für 1995
Titel 422 11			
A 10 Forstoberinspektor, Forstoberinspektorin z.A.	-1	-	Einsparung wegen Verlängerung der Arbeitszeit der Beamten für 1995
Titel 425 01			
VIb	-1	-	Einsparung gemäß Art. 6 a HG 1995/1996 für 1995
VII	-1	-	Einsparung aufgrund der Neukonzeption der Bezügeabrechnung
	-1	-	Einsparung im Vollzug des kw-Vermerks
Summe der Stelleneinsparungen	-11	-	
Stellenumsetzungen			
Titel 422 01			
A 12 Regierungsamtsrat, Regierungsamtsrätin	+1	-	Umsetzung von Kap. 09 01 BesGr A 12 Amtsrat aufgrund der Verlegung der Leitstelle Waldarbeiter-Lohnabrechnung
Titel 425 01			
Vc	+1	-	Umsetzung von Kap. 09 01 aufgrund Verlegung der Leitstelle Waldarbeiter-Lohnabrechnung
	-1	-	Umsetzung nach Kap. 06 15 im Rahmen des Übergangs von Beihilfefällen
Zwischensumme	+1	-	
Stellenumwandlungen			
Titel 425 01			
Vc	+4	-	Umwandlung von VergGr VIb
VIb	-4	-	Umwandlung nach VergGr Vc
Summe der Stellenumwandlungen	-	-	

Stellenplan

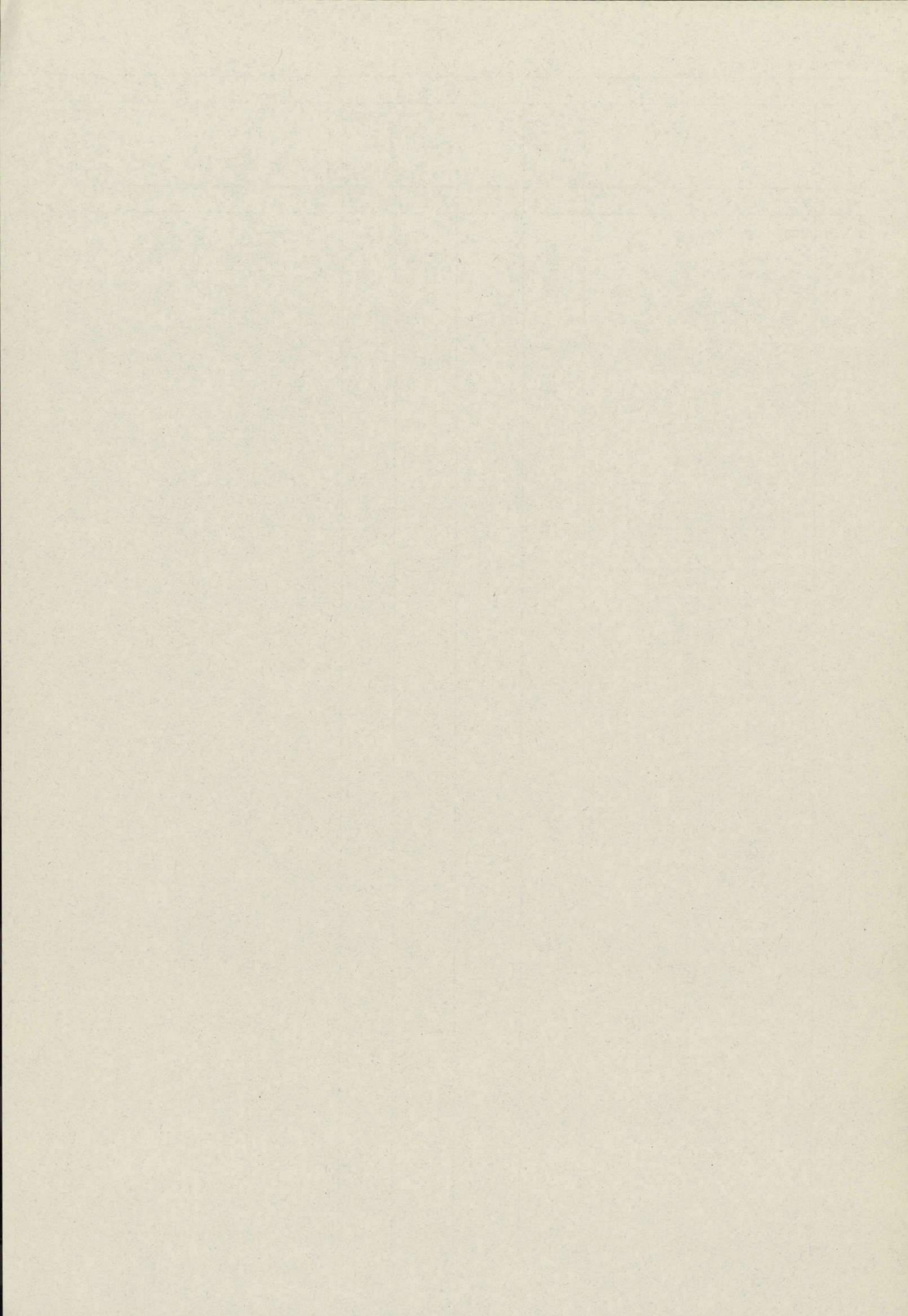
Titel	Bezeichnung	BesGr	Stellenzahl			Vermerke
		VergGr				
		LohnGr	1997	1998	1996	
1	2	3	4	5	6	7
422 11	Beamte zur Anstellung Forsträte, Forsträtinnen Forstoberinspektor, Forstoberinspektorin	A 13 A 10	4 -	4 -	4 1	
	Zusammen Zugang/Abgang		4 -1	4 0	5	
422 31	Abgeordnete Beamte	A 15 A 13 A 11 A 10 A 9	3 9 1 4 3	3 9 1 4 3	3 9 1 4 3	
	Zusammen		20	20	20	
425 01	Angestellte Tarifliche Angestellte	III IVa IVb Vc VIb VII VIII	1 3 2 33 40 47 11 (11)	1 3 2 33 40 47 11 (11)	1 3 2 29 46 48 11 (11)	Zu VergGr VII: 1 Stelle kw
	(darunter Schreibkräfte)		(29)	(29)	(29)	
	(darunter Schreibkräfte)		(11)	(11)	(11)	
	Zusammen Zugang/Abgang		137 -3	137 0	140	
	Leerstellen	Vc VIb VII	1 4 3	1 4 3	1 4 1	Zweckbestimmung der Leerstellen: Für Erziehungsurlaub, Sonderurlaub gemäß § 50 BAT und Rente auf Zeit
	Zusammen Zugang/Abgang		8 +2	8 0	6	
425 11	Sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte		2	2	1	Zu Titel 425 11: 1 Stelle darf mit einer Dauerangestellten im Verhältnis ihrer Arbeitszeit besetzt werden.
	Zugang/Abgang		+1	0		
426 01	Arbeiter Arbeiter, Arbeiterinnen Zugang/Abgang		21 -1	21 0	22	

Erläuterungen

Zu- oder Abgang in BesGr, VergGr, LohnGr	1997	1998	Begründung
1	2	3	4
Stellenabsenkungen			
Titel 425 01			
VIb	-1	-	Absenkung nach VergGr VII
VII	+1	-	Absenkung von VergGr VIb
Zwischensumme	-	-	
Zu- und Abgang Personalsoll A	-10	-	
PERSONALSOLL B (Personal aus Mitteln)			
Stelleneinsparungen			
Titel 426 01			
Arbeiter, Arbeiterin	-1	-	Einsparung gemäß Art. 6 a HG 1995/1996 für 1995
Zugleich Summe der Stelleneinsparungen			
Stellenumwandlungen			
Titel 425 11			
Angestellter	+1	-	Umwandlung von VergGr Vc (Stellenrest; der übrige Anteil wurde nach Kap. 06 15 umgesetzt)
Zugleich Summe der Stellenumwandlungen			
Zu- und Abgang Personalsoll B	-	-	
LEERSTELLEN			
Neue Leerstellen			
Titel 422 01			
A 16 Leitender Forstdirektor, Leitende Forstdirektorin	+1	-	für Beurlaubungen zur Kindererziehung und andere längerfristige Beurlaubungen
A 14 Forstoberräte, Forstoberrätinnen	+2	-	für Beurlaubungen zur Kindererziehung und andere längerfristige Beurlaubungen
A 12 Regierungsamtsrat, Regierungsamtsrätin	+1	-	für Beurlaubungen zur Kindererziehung und andere längerfristige Beurlaubungen
A 8 Regierungshauptsekretäre, Regierungshauptsekretärinnen	+2	-	für Beurlaubungen zur Kindererziehung und andere längerfristige Beurlaubungen
Titel 425 01			
VII	+2	-	für Beurlaubung zur Kinderbetreuung
Summe der neuen Leerstellen	+8	-	
Zu- und Abgänge insgesamt	+8	-	

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	Stellenzahl			Vermerke
		VergGr				
		LohnGr	1997	1998	1996	
1	2	3	4	5	6	7
	Gesamtübersicht					
422 01	Planmäßige Beamte		207	207	213	
422 11	Beamte zur Anstellung		4	4	5	
425 01	Angestellte (darunter Schreibkräfte)		137 (40)	137 (40)	140 (40)	
	Personalsoll A (ohne Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31 und ohne Leerstellen)		348	348	358	
	Ferner:					
425 11	Sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte		2 21	2 21	1 22	
426 01	Arbeiter					
	Personalsoll B		23	23	23	



Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	Stellenzahl			Vermerke
		VergGr				
		LohnGr	1997	1998	1996	
1	2	3	4	5	6	7
422 01	Plannmäßige Beamte					
	Forstdirektoren,	A 15	146	146	147	1. Vgl. Vermerk Nr. 1 und Nr. 3 bei Kap. 09 04 Tit. 422 01
	Forstdirektorinnen	A 14	126	126	127	
	Forstoberräte,	A 13	61	61	63	
	Forstoberrätinnen					2. Vgl. Vermerk Nr. 4 bei Kap. 09 04 Tit. 422 01.
	Forsträte, Forsträtinnen	A 13+AZ	1	1	1	
	Oberamtsrat, Oberamtsrätin im gehobenen technischen Forstdienst	A 13	16	16	16	3. Zahl der Dienstwohnungen: 722
	Oberamtsräte, Oberamtsrätinnen im gehobenen technischen Forstdienst	A 12	257	257	257	
	Forstamtsräte,		13	13	13	4. Zu BesGr A 13 (Forsträte): 3 Stellen ku nach Titel 422 11 ab 1.1.2001.
	Forstamtsrätinnen					
	Regierungsamtsräte,		431	431	431	5. Alle Stellen der BesGr A 9+AZ (Betriebsinspektoren) sowie der BesGr A 9 (Betriebsinspektoren) kw.
	Regierungsamtsrätinnen	A 11	50	50	50	
	Forstamtänner, Forstamtfrauen		473	473	473	6. Die Personalausgaben sind bei Kap. 09 10 (Staatsforstbetrieb) im Wirtschaftsplan veranschlagt.
	Regierungsamtänner,	A 10	67	67	67	
	Regierungsamtfrauen		27	27	27	
	Forstoberinspektoren,	A 9	16	16	16	
	Forstoberinspektorinnen					
	Regierungsoberinspektoren,	A 9+AZ	4	4	4	
	Regierungsoberinspektorinnen		9	9	13	
	Regierungsinspektoren,	A 9	9	9	9	
	Regierungsinspektorinnen		9	9	9	
	Betriebsinspektoren,		4	4	4	
	Betriebsinspektorinnen	A 9	9	9	13	
	gemäß §3 Nr.4 der V zu §26 Abs.4 Nr.2 BBesG					
	Amtsinspektoren,		9	9	9	
	Amtsinspektorinnen		4	4	4	
	Betriebsinspektoren,		9	9	9	
	Betriebsinspektorinnen	A 8	39	39	39	
	gemäß §3 Nr.4 der V zu §26 Abs.4 Nr.2 BBesG					
	Betriebsinspektoren,		44	44	44	
	Betriebsinspektorinnen	A 7	19	19	19	
	Amtsinspektoren,		10	10	10	
	Amtsinspektorinnen	A 6				
	Forsthauptsekretäre,					
	Forsthauptsekretärinnen	A 8	39	39	39	
	Forstobersekretäre,	A 7	44	44	44	
	Forstobersekretärinnen					
	Forstsekretäre,	A 6	19	19	19	
	Forstsekretärinnen					
	Forstassistenten,	A 5	10	10	10	
	Forstassistentinnen					
	Zusammen		1.822	1.822	1.830	
	Zugang/Abgang		-8	0		

Erläuterungen

Zu- oder Abgang in BesGr, VergGr, LohnGr	1997	1998	Begründung
1	2	3	4
PERSONALSOLL A (Personal auf Stellen)			
Stelleneinsparungen			
Titel 422 01			
A 15 Forstdirektor, Forstdirektorin	-1	-	Einsparung gemäß Art. 6 a HG 1995/1996 für 1995
A 14 Forstoberrat, Forstoberrätin	-1	-	Einsparung gemäß Art. 6 a HG 1995/1996 für 1995
A 13 Forsträte, Forsträtinnen	-2	-	Einsparung gemäß Art. 6 a HG 1995/1996 für 1995
A 9 Betriebsinspektoren, Betriebsinspektorinnen gemäß §3 Nr.4 der V zu §26 Abs.4 Nr.2 BBesG	-2	-	Einsparung gemäß Art. 6 a HG 1995/1996 für 1995
	-2	-	Einsparung wegen Verlängerung der Arbeitszeit der Beamten für 1995
Titel 422 11			
A 13 Forsträte, Forsträtinnen z.A.	-2	-	Einsparung gemäß Art. 6 a HG 1995/1996 für 1995
	-2	-	Einsparung wegen Verlängerung der Arbeitszeit der Beamten für 1995
A 10 Forstoberinspektoren, Forstoberinspektorinnen z.A.	-2	-	Einsparung gemäß Art. 6 a HG 1995/1996 für 1995
	-6	-	Einsparung wegen Verlängerung der Arbeitszeit der Beamten für 1995
A 9 Regierungsinspektoren, Regierungsinspektorinnen z.A.	-2	-	Einsparung gemäß Art. 6 a HG 1995/1996 für 1995
A 5 Forstassistent, Forstassistentin z.A.	-1	-	Einsparung gemäß Art. 6 a HG 1995/1996 für 1995
Titel 422 21			
A 9 Regierungsinspektoranwärter, Regierungsinspektoranwärterinnen	-15	-	Einsparung wegen Anpassung an den voraussichtlichen Bedarf
Titel 425 01 (Forstbetriebsdienst)			
VIII	-1	-	Einsparung wegen Verlängerung der Arbeitszeit der Beamten für 1995
Titel 425 01 (Verwaltungsdienst)			
VIII	-3	-	Einsparung gemäß Art. 6 a HG 1995/1996 für 1995
Titel 425 01 (Berufsjäger)			
VII	-2	-	Einsparung gemäß Art. 6 a HG 1995/1996 für 1995
VIII	-1	-	Einsparung gemäß Art. 6 a HG 1995/1996 für 1995
Summe der Stelleneinsparungen	-45	-	

Stellenplan

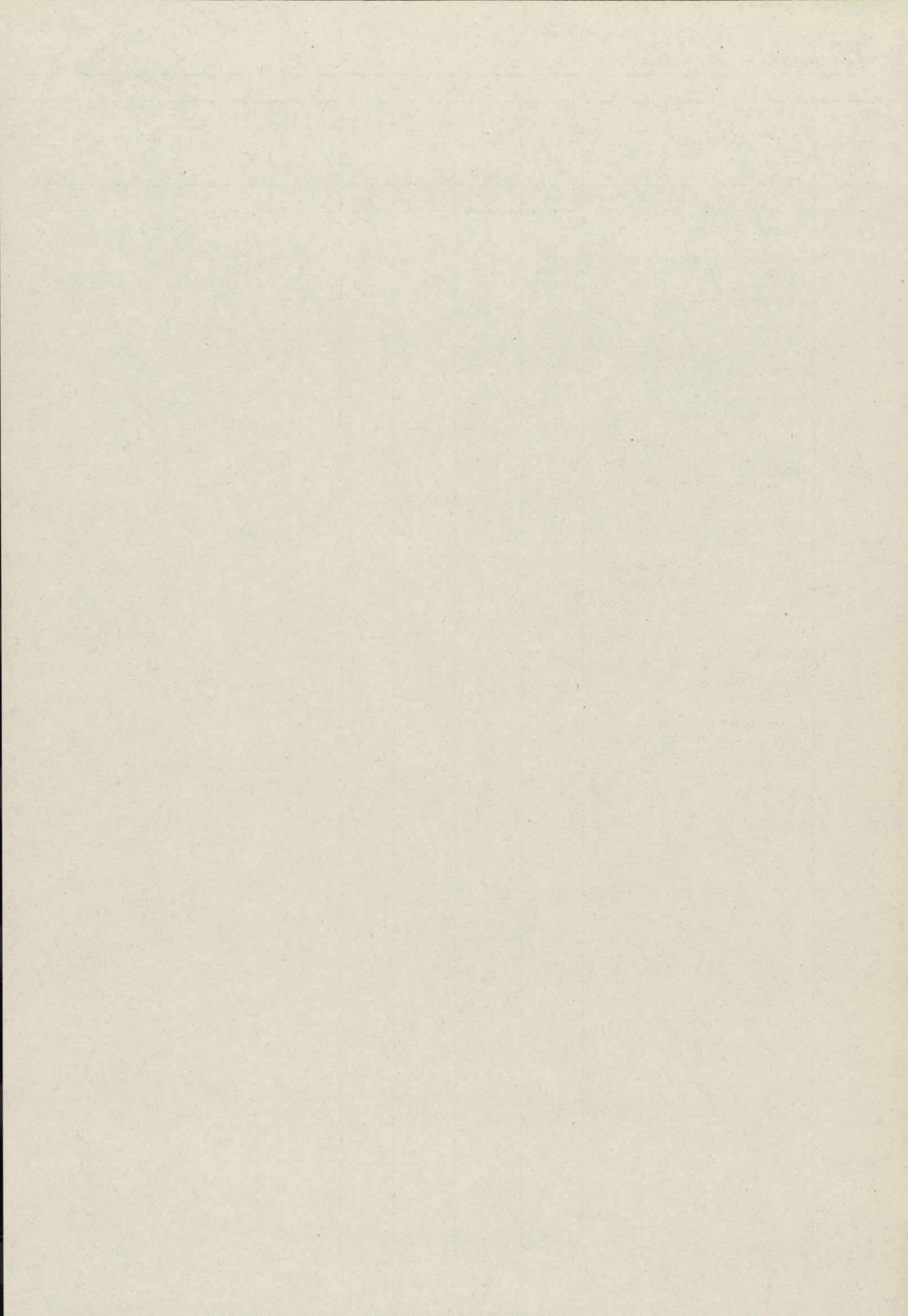
Titel	Bezeichnung	BesGr	Stellenzahl			Vermerke
		VergGr				
		LohnGr	1997	1998	1996	
1	2	3	4	5	6	7
	Leerstellen					Zweckbestimmung der Leerstellen: Erziehungsurlaub, Beurlaubungen (Entwicklungshilfe, Art. 80a und 86 a BayBG) und Mitglied des Bayer. Landtags
	Forstdirektoren,	A 15	4	4	4	
	Forstdirektorinnen					
	Forstoberräte,	A 14	15	15	11	
	Forstoberrätinnen					
	Forstrat, Forsträtin	A 13	1	1	1	
	Oberamtsrat, Oberamtsrätin	A 13	1	1	1	
	Forstamtsräte,	A 12	4	4	2	
	Forstamtsrätinnen					
	Forstamtmänner, Forstamtfrauen	A 11	4	4	2	
	Forstoberinspektoren,	A 10	10	10	6	
	Forstoberinspektorinnen					
	Forsthauptsekretäre,	A 8	4	4	4	
	Forsthauptsekretärinnen					
	Forstobersekretäre,	A 7	2	2	2	
	Forstobersekretärinnen					
	Zusammen		45	45	33	
	Zugang/Abgang		+12	0		
422 11	Beamte zur Anstellung					
	Forsträte, Forsträtinnen	A 13	9	9	13	
	Forstoberinspektoren,	A 10	8	8	16	
	Forstoberinspektorinnen					
	Regierungsinspektoren,	A 9	10	10	12	
	Regierungsinspektorinnen					
	Forstassistenten,	A 5	13	13	14	
	Forstassistentinnen					
	Zusammen		40	40	55	
	Zugang/Abgang		-15	0		
422 21	Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst					
	Regierungsinspektoranwärter,	A 9	25	25	40	
	Regierungsinspektoranwärterinnen					
	Forstassistentanwärter,	A 5	25	25	25	
	Forstassistentanwärterinnen					
	Zusammen		50	50	65	
	Zugang/Abgang		-15	0		
422 26	Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst					Die Zulassung zum Vorbereitungsdienst für den höheren Forstdienst richtet sich nach Art. 12 GG und dem Forstzulassungsgesetz.
	Forstreferendare,	A 13	190	190	190	
	Forstreferendarinnen					
	Forstanwärter,	A 10	100	100	100	
	Forstanwärterinnen					
	Zusammen		290	290	290	
422 31	Abgeordnete Beamte					
		A 14	3	3	3	
		A 11	1	1	1	
		A 10	1	1	1	
	Zusammen		5	5	5	

Erläuterungen

Zu- oder Abgang in BesGr, VergGr, LohnGr	1997	1998	Begründung
1	2	3	4
Stellenabsenkungen			
Titel 425 01 (Berufsjäger)			
Vc	-3	-	Absenkung nach VergGr VII
VII	+3	-	Absenkung von VergGr Vc
Zwischensumme	-	-	
Zu- und Abgang Personalsoll A	-45	-	
LEERSTELLEN			
Neue Leerstellen			
Titel 422 01			
A 14 Forstoberräte, Forstoberrätinnen	+4	-	für Beurlaubungen zur Kindererziehung und andere längerfristige Beurlaubungen
A 12 Forstamtsräte, Forstamtsrätinnen	+2	-	für Beurlaubungen zur Kindererziehung und andere längerfristige Beurlaubungen
A 11 Forstamt Männer, Forstamt Frauen	+2	-	für Beurlaubungen zur Kindererziehung und andere längerfristige Beurlaubungen
A 10 Forstoberinspektoren, Forstoberinspektorinnen	+4	-	für Beurlaubungen zur Kindererziehung und andere längerfristige Beurlaubungen
Summe der neuen Leerstellen	+12	-	
Zu- und Abgänge insgesamt	+12	-	

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	Stellenzahl			Vermerke
		VergGr				
		LohnGr	1997	1998	1996	
1	2	3	4	5	6	7
425 01	Angestellte a) Forstbetriebsdienst Tarifliche Angestellte Zugang/Abgang	VIII	4 -1	4 0	5	
425 01	b) Verwaltungsdienst Tarifliche Angestellte (darunter Schreibkräfte) (darunter Schreibkräfte) Zusammen Zugang/Abgang	Vb Vc VIb VII VIII	2 43 94 114 (5) 139 (40)	2 43 94 114 (5) 139 (40)	2 43 94 114 (5) 142 (40)	
425 01	c) Berufsjäger Tarifliche Angestellte Auszubildende (Berufsjäger) Zusammen Zugang/Abgang	Vc VII VIII	7 50 - 4	7 50 - 4	10 49 1 4	
	Leerstellen Zusammen	VIb VII	13 22	13 22	13 22	Zweckbestimmung der Leerstellen: für Erziehungsurlaub, Sonderurlaub gemäß § 50 BAT und Rente auf Zeit
425 11	Sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte		6	6	6	
	Gesamtübersicht					
422 01	Planmäßige Beamte		1.822	1.822	1.830	
422 11	Beamte zur Anstellung		40	40	55	
422 21	Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst		50	50	65	
425 01	Angestellte					
425 01	a) Forstbetriebsdienst		4	4	5	
425 01	b) Verwaltungsdienst (darunter Schreibkräfte)		392 (45)	392 (45)	395 (45)	
425 01	c) Berufsjäger		61	61	64	
	Personalsoll A (ohne Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31 und ohne Leerstellen) Ferner:		2.369	2.369	2.414	
422 26	Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst		290	290	290	
425 11	Sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte		6	6	6	
	Personalsoll B		296	296	296	



Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	Stellenzahl			Vermerke
		VergGr				
		LohnGr	1997	1998	1996	
1	2	3	4	5	6	7
422 01	Planmäßige Beamte					
	Leitender Forstdirektor.	A 16	1	1	1	1. Vgl. Vermerk Nr. 1 und Nr. 3 bei Kap. 09 04 Tit. 422 01.
	Leitende Forstdirektorin					
	Forstoberräte.	A 14	2	2	2	
	Forstoberrätinnen					2. Vgl. Vermerk bei Kap. 09 07 Tit. 422 01.
	Oberamtsräte, Oberamtsrätinnen	A13+AZ	2	2	2	
	Forstamtsrat, Forstamtsrätin	A 12	1	1	1	
	Regierungsamtsrat,		1	1	1	3. Zahl der Dienstwohnungen: 2
	Regierungsamtsrätin					
	Forstamtmann, Forstamtfrau	A 11	1	1	1	
	Forstoberinspektor,	A 10	1	1	1	
	Forstoberinspektorin					
	Zusammen		9	9	9	
425 01	Angestellte					
	Tarifliche Angestellte	IIa	2	2	2	
		Vc	1	1	1	
		VIb	2	2	2	
		VII	2	2	2	
		VIII	-	-	1	
	Zusammen		7	7	8	
	Zugang/Abgang		-1	0		
	Gesamtübersicht					
422 01	Planmäßige Beamte		9	9	9	
425 01	Angestellte		7	7	8	
	Personalsoll A (ohne Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31 und ohne Leerstellen)		16	16	17	

Erläuterungen

Zu- oder Abgang in BesGr.VergGr.LohnGr	1997	1998	Begründung
1	2	3	4
PERSONALSOLL A (Personal auf Stellen)			
Stelleneinsparungen			
Titel 425 01			
VIII	-1	-	Einsparung gemäß Art. 6 a HG 1995/1996 für 1995
Zugleich Summe der Stelleneinsparungen			
Zu- und Abgang Personalsoll A	-1	-	

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	Stellenzahl			Vermerke
		VergGr				
		LohnGr	1997	1998	1996	
1	2	3	4	5	6	7
422 01	Planmäßige Beamte					1. Vgl. Vermerk Nr. 1 und Nr.3 bei Kap. 09 04 Tit. 422 01. 2. Vgl. Vermerk Nr. 4 bei Kap. 09 04 Tit. 422 01. 3. Zahl der Dienstwohnungen: 3. 4. Die Stellen der BesGr A 12 (FAR) können auch mit Lehrern besetzt werden. 5. Die Stellen für Ltd. Forstdirektoren (BesGr A 16+AZ und A 16) der Kap. 09 06, 09 07 und 09 09 können gegenseitig in Anspruch genommen werden.
	Leitender Forstdirektor.	A16+AZ	1	1	1	
	Leitende Forstdirektorin					
	Forstdirektoren.	A 15	5	5	5	
	Forstdirektorinnen					
	Forstoberräte.	A 14	5	5	5	
	Forstoberrätinnen					
	Forsträte. Forsträtinnen	A 13	3	3	3	
	Oberamtsräte. Oberamtsrätinnen	A13+AZ	3	3	3	
	Oberamtsräte. Oberamtsrätinnen	A 13	2	2	2	
	Forstamtsräte.	A 12	6	6	6	
	Forstamtsrätinnen					
	Forstobersekretäre.					
	Forstobersekretärinnen	A 7	4	4	4	
	Zusammen		29	29	29	
422 31	Abgeordnete Beamte					
		A 15	1	1	1	
		A 14	1	1	1	
		A 12	2	2	2	
		A 10	2	2	2	
	Zusammen		6	6	6	
425 01	Angestellte					
	Tarifliche Angestellte	VIb	1	1	1	
		VII	4	4	4	
	(darunter Schreibkräfte)		(3)	(3)	(3)	
		VIII	2	2	2	
	(darunter Schreibkräfte)		(2)	(2)	(2)	
	Zusammen		7	7	7	
	Leerstellen					
		VII	1	1	1	
426 01	Arbeiter					Zweckbestimmung der Leerstelle: für Erziehungsurlaub, Sonderurlaub gemäß § 50 BAT und Rente auf Zeit
	Arbeiter. Arbeiterin		1	1	1	
	Gesamtübersicht					
422 01	Planmäßige Beamte		29	29	29	
425 01	Angestellte		7	7	7	
	(darunter Schreibkräfte)		(5)	(5)	(5)	
	Personalsoll A		36	36	36	
	(ohne Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31 und ohne Leerstellen)					
	Ferner:					
426 01	Arbeiter		1	1	1	
	Personalsoll B		1	1	1	

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	Stellenzahl			Vermerke
		VergGr				
		LohnGr	1997	1998	1996	
1	2	3	4	5	6	7
422 01	Planmäßige Beamte					
	Präsident der Bayer. Landesanstalt für Wald und Forstwirtschaft, Präsidentin der Bayer. Landesanstalt für Wald und Forstwirtschaft	B 3	1	1	1	1. Vgl. Vermerk Nr. 1 und Nr. 3 bei Kap. 09 04 Tit. 422 01. 2. Zahl der Dienstwohnungen: 1
	Leitende Forstdirektoren, Leitende Forstdirektorinnen	A 16	5	5	5	
	Forstoberräte, Forstoberrätinnen	A 14	19	19	19	
	Forsträte, Forsträtinnen	A 13	10	10	8	
	Oberamtsrat, Oberamtsrätin	A 13	1	1	1	
	Forstamtänner, Forstamtfrauen	A 11	2	2	2	
	Forstoberinspektoren, Forstoberinspektorinnen	A 10	6	6	6	
	Technischer Obersekretär, Technische Obersekretärin	A 7	1	1	1	
	Regierungsobersekretär, Regierungsobersekretärin		1	1	1	
	Betriebshauptaufseher, Betriebshauptaufseherin	A 4	1	1	1	
	Zusammen		47	47	45	
	Zugang/Abgang		+2	0		
	Leerstellen					
	Forstoberräte, Forstoberrätinnen	A 14	3	3	2	Zweckbestimmung der Leerstellen: Erziehungsurlaub, Beurlaubungen (Entwicklungshilfe, Art. 80a und 86a BayBG)
	Forstamtänner, Forstamtfrauen	A 11	2	2	1	
	Zusammen		5	5	3	
	Zugang/Abgang		+2	0		
422 11	Beamte zur Anstellung					
	Forsträte, Forsträtinnen	A 13	-	-	2	
	Zugang/Abgang		-2	0		
422 31	Abgeordnete Beamte					
		A 15	1	1	1	Zweckbestimmung der Abordnungsstellen: zur Erforschung der Ursachen der Walderkrankungen.
		A 14	4	4	4	
		A 11	1	1	1	
		A 10	4	4	4	
		A 9	2	2	2	
	Zusammen		12	12	12	
425 01	Angestellte					
	Tarifliche Angestellte	Ia	1	1	1	
		Ib	1	1	1	
		IIa	1	1	1	
		IVa	1	1	1	
		IVb	1	1	1	
		Va	1	1	1	
		Vc	2	2	2	
		VIb	12	12	12	
		VIII	3	3	3	
	(darunter Schreibkräfte)		(1)	(1)	(1)	
	Zusammen		23	23	23	

E r l ä u t e r u n g e n

Zu- oder Abgang in BesGr, VergGr, LohnGr	1997	1998	Begründung
1	2	3	4
PERSONALSOLL A (Personal auf Stellen)			
Stellenumwandlungen			
Titel 422 01			
A 13 Forsträte, Forsträtinnen	+2	-	Umwandlung von Titel 422 11
Titel 422 11			
A 13	-2	-	Umwandlung nach Titel 422 01
Zwischensumme	-	-	
Zu- und Abgang Personalsoll A	-	-	
 LEERSTELLEN			
Neue Leerstellen			
Titel 422 01			
A 14 Forstoberrat, Forstoberrätin	+1	-	für Beurlaubungen zur Kindererziehung und andere längerfristige Beurlaubungen
A 11 Forstamtmann, Forstamtfrau	+1	-	für Beurlaubungen zur Kindererziehung und andere längerfristige Beurlaubungen
Summe der neuen Leerstellen	+2	-	
Zu- und Abgänge insgesamt	+2	-	

09 08

Landesanstalt für Wald und Forstwirtschaft

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	Stellenzahl			Vermerke
		VergGr				
		LohnGr	1997	1998	1996	
1	2	3	4	5	6	7
	Leerstellen					Zweckbestimmung der Leerstellen: für Erziehungsurlaub, Sonderurlaub gemäß § 50 BAT und Rente auf Zeit
		VIb	2	2	2	
426 01	Arbeiter Arbeiter, Arbeiterinnen		5	5	5	
	Gesamtübersicht					
422 01	Planmäßige Beamte		47	47	45	
422 11	Beamte zur Anstellung		-	-	2	
425 01	Angestellte (darunter Schreibkräfte)		23 (1)	23 (1)	23 (1)	
	Personalsoll A (ohne Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31 und ohne Leerstellen)		70	70	70	
	Ferner:					
426 01	Arbeiter		5	5	5	
	Personalsoll B		5	5	5	

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	Stellenzahl			Vermerke
		VergGr				
		LohnGr	1997	1998	1996	
1	2	3	4	5	6	7
422 01	Planmäßige Beamte					
	Leitender Forstdirektor,	A 16	1	1	1	1. Vgl. Vermerk Nr. 1 und Nr. 3 bei Kap. 09 04 Tit. 422 01.
	Leitende Forstdirektorin	A 15	1	1	1	
	Forstdirektor, Forstdirektorin	A 14	2	2	2	2. Vgl. Vermerk Nr. 4 bei Kap. 09 04 Tit. 422 01
	Forstoberräte,					
	Forstoberrätinnen	A 13	1	1	1	3. Vgl. Vermerk Nr. 5 bei Kap. 09 07 Tit. 422 01.
	Forstrat, Forsträtin					
	Oberamtsräte, Oberamtsrätinnen	A 13	3	3	3	4. Zahl der Dienstwohnungen: 4
	Forstamtsräte,	A 12	4	4	4	
	Forstamtsrätinnen					
	Forstamtmänner, Forstamtfrauen	A 11	7	7	7	
	Regierungsobersinspektor,	A 10	-	-	1	
	Regierungsobersinspektorin					
	Zusammen		19	19	20	
	Zugang/Abgang		-1	0		
	Leerstellen					
	Forstamtmann, Forstamtfrau	A 11	1	1	-	
	Zugang/Abgang		+1	0		
422 31	Abgeordnete Beamte					
		A 14	2	2	2	
		A 11	1	1	1	
		A 10	1	1	1	
	Zusammen		4	4	4	
425 01	Angestellte					
	Tarifliche Angestellte	IIa	3	3	3	
		Vc	2	2	2	
		VIb	3	3	3	
		VII	8	8	8	
	(darunter Schreibkräfte)		(1)	(1)	(1)	
		VIII	3	3	3	
	(darunter Schreibkräfte)		(2)	(2)	(2)	
	Berufsjäger, Berufsjägerin	Vc	1	1	1	
	Berufsjäger, Berufsjägerin	VII	1	1	1	
	Zusammen		21	21	21	
	Leerstellen					
		Vc	1	1	1	Zweckbestimmung der Leerstellen: für Erziehungsurlaub, Sonderurlaub gemäß § 50 BAT und Rente auf Zeit
		VIb	2	2	2	
	Zusammen		3	3	3	
425 11	Sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte		-	-	-	
426 01	Arbeiter					
	Arbeiter, Arbeiterinnen		3	3	3	

Erläuterungen

Zu- oder Abgang in BesGr, VergGr, LohnGr	1997	1998	Begründung
1	2	3	4
PERSONALSOLL A (Personal auf Stellen)			
Stelleneinsparungen			
Titel 422 01			
A 10 Regierungsobersinspektor, Regierungsobersinspektorin Zugleich Summe der Stelleneinsparungen	-1	-	Einsparung wegen Verlängerung der Arbeitszeit der Beamten für 1995
Zu- und Abgang Personalsoll A	-1	-	
LEERSTELLEN			
Neue Leerstellen			
Titel 422 01			
A 11 Forstamtmann, Forstamtfrau Zugleich Summe der neuen Leerstellen	+1	-	für Beurlaubungen zur Kindererziehung und andere längerfristige Beurlaubungen
Zu- und Abgänge insgesamt	+1	-	

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	Stellenzahl			Vermerke
		VergGr				
		LohnGr	1997	1998	1996	
1	2	3	4	5	6	7
	Gesamtübersicht					
422 01	Planmäßige Beamte		19	19	20	
425 01	Angestellte (darunter Schreibkräfte)		21 (3)	21 (3)	21 (3)	
	Personalsoll A (ohne Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31 und ohne Leerstellen)		40	40	41	
	Ferner:					
425 11	Sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte		-	-	-	
426 01	Arbeiter		3	3	3	
	Personalsoll B		3	3	3	

S t e l l e n p l a n

Titel	Bezeichnung	BesGr	S t e l l e n z a h l			Vermerke
		VergGr				
		LohnGr	1997	1998	1996	
1	2	3	4	5	6	7
	Gesamtübersicht					
422 01	Planmäßige Beamte		2.195	2.195	2.211	
422 11	Beamte zur Anstellung		44	44	62	
422 21	Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst		50	50	65	
425 01	Angestellte (darunter Schreibkräfte)		683 (103)	683 (103)	695 (103)	
	Personalsoll A (ohne Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31 und ohne Leerstellen)		2.972	2.972	3.033	
	Ferner:					
422 26	Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst		290	290	290	
425 11	Sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte		9	9	8	
426 01	Arbeiter		31	31	32	
	Personalsoll B		330	330	330	

